

Königspaar und Prinzessin gekrönt



v. l. n. r.: Königin Petra Lang, Pfarrer H.J. Zeyen, Schützenkönig Marco I. Lang, Pfarrer M. Lunkenheimer und Schülerprinzessin Mia I. Zander

Bericht auf Seite 2

**Hartrampf
Schrubb & Putz**

Fenster- und Treppenhausräumung in Ihrer Region

Tel. 0 22 41 - 23 51 79
Mobil 0 171 - 8307556
mail@schrubbundputz.com

**Unfall?
Kein Problem!**

BAUER
 KAROSSERIE & LACK

Tel.: 0228/451824

NELLES
 Automobile GmbH

Wir leben Autos.

Opel Servicepartner
 PKW & Nutzfahrzeuge

Troisdorf
 Heinkelstraße 5
 Gewerbegebiet Junkersring
 Tel.: 02241 - 94 33 800

SCHÄFER
 Karosserie & Lack

Aloys-Boecker-Str. 48a
 51147 Köln-Porz-Lind
 Tel.: 02203/101890
www.karosseriebau-schaefer.de

**Karosserie
Fachbetrieb**

BESTATTUNGEN · SEIT 1886

FRAGEN RUND UM DIE
THEMEN TOD, TRAUER
UND VORSORGE?

(02241) 4 25 82 Tag & Nacht
www.bestattungen-crechel.de

SEIT 1949

Heerhorst
 OPTIK & AKUSTIK

**Das Beste für
Augen und Ohren**

**OPTIK-AKUSTIK
HEERHORST GmbH**

Kölner Str. 66
 53840 Troisdorf
 Tel. 02241/ 76 401
 Email: troisdorf@heerhorst.de

Larstr. 103
 53844 Troisdorf Sieglar
 Tel. 02241/ 44 550
 Email: sieglar@heerhorst.de

Oberstr. 2
 53859 Niederkassel Rheidt
 Tel. 02208/92 18 885
 Email: niederkassel@heerhorst.de

STEIN
 MEDIA SHOP

Verkauf &
 Reparaturservice
 für
 Hausgeräte & TV
 ERSATZTEILLAGER

Tel.: 02241 76148
 Fax: 02241 809073
gametreff@t-online.de
 Kölner Str. 107 | 53840 Troisdorf

datax

VERTRAUEN – STRATEGIE – ERFOLG
 Ihr Steuerberater in Troisdorf

Mülheimer Str. 44
 53840 Troisdorf

Telefon 02241 98 20 0
www.datax-gmbh.de

Schellberg

Rolladen - Markisenbau

Müllekovener Str. 35 • Bergheim
Tel.: 02 28/45 16 93 • Fax: 02 28/45 54 91
Ihr Fachbetrieb für Rolladen, Markisen und Jalousien

Nur ein Fachmann garantiert Qualität!

Mein Lieferumfang:

- Rolladen in: Holz, Kunststoff u. Aluminium • Rolladenkästen
- Rolladen für Alt- und Neubauten • Elektroantriebe
- Rolladensicherungen • Rolll Tore • Markisen • Jaloussetten

Mein Service:
Beratung, Montage, Reparaturdienst von allen Anlagen





AUTO-ZENTRALE
Bergheim

Auto Zentrale Bergheim
KFZ-Meisterbetrieb
Glockenstr. 90 | 53844 Troisdorf
autozentrale-bergheim@online.de
Tel.: 0228 - 422 00 84 & 0179 5466 336

Bestattungen in **allen Stadtteilen**
eigene private klimatisierte
Trauerhalle in Troisdorf
eigene **Verabschiedungsräume**
eigene **Kühl- u. Versorgungsräume**
Parkplätze am Haus



bestattungshaus
rat und hilfe im trauerfall
www.bestattungshaus-puetz.de

Wir sind für Sie da - 365 Tage im Jahr.
Ihr Bestattungshaus in Troisdorf.

Kirchstr. 44 - 53840 Troisdorf - Telefon **02241 - 73013**

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de



REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Fortsetzung der Titelseite

Königspaar und Prinzessin gekrönt

Feierlich wurde es am 17. Mai in der Aula am Bergeracker. Im Beisein zahlreicher Ehrengäste versammelten sich die Schützen des Bezirksverbandes Rhein-Sieg zum Krönungsfest der Schützenbruderschaft St. Hubertus Oberlar. Brudermeister Roland Trömpert konnte am Anfang der Veranstaltung zwei verdienten Mitgliedern eine Auszeichnung verleihen. Sigrid Nießen erhielt den hohen Bruderschaftsorden und Herbert Nießen das silberne Verdienstkreuz des Präsidiums der Historischen deutschen Schützenbruderschaften. Nach der Rede des Präses Pfarrer H.J. Zeyen wurde der Schülerprinzessin Mia I. Zander ihre Kette sowie von Pfarrer M. Lunkenheimer

das Diadem überreicht. Mia hat auch schon die Würde der Bezirksschülerprinzessin des Bezirksverbandes Rhein Sieg errungen und wird im Herbst auf dem Bezirksfest ihre hohen Würden erhalten. Beide Pfarrer setzten die ökumenische Krönung mit der Ehrung des neuen, stolzen Königspaares Marco I. und Petra Lang fort, indem sie mit ihren Insignien ausgestattet wurden. Das Königspaar freut sich auf die folgenden Schützenfeste, bei denen sie von den Adjutanten Liesel und Raimund Heil sowie Ljudmila und Lutz Zander sowie der Prinzessin Mia begleitet werden, und dankt den fleißigen Helfern, die dieses Krönungsfest möglich machten.

Ein Besuch im Wallraf-Richartz-Museum

Die Frauen Union (FU) Stadtverband Troisdorf besucht am **6. Juni** das Wallraf-Richartz-Museum in Köln. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Bahnhof Troisdorf. Schweizer Schätze - Meister des Impressionismus aus dem Museum Langmatt. Von Renoir über Monet, Degas bis Gauguin und Cézanne, das schweizer Museum Langmatt gilt als eine der bekanntesten Privatsammlungen des französischen Impressionismus in Europa. Auf Grund von Sanierungsarbeiten bietet sich eine einmalige

Gelegenheit in Köln, diese außerordentlichen Bilder zu bewundern. Danach wollen wir uns noch zu einem gemütlichen Zusammensein in einem Kölner Café treffen und gemeinsam den Tag ausklingen lassen. Interessierte Damen und selbstverständlich auch Herren melden sich bitte telefonisch bei Frau J. Hoffmann, Tel.: 02241-78015 oder Frau I. Gencer, Tel.: 0175 8684609. Hier erfahren Sie auch die Kosten für den Museumseintritt und den Eigenanteil der Fahrtkosten.

Unsere Baustellen im Überblick

Für eine sichere Abwasserentsorgung, für schnelleres Internet und eine nachhaltige Energieversorgung in Troisdorf.



Jetzt hier informieren!

www.stadtwerke-troisdorf.de/baustellen







ABWASSERBETRIEB TROISDORF
Anstalt des öffentlichen Rechts



TroiLine



Stadtwerke Troisdorf

2

Rundblick Troisdorf | 64. Jahrgang | Samstag, 24. Mai 2025 | Woche 21 | rundblick-troisdorf.de/e-paper

29. MAI
CHRISTI
HIMMELFAHRT
11-16 UHR
GEÖFFNET!*



ÜBER 40 JAHRE
BREUER

SONNENSTRAHLEN & PFLANZENFREUDE.



GROSSE WIRKUNG

Imposante Großstauden für deinen Garten: Kokardenblume, Sonnenhut, Rittersporn, Lupine & Co. – entdecke unsere riesige Sortenvielfalt.



ZAUBER DES MITTELMEERS

Vielfalt begeistert: Oliven- und Feigenbäume, Palmen, Zitruspflanzen und viele andere Sommerschönheiten ...



STÜCK NUR
10,-*

STATT
19,99

BREUER'S TOP-PREIS

OLIVEN-STÄMMCHEN

Topf-Ø 18 cm

*Angebot gültig 23.-29.05.25, solange der Vorrat reicht.

Pflanzen Breuer e.K. HENNEF

Emil-Langen-Straße 6 . Tel.: 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. SANKT AUGUSTIN

Am Apfelbäumchen 1 . Tel.: 0 22 41/31 57 77

www.pflanzen-breuer.de

Mo.-Fr. 9:00-19:00 Uhr . Sa. 9:00-18:00 Uhr . So. 11:00-16:00 Uhr**

Do., 29. Mai, Christi Himmelfahrt 11:00-16:00 Uhr** (**Kein Verkauf von Möbeln/Geräten.)



Bus-Tour nach Hagen am 26. Juni -
Geschichte erleben, Natur genießen

Hagen. Überraschend. Einladend.
Die Vier-Flüsse-Stadt Hagen liegt

idyllisch zwischen Ruhrgebiet und Sauerland und bietet alles, was man sich für einen Tages-

ausflug wünscht: attraktive Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten, kulturelle Highlights und ein vielfältiges Gastronomieangebot.

schönes Außengelände mit Spielplätzen, Restaurant und Biergarten machen den Museumsbesuch zu einem Erlebnis für die ganze Familie.

Finderlohn



Kater Felix, Überwiegend weiß mit schwarz, wird schmerzhaft seit **30.03.2025 vermisst**. Wer hat ihn gesehen/ gefunden?

Über eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter würden wir uns sehr freuen!
02241 - 7 36 04.

Vielen Dank...

Höhepunkt der Tour:
LWL-Freilichtmuseum Hagen
Das LWL-Freilichtmuseum zeigt lebendige Handwerks- und Technikgeschichte inmitten eines malerischen Tals. In über 60 Werkstätten - ein Drittel davon in Betrieb - erleben Besucher:innen traditionelles Handwerk hautnah: Schmieden, Drucken, Backen, Papierschöpfen und mehr. Viele Produkte können direkt vor Ort erworben werden.
Sonderausstellungen, Führungen, Mitmachaktionen und ein

Gut zu wissen:
Das Museum ist weitgehend barrierefrei. Das Personal hilft gerne weiter.
Fazit:
Hagen überrascht - mit Kultur, Natur und echter Handwerkskunst!
Kartenvorverkauf für diese Fahrt am 26. Juni:
AWO Oberlar, Sieglarer Str. 66-68, 53842 Troisdorf
02241 9451628 oder info@awo-oberlar.de
www.awo-oberlar.de

Seit 20 Jahren in Troisdorf



GOLD UND SILBER ANKAUF
Sofortige Barauszahlung
Fragen Sie uns – Verkaufen Sie ihr Gold nicht ohne Vergleichsangebot!
VERGLEICH MACHT REICH!

Für Goldankauf bitte einen Termin vereinbaren!
Infos unter: **02241 - 9744761**

Batteriewechsel 4,00 €
Große Auswahl an Trau- und Verlobungsringen vor Ort www.trauringe4u.de

Altgold-Silber-Platin-Barren-Münzen-Besteck
Medaillen und Zahngold (auch mit Zähnen)
Ankauf von versilbertem Besteck (80 / 90 / 100 Auflage)
Ankauf von Marken-Uhren

Gerne Hausbesuche nach Terminvereinbarung! Kein Weg ist mir zu weit!

Kölner Straße 86 (gegenüber der Kreissparkasse) • Telefon: 02241/9744761

Sommer, Sonne, AGGUA Freibad!



**Ab sofort
geöffnet!**

Das **AGGUA Freibad** ist der perfekte Ort für heiße Tage und gute Laune! Zieht eure Bahnen im Sportbecken, springt mutig vom Turm, rutscht nach Herzenslaune und gebt alles auf dem Beachvolleyball-Platz.

Idyllisch gelegen in den grünen Aggerauen gibt's hier **nicht nur Action, sondern auch Erholung pur:** Entspannt auf der großzügigen Liegewiese und genießt als Familie das beschattete Babybecken samt abwechslungsreichem Kinderspielplatz – hier kommt wirklich jeder auf seine Kosten.

Für die Stärkung zwischendurch wartet unser Kiosk mit leckeren Erfrischungen und Snacks. Und das Beste: **Cooler Events und besondere Aktionen** machen euren Besuch unvergesslich!

Also: Handtuch schnappen und nichts wie hin ...

Wir freuen uns auf euch!

Euer #teamaggua

Genau richtig für mich.

AGGUA.de  

 **AGGUA**
Baden & Erleben

Vorreiter in Sachen Kreislaufwirtschaft

2nd-Life-Bürostühle bei den Stadtwerken Troisdorf im Einsatz

Die Stadtwerke Troisdorf gehen einen weiteren Schritt in Richtung Nachhaltigkeit - und zeigen, dass ökologisches Verantwortungsbewusstsein auch im Büroalltag Platz findet. Als einer der ersten Kunden in ganz Deutschland erhalten die Stadtwerke Troisdorf refurbished Bürostühle des Herstellers Haworth und setzen mit der Einführung sogenannter 2nd-Life-Bürostühle ein Zeichen in Sachen Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschonung.

Refurbished statt fabrikneu - eine bewusste Entscheidung

Die fünf ergonomisch überarbeiteten Modelle ersetzen Neuanschaffungen - und sparen dabei rund 62 Prozent CO₂ gegenüber einem neuen Stuhl ein. Volker Dilthey, Abteilungsleiter Einkauf/Materialwirtschaft bei den Stadtwerken Troisdorf, erklärt: „Wir stehen nicht nur auf Nachhaltigkeit - wir sitzen auch drauf. Mit dieser Entscheidung zeigen wir, dass verantwortungsvolle Beschaffung kein Lippenbekenntnis ist, sondern gelebte Praxis.“ Zwar macht die jährliche Anschaffung von rund

25 bis 30 Bürostühlen nur einen kleinen Teil der CO₂-Bilanz aus - doch gerade solche sichtbaren Entscheidungen zeigen, dass Nachhaltigkeit bei den Stadtwerken in jedem Detail mitgedacht wird. „Unser Ziel ist es, den gesamten Wertschöpfungszyklus zu berücksichtigen“, so Dilthey. „Indem wir uns für wiederaufbereitete Möbel entscheiden, vermeiden wir Abfall, verlängern die Lebensdauer hochwertiger Produkte und schonen Ressourcen - ganz im Sinne der Kreislaufwirtschaft.“

Nachhaltigkeit als Leitprinzip - bis ins letzte Detail

Die Idee zur Umstellung auf 2nd-Life-Stühle entstand im Rahmen der langjährigen Zusammenarbeit mit dem nachhaltigen Einrichtungspartner CLEVER Büro- und Objekteinrichtung. Bereits seit 16 Jahren arbeiten die Stadtwerke mit dem Anbieter zusammen und legen bei der Auswahl ihrer Büroustattung besonderen Wert auf Nachhaltigkeitszertifizierungen. Die neuen, wiederaufbereiteten Stühle sind damit ein weiterer Baustein in der konsequent nach-



Wertschöpfung neu gedacht: (v. l. n. r.) Guido Clever (GF der CLEVER GmbH & Co.KG), Volker Dilthey (Abteilungsleiter Einkauf/Materialwirtschaft bei den Stadtwerken Troisdorf) und Ersen Irga (Regional Sales Manager West & North bei Haworth) freuen sich, dass die Stadtwerke Troisdorf auf nachhaltige Kreislaufwirtschaft setzen und nun als einer der ersten Kunden deutschlandweit wieder aufbereitete Haworth-Bürostühle über ihren langjährigen Lieferanten CLEVER bezogen haben.

haltigen Beschaffungsstrategie. Die Einführung der 2nd-Life-Bürostühle ist mehr als ein symbolischer Akt: Sie steht stellvertretend für das ganzheitliche Nachhaltigkeitsverständnis der Stadtwerke Trois-

dorf. „Wir denken Verantwortung nicht nur in großen Projekten“, betont Stadtwerke-Geschäftsführerin Andrea Vogt. „Sondern in jeder noch so kleinen Entscheidung - sogar beim Stuhl, auf dem wir sitzen.“

„Fernweh Teil 2 - Die Reise geht weiter!“: Speed-Dating bei der AWO-Oberlar

Nach dem großen Erfolg des ersten Speed-Datings zum Thema „Fernweh“ lädt die AWO-Oberlar am 10. Juni zu einer Fortsetzung ein: „Fernweh Teil 2 - Die Reise geht weiter!“.

Reiselustige, Weltenbummler und alle, die das Fernweh packt, sind herzlich eingeladen, sich in lockerer Atmosphäre auszutauschen. Ob spannende Reiseerlebnisse,

geheime Tipps für den nächsten Urlaub oder einfach die Lust am Kennenlernen neuer Menschen - hier kommen alle auf ihre Kosten. Das Speed-Dating bietet die perfekte Gelegenheit, in kurzen Gesprächen interessante Menschen kennenzulernen, Erfahrungen zu teilen und vielleicht sogar neue Reisebekanntschaften zu knüpfen.

Wer bereits beim ersten Termin dabei war, darf sich auf neue Gesichter und frische Impulse freuen - und alle Neugierigen sind natürlich ebenso herzlich willkommen.

Termin: 10. Juni

Ort: AWO-Oberlar,
Sieglarer Straße 66-68,
53842 Troisdorf

Beginn: 18 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos. Wegen der begrenzten Plätze bitten wir um Anmeldung.

Anmeldung und Infos:

Telefon: 02241-9451628

E-Mail: info@awo-oberlar.de

Oder persönlich in unserer Geschäftsstelle

Pflege daheim statt Pflegeheim!

Rundum Betreuung Zuhause
durch legale Pflegekräfte.
Vermittlung, Beratung
und Betreuung.

PROMEDICA PLUS

Rhein-Sieg-Nord

H.-M. Fischer in Niederkassel

Info Telefon: 02208-5065834

Kleiderstube der AWO Troisdorf-Mitte: Sommerpreise

Für unsere lieben Kundinnen und Kunden haben wir für den Sommer unser Kleidungsangebot drastisch reduziert.

Zum halben Preis erhalten Sie die tollste Sommergarderobe für Sie und Ihn. Es lohnt sich, einmal he-

reinzuschauen und zuzugreifen.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Von Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr sowie von 15 bis 17 Uhr. Samstags haben wir von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Außerdem haben wir Samstag, 19.

Juli, durchgehend von 10 bis 17 Uhr unsere Kleiderstube für Sie geöffnet, während auf dem Wilhelm Hamacher-Platz ein Flohmarkt stattfindet.

Uschi Kopp,
Leiterin der Kleiderstube

Energie erleben
und entdecken

Stadtwerke Troisdorf laden
Kinder zum Sommerferienspaß ein



Die Sommerferien rücken näher - und mit ihnen ein Highlight für neugierige Nachwuchsentdecker: Auch in diesem Jahr bieten die Stadtwerke Troisdorf wieder ein buntes, lehrreiches und energiegeladenes Ferienprogramm für Kinder im Grundschulalter an. Unter dem Motto „Energie erleben und entdecken“ erwartet die kleinen Teilnehmer an gleich drei Terminen ein spannender Mitmachtag rund um die Themen Gas, Wasser, Solarenergie und Nachhaltigkeit.

Spielen, staunen, stärken auf dem Stadtwerke-Betriebshof

An den Veranstaltungstagen - dem 22. und 23. Juli sowie dem 20. August - verwandelt sich der Betriebshof der Stadtwerke Troisdorf in der Poststraße 105 zwischen 10 und 14:30 Uhr in ein echtes Abenteuerland für Kinder zwischen 6 und 11 Jahren. Ein erfahrenes pädagogisches Team begleitet die kleinen Naseweise durch verschiedene Spielstationen, bei denen Bewegung und Wissen auf kreative Weise verknüpft werden. In einer gemütlichen Mittagspause versorgen die Stadtwerke die Kinder mit Snacks und sorgen den ganzen Tag am Wassermobil für erfrischende Getränke. Hier können die jungen Energiebündel auftanken, sich austauschen und neue Freundschaften schließen. Beim interaktiven Infotainment-Quiz

testen die kleinen Gäste mit viel Bewegung und Spaß ihr neues Wissen über Stromnetze, erneuerbare Energien, Wasserwerke und mehr - ein motivierender Auftakt für die kreative Basstelaktion.

Mitmachen, mitlachen, mitnehmen

Besonderes Highlight: Jedes Kind gestaltet aus bunten Materialien wie PE-Rohren und Folien sein eigenes Fangspiel - ein „Kendama“, das nicht nur Geschicklichkeit, sondern auch Erinnerungen an einen besonderen Tag mit nach Hause bringt. Den Abschluss bildet ein energiegeladener Parcours, bei dem die Kinder die gelernten Inhalte spielerisch wiederholen - ein rundum gelungenes Finale für einen Tag voller Spaß, Wissen und Bewegung.

Jetzt anmelden - Plätze schnell sichern!

Die Teilnahme am Sommerferienprogramm der Stadtwerke Troisdorf kostet 5 Euro pro Kind. Dieser Betrag wird im Anschluss vollständig für einen guten Zweck gespendet - so verbindet sich Spaß mit sozialem Engagement. Ab sofort ist die Anmeldung online möglich unter:

www.stadtwerke-troisdorf.de/sommerferien-programm-2025.

Da die Teilnehmerzahl pro Termin auf 25 Kinder begrenzt ist, empfiehlt sich eine rasche Anmeldung.

Polsterei
Heinz Fuhs Meisterbetrieb
AUFPOLSTERN • NEUBEZUG
Heerstr. 90 • 53111 Bonn • Tel.: 0228-657305 • www.polsterei-fuhs.de

JUWELIER  **KAYA**

Gold An- und Verkauf | Trauringstudio



51065 Köln
Frankfurter Str. 49-51
Tel.: 0176 832 300 32

50668 Köln
Eigelstein 73
Tel.: 0221 / 270 723 50

53840 Troisdorf
Kölner Str. 5
Tel.: 02241 / 762 08

info@juwelier-kaya.com
www.kaya-juwelier.de

Große Auswahl an Trauringen und Schmuck

Sofort Bargeld beim Ankauf von Altgold, Schmuck, Zahngold, Bruchgold, Münzen

Unsere Leistungen
Sonderanfertigungen
Schmuckreparaturen

An- und Verkauf von Gold, Silber und Edelmetalle

Batterie-Wechsel ab 5,00€ Faire Preise



„Restaurant bei Maja“

Gut-bürgerliches deutsch-polnisches Restaurant

NEU Mittagstisch von 11.00 bis 14.00 Uhr

Leostraße 58 • 53844 Troisdorf • ☎ 02241 168 15 74
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 11.00 - 14.00 Uhr & 17.00 - 21.30 Uhr | Sa. & So. 12.00 - 21.30 Uhr

Lämmi's
SCHRAUBSTATION
Kfz Reparaturen aller Art



Freundlicher und schneller Kundenservice aus einer Hand

- Nutzen Sie auf Wunsch unseren Hol- und Bringservice
- Wir beachten sämtliche Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen
- Frühzeitige Terminvereinbarung für Reifenwechsel

Lämmi's Schraubstation
Jörg Lämmchen
Bonner Straße 35
53842 Troisdorf
E-Mail: info@karrekaputt.de
Web: www.karrekaputt.de



Telefon
02241 - 9320350

Offizielle Schraubzeiten:
Mo-Fr 8:00 - 18:00 • Sa 9:00 - 14:00



Stadtwerke-Betriebsrat unterstützt Troisdorfer Tafel mit Lebensmittelspende

Der Betriebsrat der Stadtwerke Troisdorf engagiert sich seit Jahren regelmäßig für soziale Projekte in der Region. In diesem Frühjahr fiel die Wahl auf die Troisdorfer Tafel - eine Institution, die sich unermüdlich für Bedürftige in der Stadt einsetzt. Mit einer Spende im Wert von 1.000 Euro in Form von haltbaren Grundnahrungsmitteln leistet der Betriebsrat einen wichtigen Beitrag zur Versorgung hilfsbedürftiger Menschen. Insgesamt sind für dieses Jahr noch drei weitere Lieferungen an die Troisdorfer Tafel geplant, so dass der Betriebsrat bis Jahresende Lebensmittel im Gesamtwert von 4.000 Euro spenden wird.

Ein Zeichen gelebter Solidarität
Das Geld stammt aus einem gemeinsamen Spendentopf, in den die Mitarbeitenden der Stadtwerke Troisdorf, ihrer Schwesterunternehmen sowie des Abwasserbetriebs Troisdorf, AöR (ABT) regelmäßig einzahlen, indem sie beispielsweise bei der Anmeldung zur vom Betriebsrat organisierten Weihnachtsfeier einen Obolus für den guten Zweck entrichten - kleine Beträge mit großer Wirkung. Zielgerichtet wird dieses Geld unterjährig durch den Betriebsrat an soziale Einrichtungen in der Region weitergegeben.

„Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten dürfen wir die Menschen nicht vergessen, die ohnehin jeden Tag kämpfen müssen. Wir wissen, dass es einen großen Bedarf in Troisdorf gibt und wollen mit unserer Spende dafür sorgen, dass auch Menschen mit einem geringen Einkommen eine warme Mahlzeit zubereiten können“, erklärt Michaela Braun, Vorsitzende des Betriebsrats der Stadtwerke Troisdorf. „Uns war wichtig, nicht nur Geld zu spenden, sondern ganz gezielt das zu geben, was wirklich gebraucht wird.“

Regionale Verantwortung ernst genommen

Die Tafel-Spendenaktion ist Teil eines umfassenderen Selbstverständnisses der Stadtwerke Troisdorf als lokal verwurzelter Energieversorger. „Wir möchten nicht nur Strom, Wasser und Wärme liefern, sondern auch ein gutes Gefühl - und das bedeutet, sich für die Menschen hier vor Ort einzusetzen“, so Stadtwerke-Geschäftsführerin Andrea Vogt. Die Unterstützung der Troisdorfer Tafel reiht sich ein in eine lange Liste wohltätiger Initiativen, mit denen der Betriebsrat der Stadtwerke regelmäßig Verantwortung übernimmt - sei es durch die Wunschbaum-Aktion in der Vor-

weihnachtszeit zugunsten des autonomen Frauen- und Kinderschutzhauses Troisdorf oder die #Wärmespenden-Unterstützung, bei der warme Winterkleidung für bedürftige Kinder und Jugendliche angeschafft wurden. Darüber hinaus kam eine Spende in Höhe von 1.000 Euro dem Hospiz St. Klara in Troisdorf zugute, das unheilbar kranken Menschen in ihrer letzten Lebensphase beisteht.

Dank und Freude bei der Tafel

„Wir freuen uns sehr über die großzügige Spende vom Stadtwerke-Betriebsrat“, so Kuni Andree von der Troisdorfer Tafel. „Gerade in

wirtschaftlich herausfordernden Zeiten steigt der Bedarf kontinuierlich, während die Lebensmittelspenden nicht immer ausreichen. Solche Aktionen helfen uns enorm, unsere Kundinnen und Kunden weiterhin gut zu versorgen.“ Die Troisdorfer Tafel stellt wöchentlich bis zu 500 bedürftigen Menschen Lebensmittel zur Verfügung - darunter viele Familien mit Kindern, Rentnerinnen und Rentner sowie Alleinerziehende. Die Einrichtung lebt größtenteils von Spenden und dem ehrenamtlichen Engagement zahlreicher Helferinnen und Helfer.



Ein ganzer Lieferwagen voller haltbarer Waren für den guten Zweck - der Stadtwerke-Betriebsrat übergibt die großzügige Lebensmittelspende an Kuni Andree von der Troisdorfer Tafel.

Erste RollatorTour 2025 - Mit dem Rollator durch die Siegaue

Die AWO Oberlar lädt am 4. Juni - unterstützt vom DRK Troisdorf - herzlich zur ersten RollatorTour 2025 ein. Bei dieser besonderen Wanderung entdecken Menschen mit Mobilitätseinschränkungen die schöne Siegaue in entspannter Atmosphäre und mit guter Begleitung. Das DRK Troisdorf sorgt für den komfortablen Transport von Oberlar nach Bergheim und zurück.

Route:

Startpunkt ist der Wanderparkplatz in Bergheim. Von dort führt die Tour vorbei am Obersten Fahr über den Diescholl bis zur Siegmündung. Danach geht es weiter

Richtung Yachthafen. Der Ausklang findet im Restaurant „Zum Bootshaus“ bei Kaffee und Kuchen statt.

Unser Ziel:

Wir möchten Menschen mit Rollatoren ermutigen, die Natur aktiv zu erleben - sicher, begleitet und in guter Gesellschaft.

Tickets ab sofort erhältlich bei:

AWO Oberlar e. V.
Sieglarer Straße 66-68,
53842 Troisdorf
E-Mail: info@awo-oberlar.de
Telefon: 02241 9451628



Fotos: Udo Schumpe - AWO Oberlar

Ferien zu Hause in den Sommerferien

Die St. Johannes Stiftung Sieglar bietet im Rahmen der Aktion „Ferien zu Hause“ für die kommenden Sommerferien wieder zwei Aktionstage für Kinder im Alter von sieben bis elf Jahren an. Das Angebot richtet sich an Kinder aus den Orten Sieglar, Eschmar, FWH, Kriegsdorf und Rotter See.

Am Mittwoch, 16. Juli, heißt es: Manege frei für den „GHOSTIKUS Sommerzirkus“. Von 9 bis 16 Uhr veranstaltet der Verein GHOST im kath. Pfarrheim Eschmar (Im Jägersgarten 11) einen Zirkustag mit der Zirkuspädagogin Ulli Türk. Es gibt ein warmes Mittagessen. Kosten: 12 Euro (Geschwister 10 Euro)

Am Mittwoch, 23. Juli, bieten wir eine Fahrt zum Bubenheimer Spiel- und Freizeitland. Dort können die Kinder

bei jedem Wetter Rutschen, Hüpfen, sich bewegen, es gibt vielfältige Spielangebote. Bus-Abfahrt um 9 Uhr an der Kreuzkirche Sieglar (Grabenstraße 65), Rückkehr gegen 17 Uhr. Kosten: 18 Euro (Geschwister 16 Euro)

Anmeldung per E-Mail an: ferienzuhausa.sieglar@web.de. Die Anmeldung wird erst nach Eingang des Kostenbetrags gültig. Die Kontoverbindung lautet: Stiftung St. Johannes: DE48 3706 0193 0028 9650 10

Wir freuen uns auf viele fröhliche Kinder, die bei diesen beiden Tagen dabei sein wollen. Die St. Johannes Stiftung unterstützt bei finanziellen Engpässen diskret. Bitte schreiben Sie einen Hinweis in Ihrer E-Mail.

Bettina Maria Kreuzer



ORTSRING
FRIEDRICH-WILHELMS-HÜTTE e.V.
Zusammenschluss der Vereine

Vatertag op der Hött

29. Mai 2025

Dorffest an der Sieg (Gersbeckplatz)



Der Ortsring Friedrich-Wilhelms-Hütte lädt von 10:30 Uhr bis 20:30 Uhr auf den Festplatz an der Sieg zum Verweilen ein.
Bei guter Musik, kühlen Getränken und einem leckeren Imbiss ist für das Wohl der Gäste bestens gesorgt.

Und es startet die

39. FAHRRAD RALLYE

Startzeit ist von 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Die Fahrradrallye für alle Familien, Gruppen und
Einzelfahrer rund um Troisdorf.

Unser liebenswertes Friedrich-Wilhelms-Hütte heißt alle willkommen zum
Dorffest an der Sieg (Festplatz Gersbeckstr.)

**Separate
Räumlichkeiten
für Tagungen,
Familienfeiern &
Firmenfeiern bis
70 Personen**

**Suche
Koch,
Küchenhilfe &
Service-Mitarbeiter
(m/w/d)
in Teil- o. Vollzeit**

Öffnungszeiten:

Mo.	Ruhetag
Di. - Do.	11.00 - 23.00 Uhr
Fr. & Sa.	11.00 - 24.00 Uhr
So.	11.00 - 21.00 Uhr



Spargelwochen bis 08.06.2025

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



53840 Troisdorf · Hippolytusstr. 24

Tel. (02241) 800555 · Fax (02241) 800552 · www.stadtbierhaus.de

Sonnenkraft voraus: Stadtwerke machen Kita-Kinder zu Stromprofis von morgen

In der Städtischen Kindertagesstätte Magdalenenstraße herrschte ein ganz besonderes Energiellevel - und das lag nicht nur an den knapp 25 neugierigen Vorschulkindern, sondern auch an einem außergewöhnlichen Workshop zum Thema Solarenergie. Die Stadtwerke Troisdorf hatten der Kindertagesstätte einen spannenden Vormittag unter dem Motto „Strom aus der Sonne“ spendiert - und der hielt, was er versprach: Lernen, Staunen und Mitmachen standen auf dem Programm. Umweltpädagoge Carsten Schulz von der Deutschen Umwelthilfe brachte den Kindern auf spielerische Weise nahe, wie aus Sonnenstrahlen Strom werden kann - und warum das so wichtig ist.

nenstrahlen Strom werden kann - und warum das so wichtig ist.

Vom Pantomime-Spiel zur Sonnenkraft

Gleich zu Beginn wurde es lebendig: In einem pantomimischen Ratespiel sollten die Kinder erraten, welche elektrischen Geräte zwei ihrer Spielkameraden darstellten - natürlich ohne Worte. Der Spaß war groß, der Lerneffekt noch größer: Denn schnell wurde klar - alle diese Geräte brauchen Strom! Doch woher kommt dieser eigentlich? Früher, so erfuhren die Kinder, wurde Strom mit Dampfkraft erzeugt - und dazu bekamen sie eine echte, kleine Dampfmaschine vorgeführt. Die

Begriffe „CO₂“ und „Klimawandel“ blitzten erstmals auf - ganz kindgerecht und altersentsprechend erklärt.

Sonnenenergie zum Anfassen

Der Aha-Moment kam wenig später: Es geht auch anders - und besser! Mit Wind, Wasser und vor allem Sonne lässt sich saubere Energie gewinnen. Und genau das durften die Kinder nun selbst ausprobieren. Sie bauten kleine Windräder, testeten Solarautos und ließen Solarinsekten krabbeln - alles angetrieben von Sonnenkraft. „Gerade für Kinder ist das Begreifen im wahrsten Sinne des Wortes entscheidend. Wenn sie mit eigenen Händen Solarspielzeuge zum Leben erwecken, verstehen sie ganz unmittelbar, wie Sonnenenergie funktioniert“, erklärt Schulz, der mit seinem Fachwissen und seiner kindgerechten Art die kleinen Teilnehmer wieder einmal begeisterte.

Strom sparen mit Kinderideen

Zum krönenden Abschluss sammelten die Vorschulkinder gemeinsam Ideen, wie man im Alltag Strom sparen kann - von Licht ausschalten bis

Stecker ziehen. Viele kleine Energiespartipps, die es in sich haben. Ein rundum gelungener Workshop, der nicht nur Wissen vermittelte, sondern auch die Fantasie anregte. „Für uns als Stadtwerke ist Nachhaltigkeit mehr als nur ein Wort. Mit diesem Workshop möchten wir schon bei den Kleinsten das Bewusstsein für erneuerbare Energien und den verantwortungsvollen Umgang mit Strom wecken“, so Stadtwerke-Geschäftsführerin Andrea Vogt. „Dass dabei so viel Begeisterung und Entdeckerfreude entsteht, ist einfach schön zu sehen. Wer einmal selbst ein Solarauto in Gang gebracht hat, ist bereit für die Zukunft - als kleiner Sonnenheld mit großem Wissen.“

Die Vorschulkinder der Kita Magdalenenstraße waren die ersten - aber sicher nicht die letzten. Insgesamt werden 28 Kindertagesstätten in Troisdorf von den Stadtwerken mit diesem Workshop beschenkt. So können sich noch viele weitere Vorschulkinder auf ihre ganz eigene Sonnen-Entdeckungsreise begeben.



Faszination Sonnenenergie: Gespannt beobachten die Vorschulkinder der Kita Magdalenenstraße, wie kleine Solarautos durch eine Lichtquelle plötzlich losfahren - ein Aha-Moment dank des Workshops „Strom aus der Sonne“, den die Stadtwerke Troisdorf dieser und vielen weiteren lokalen Kitas schenken. Mit ihrem Engagement verbinden die Stadtwerke spielerisches Lernen mit gelebter Nachhaltigkeit.

Aktuelle Stunde - „Wussten Sie schon...“

Am 23. Juni von 14 bis 15 Uhr laden die AWO Oberlar und die Verbraucherzentrale in Troisdorf wieder zur „Aktuellen Stunde“ in die AWO Geschäftsstelle, Sieglarer Straße 66-68, 53842 Troisdorf ein. Diesmal tauscht Gabi Bock, Um-

weltberaterin der Verbraucherzentrale in Troisdorf, unter dem Motto „Wussten Sie schon...“ mit den Gästen nützliche Anregungen zum Umwelt- und Gesundheitsschutz und nachhaltigem Alltag aus. Die Teilnahme ist kostenlos.

ANZEIGEN . DRUCK . WEB . FILM PROSPEKTVERTEILUNG . BANNER



Ihre **DIGITAL-AUSGABE:**
www.rundblick-troisdorf.de



BANNER für den digitalen RUNDBLICK einfach bei mir schalten. Ich rücke Ihre Produkte und Dienstleistungen, die Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens maßgeschneidert nach Ihren Wünschen ins richtige Licht. Rufen Sie mich an - ich freue mich auf das Gespräch mit Ihnen!

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER

André Rader

FON 02241 260-407
MOBIL 0163-4505292
E-MAIL a.rader@rautenberg.media



Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für den Inhalt für die Stadt Troisdorf: Der Bürgermeister, 53840 Troisdorf, Rathaus, Kölner Straße 176, Tel. 02241/900 0, Telefax 02241/900 800. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise wöchentlich samstags. Der Rundblick Troisdorf kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Stadt Troisdorf im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.



Die Vollziehung der Öffentlichen Bekanntmachung über die Denkmalbereichssatzung des Sieglarer Markt und Umgebung erfolgte gemäß § 16 der Hauptsatzung der Stadt Troisdorf am 20. Mai 2025 durch Bereitstellung auf der Internetseite der Stadt Troisdorf unter der Internetadresse www.troisdorf.de/bekanntmachungen und wird hiermit nachrichtlich veröffentlicht:

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung der Stadt Troisdorf Für den Denkmalbereich „Sieglarer Markt und Umgebung“ vom 16.05.2025

Satzung zum Schutz des Sieglarer Marktes und seiner Umgebung
Aufgrund des § 2 Absatz 3 und § 10 des nordrhein-westfälischen Denkmalschutzgesetzes (Denkmalschutzgesetz - DSchG NRW) vom 13. April 2022 (GV. NW. S. 661 - 710), in Kraft getreten am 01. Juni 2022, in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666), in der zuletzt geänderten Fassung, hat der Rat der Stadt Troisdorf in seiner Sitzung am 10.12.2024 folgende Satzung beschlossen:

Präambel

In einem Besitzverzeichnis vom Cassiusstift in Bonn von 832 n. Chr. ist die erste schriftliche Erwähnung von Sieglar wie folgt verzeichnet: „In Aulgauw vel in marca Asiamariorum et in marca Lareriorum in fluvio Segen“ (Übersetzung: „Im Auelgau, besonders auch in der Gemarkung Eschmar und in der Gemarkung Sieglar am Siegfluss“). Bodenfunde lassen darauf schließen, dass Sieglar in früher „Fränkischer Zeit“, die etwa vom 5. bis 9. Jh. n. Chr. andauerte, entstanden ist. Die Wiege von Sieglar waren die großen Höfe, insbesondere der Schirmhof und das Rittergut Haus Rott. Die Arbeit auf den Höfen war für die Menschen die Lebensgrundlage. Sieglar entstand als fränkisches Straßendorf. Charakteristisch dafür ist der Haus-an-Haus-Anbau. Das hatte wirtschaftliche-, soziale- und Sicherheitsgründe. Der Mensch war auf des Nachbarn Hilfe angewiesen. Bis zum Beginn der Industrialisierung in der Region (1824 durch die Eisenhütte, später Louis Mannstaedterwerke auf der Friedrich-Wilhelmshütte und 1886 durch die Rheinisch-Westfälische Sprengstoff AG, später Dynamit Nobel AG in Troisdorf) war die Landwirtschaft im doppelten Sinne der Brotgeber. Das älteste Haus ist das denkmalgeschützte Haus in der Alemannenstraße 4 von 1688. Der andere Bestand der insgesamt 34 denkmalgeschützten Häuser stammt aus dem 18. und 19. Jahrhundert.

§ 1

Anordnung der Unterschutzstellung

Der Sieglarer Markt und seine Umgebung werden als Denkmalbereich gemäß § 10 DSchG NW festgesetzt und unter Schutz gestellt.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Der Denkmalbereich umfasst den historischen Ortskern Sieglars einschließlich des alten Kirchhofs mit der Pfarrkirche St. Johannes, des Marktplatzes mit der umgrenzenden Bebauung, des Mühlenensembles am Mühlengraben sowie einen Abschnitt der Larstraße als überörtliche Durchgangsstraße. Der Geltungsbereich des Satzungsgebietes wird in dem als Anlage 1 angefügten Lageplan dargestellt. In diesem Bereich sind die in Anlage 3 aufgeführten Bauten als Einzeldenkmale eingetragen. Die in Anlage 2 aufgeführten baulichen Anlagen sind als bereichsprägend und aus historischen Gründen erhaltenswert im Sinne des § 30 Abs. 4 DSchG NRW eingestuft.

Die Anlagen 1 und 2 sind Bestandteil der Satzung. Anlage 3 ist der Satzung nachrichtlich beigelegt und zeigt den Bestand an Baudenkmalern zum Zeitpunkt der Satzungsgebung, vorbehaltlich späterer Änderungen. Es gilt der jeweils aktuelle Stand der Denkmalliste der Stadt Troisdorf.

§ 3

Ziel der Denkmalbereichssatzung

Das Ziel der Denkmalbereichssatzung ist es, Gestalt und Struktur des Ortskernes sowie seiner historischen Bausubstanz und Freiflächen als identitätsstiftende Einheit zu erhalten, die kontinuierliche Entwicklung während der vergangenen Jahrhunderte aufzuzeigen und für die Zukunft zu bewahren sowie die weitere Entwicklung mit dem Ort - als historisches Ganzes gesehen - in Einklang zu bringen.

§ 4

Sachlicher Geltungsbereich

Im Geltungsbereich dieser Satzung ist das Erscheinungsbild in der Struktur und in der substantiellen Gestalt des historischen Ortskerns Sieglars geschützt. Anlage 4 veranschaulicht die verschiedenen charakteristischen Merkmale beispielhaft anhand von historischen und aktuellen Fotos.

Das Erscheinungsbild wird geprägt durch die charakteristischen Merkmale, die den historischen Wert des Ortes überliefern und in der Summe der Einzelobjekte einen Mehrwert belegen. Dies sind

- der Ortsgrundriss,
- die aufgehende Bausubstanz,
- der Bewuchs,
- die Sichtbezüge.

Diese Merkmale sind als Schutzgegenstände der Satzung wie folgt definiert:

1. Ortsgrundriss

Der Ortsgrundriss wird im Wesentlichen durch die bis heute unveränderte historische Lage und Form des Marktplatzes geprägt und setzt sich zusammen aus der Wegeführung, aus der Parzellenteilung und aus dem Verhältnis von bebauten zu unbebauten Flächen.

a) Wegeführung:

- Die Wege bilden, hierarchisch zueinander geordnet, das Erschließungsnetz. Sie gliedern sich in die Hauptdurchgangsstraße (Larstraße) und in abzweigende Nebenstraßen (u. a. entlang beider Längsseiten des Marktplatzes) und Gassen (Kofferstraße - auch Boomsjässje genannt - und Eintrachtstraße - auch Zänkjass genannt) zur fußläufigen Erschließung.

b) Parzellenteilung:

- Die Parzellengliederung hat sich zweckbestimmt über Jahrhunderte entwickelt und ist für sich ein Dokument, das in der Überlagerung und Veränderung zusammen mit der historischen Substanz Geschichte birgt. Die bis heute unveränderte historische Lage und Form des Marktplatzes hatte dabei einen wesentlichen Einfluss auf die Parzellierung.

c) Freiflächen:

- Die Freiflächen gliedern sich in historisch aussagekräftige Platzflächen (u. a. Marktplatz), Höfe und Gärten sowie in historisch bedeutsame Frei- bzw. Grünflächen insbesondere im Bereich des Mühlenensembles und der Kirche.

Schutzziel ist die Bewahrung des Ortscharakters durch Erhaltung des Verlaufs der historischen Wege, des zum Teil historischen Belags (z. B. Pflasterung, wassergebundene Decke) und der Maßstäblichkeit der Parzellenstruktur. Schutzziel ist zudem die Erhaltung der innerörtlichen Freiflächen und der Plätze - insbesondere des Marktplatzes - sowie des Verhältnisses von bebauten zu unbebauten Flächen.

2. Aufgehende Bausubstanz

Die historische, den Ortskern prägende Bausubstanz besteht aus Solitären und aus untereinander gleichwertigen Bauten in geschlossener Bauweise beidseitig der Straßen und um den Marktplatz, aus

denkmalwerter und aus erhaltenswerter Bausubstanz sowie aus zahlreichen straßenräumlichen Details. Im Ortskern überliefern dicht beieinanderstehende Einzelobjekte in ihrer erhaltenen Substanz Ortsgeschichte. Sie zeugen insbesondere von der bäuerlichen Prägung des Ortes. Mehrere kirchliche und gemeindliche Bauten (z. B. Pfarrkirche St. Johannes) sowie große, geschlossene Hofanlagen (z. B. Rathausstraße 2) als auch kleinbäuerliche Höfe (z. B. Marktplatz 9) sind bis heute erhalten. Diesen Objekten wird Denkmaleigenschaft zugesprochen. Sie sind als gesondert als Baudenkmäler in der Denkmalliste der Stadt Troisdorf geführt. Sie sind in ihrer Substanz geschützt und ihre unmittelbare Umgebung unterliegt dem Umgebungsschutz. Diese Objekte sind in Anlage 2 rot markiert. Darüber hinaus weisen bauliche Anlagen historische Substanz auf, sind aber selbst nicht denkmalwert, sei es aufgrund von Veränderungen oder aufgrund ihrer allgemein unzureichenden Denkmaleigenschaft. Sie sind aber in der Kubatur - z. B. in Außenwänden, Fensterformaten, Trauflinien/-höhen, Dachausbildung, Material - erhalten und tragen mit ihrer nach außen wirksamen Bausubstanz zum historischen Gesamteindruck bei, formen oder unterstützen die historische Gesamtaussage eines Straßenzuges oder des Ortskerns insgesamt mit und belegen die Ortsgeschichte. Diese Objekte sind aus historischen Gründen in der nach außen wirksamen Substanz erhaltenswert im Sinne des § 30 DSchG NRW (Denkmalpflegeplan). Sie sind in Anlage 2 lila kartiert. Auch die nicht als Baudenkmal geschützten baulichen Anlagen unterliegen in ihrer Kubatur, Baukörperform, Dachausbildung, Materialien, etc. den allgemeinen Bestimmungen der Denkmalbereichssatzung.

In den Details wird die historische Bausubstanz durch die folgenden Elemente geprägt:

- a) Bauform und Fassaden:
 - Die bauliche Substanz besteht aus Solitärbauten, größtenteils ein- bis zweigeschossigen Fachwerkhäusern, backsteinsichtigen und verputzten Wohnhäusern und aus rückwärtig oder seitlich im Volumen und in der Gestaltung nachgeordneten Nebengebäuden aus Fachwerk oder in Massivbauweise.
 - Insbesondere die Solitärbauten (Kirche St. Johannes, Mühlengebäude), aber auch einzelne Wohngebäude (z. B. Mühlenstraße 2) haben zum Teil besondere Gebäudehöhen und sind dadurch ortsbildprägend.
 - Als Mittel zur Fassadengliederung sind bei einzelnen Gebäuden hervorspringende Gebäudeteile an den Ecken der jeweiligen Gebäude vorhanden (Eckrisaliten bei den Gasthäusern Zur Küz und Löhre Oohs).
- b) Dächer:
 - Die Dächer sind größtenteils in Sattelform ausgebildet. Die Hauptfirstrichtung verläuft meist parallel zum Straßenverlauf (traufständig), im Einmündungsbereich der Rathausstraße in die Larstraße teils auch giebelständig.
 - Als Material wurden für die kleinstrukturierten Dächer überwiegend dunkelgraue, zum Teil auch braune Ziegel verwendet.
 - Einzelne historische, kleinproportionierte Dachaufbauten (u. a. Larstraße Nrn. 138, 142, 156) betonen die jeweilige Architektur und wirken in den dörflichen Raum.
- c) Fenster:
 - Die Fenster sind hochformatig und bestehen historisch aus Holz. Sie sind weiß oder braun gefasst und konstruktiv durch Flügel geteilt. Abhängig von Bauzeit und -stil variieren eine kleinteilige Gliederung mit Sprossen oder großformatigere Gliederungen mit Oberlicht.

Schutzziel zur Wahrung des geschlossenen Gesamteindrucks des ehemals landwirtschaftlich geprägten Dorfes ist die Erhaltung des Miteinanders der Bauten, ihres Verhältnisses zueinander, die Volumenabfolge entsprechend der Nutzung und die Kleinteiligkeit der rückwärtigen Bebauung. Durch den Denkmalbereich sollen die oben genannten Merkmale erhalten bleiben. Schutzziel ist außer-

dem die Erhaltung der den dörflichen Straßen- und Platzraum gliedernden Details wie Mauern, Treppen, Zäune, Hecken, Bäume, die in Zusammenhang mit Gebäuden oder bezogen auf den Außenraum gepflanzt sind.

- 3. Bewuchs
Einzelne ortsbildprägende Bäume stehen unmittelbar mit Gebäuden (z. B. Pfarrkirche St. Johannes mit hochgewachsenen Kastanienbäumen) in einem größtenteils historischen Zusammenhang. Markante, das Ortsinnere prägende Lindenreihen rahmen den Marktplatz an den Längsseiten.
Schutzziel des Denkmalbereiches ist die Erhaltung dieses ortsbildprägenden (historischen) Bewuchses - sowohl der Einzelbäume als auch der Lindenreihen (vgl. Kartierung der ortsbildprägenden Bestandsbäume, Anlage 2).
- 4. Sichtbezüge
Der Denkmalbereich zeichnet sich durch einzelne markante Sichtachsen und Sichtbezüge innerhalb des Ortes aus. Der Kirchturm ist Identifikations- und Orientierungspunkt, Mühlenhof und Schule sind über den Marktplatz hinweg sichtbar. Innerhalb der Larstraße wird der Blick von Osten an den rhythmisch gereihten Bauten der nördlichen Gebäudezeile vorbei auf das Objekt Larstraße / Rathausstraße als prägend angesehen.
Schutzziel ist die Erhaltung dieser Sichtachsen und Sichtbezüge (vgl. Kartierung der historisch erhaltenswerten Blickbezüge, Anlage 2).

§5

Begründung

Der heutige Ort Sieglar war ein Kirchspiel, dessen Taufkirche im großen Umkreis die erste war. Diese ist aus der Gründung eines salfränkischen Fronhofes mit Eigenkirche 785/787 n. Chr. hervorgegangen. Sieglar vereint heute noch verschiedene dörfliche Elemente miteinander, die bis heute die besondere Eigenart des Ortes ausmachen: Alter Kirchhof, beidseitige Haus- und Hofzeilen entlang der Larstraße, einen großflächigen Anger / Marktplatz, der an den Stirnseiten durch die ehemalige Schule und den Mühlenhof (in dem zwischen 1834 und 1886 in der 3. Etage das Bürgermeisteramt untergebracht war) markiert wird, einzelne Höfe und die Mühle am Mühlengraben, der von der Friedrich-Wilhelms-Hütte bis Berghelm führt.

Im Vergleich mit dem historischen Kartenmaterial, das maßstabgetreu seit dem Beginn des 19. Jahrhunderts vorliegt, sind Gestalt und Struktur über die letzten 200 Jahre bis heute weitgehend unverändert überliefert.

Die genannten Elemente sind im Zusammenwirken von Topographie und Bauten dörflich / städtebaulich wirksam, definieren miteinander das historisch gewachsene Wesen Sieglars und sind als zusammenhängendes Gebilde ein ortsgeschichtliches Dokument. Deshalb besteht an der Erhaltung der Gesamtanlage mit ihrem Ortsgrundriss, der aufgehenden Bausubstanz, des Bewuchses und der Sichtbezüge ein öffentliches Interesse, das wie folgt näher begründet wird:

Der Denkmalbereich ist bedeutend für die Geschichte des Menschen (insbesondere für die Geschichte der Region), für Städte und Siedlungen sowie für die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse.

Bedeutung für die Geschichte des Menschen und der Region

Der Ortskern von Sieglar ist in besonderem Maß geeignet, die geschichtliche Entwicklung und die Ortsgeschichte von den Anfängen der Ortsentstehung bis heute sowie die politischen, kulturellen und sozialen Verhältnisse und Geschichtsabläufe aufzuzeigen und zu erforschen. Dem Ortskern wird aufgrund der erhaltenen Substanz im Miteinander der kirchlichen und gemeindlichen Bauten (u. a. Pfarrkirche St. Johannes und Pfarrhaus, Mühlenhof, Schule, Gasthäuser) sowie großen, geschlossenen Hofanlagen (u. a. Rathausstraße 2) und kleinbäuerlichen Höfe (u. a. Marktplatz 9), der Freiflächen (u. a. Marktplatz, Außenbereiche an der Pfarrkirche und dem Mühlenensemble), dem Ortsgrundriss und den topografischen Gegebenheiten (u. a. Alter Kirchhof, Mühlengraben) ein bedeutender Aussagewert für das Leben der Menschen in Sieglar seit der Ersterwähnung bis heute zugesprochen. Der Ort stellt ein Beispiel der Besiedlungsform an der Unteren Sieg dar

und legt in seiner überlieferten Gestalt und Struktur Zeugnis ab von den allgemeinen, kulturellen, sozialen und wirtschaftlichen Verhältnissen und Geschehensabläufen. Die Pfarrkirche St. Johannes liegt an der Kante zur unteren Terrasse. Nach dem verheerenden Hochwasser 1765 wurde zum Schutz der oberen Terrasse eine Schutz-/ Stützmauer gebaut. Diese denkmalgeschützte, aus Ravensbergergestein errichtete Mauer steht zwischen der Kirchhofstraße und hinter dem Haus Nr. 3 am Marktplatz.

Die historische Substanz, die Verteilung von Bauten, die Zuordnung der Baukörper, die Bildung von Straßenräumen und Plätzen, die Höfe, die Lage der Gärten lassen die Ausbildung von öffentlichen Funktionen, historischen Wohnformen, die landwirtschaftlichen, handwerklichen Funktionsabläufe und deren Entwicklung, das Zusammenspiel der Nutzung untereinander und mit Bezug zur Kirche im Ortskern sowie nutzungsbedingte Veränderungen und kontinuierliche Ortsentwicklungen nachvollziehen. Innerhalb dieser gebauten Struktur sind der Marktplatz mit seiner räumlichen Ausdehnung und die Freiflächen an der Kirche und der Mühle in ihren Entwicklungen an den historischen Standorten bedeutsame Freiflächen und als ein Teil des gebauten Ortes ein Dokument der Ortsgeschichte.

Bedeutung für Städte und Siedlungen

Insgesamt ist der Ortskern in seinem historischen Entwicklungsprozess spezifisch gewachsen, ein detailreiches und vielschichtiges Abbild der Ortsgeschichte und als solches von besonderem Aussagegehalt für die Siedlungsbildung und die Siedlungsentwicklung.

Die Lage, das Miteinander der Bauten und das enge Zusammenspiel von über Jahrhunderten entstandenen Bauphasen lassen historische Nutzungen, auch über Jahrhunderte nutzungsbedingte Veränderungen, Entwicklungen und die bauliche Ortswerdung ablesen. Gleiches gilt auch für die historische Substanz, die Ausprägung der Funktionen, die Verteilung von Bauten, die Zuordnung der Baukörper sowie die Bildung von Straßenräumen und Plätzen. Die bündelnden Funktionen, die Sieglar als Kirchort für die Umgebung übernommen hatte, fanden nicht nur Ausdruck in Kirche und Pfarrhaus, sondern auch in weiteren eigens errichteten allgemeinen / öffentlichen Bauten wie Mühlenhof, Schule, Gasthaus mit Saal, ehemaliges Kaufhaus, Bäckerei und Mühle. Im Laufe des 19. und im frühen 20. Jahrhundert schlug sich die zentrale Bedeutung auch im Anwachsen des Ortes und im gestalterischen Anspruch von einzelnen Wohn- und Gewerbehäusern in regional ungebundener, städtisch-vorstädtischer Formensprache in backsteinsichtiger oder verputzter Massivbauweise mit Stuckschmuckformen nieder.

Der Ortskern ist in seiner Lage in der funktionsbestimmten Form, in der strukturellen inneren Organisation, im straßen- und platzräumlichen Miteinander der Bauphasen sowie in der kleinteiligen Struktur und an die topografischen Gegebenheiten angepassten Gestalt von bedeutender historischer Aussage für die Siedlungsgestalt und die Siedlungsentwicklung in der Region.

Auch weist der Ort in der Gesamtaussage der Bauten Bedeutung für die Hauskunde und Architekturgeschichte auf: In der Qualität und in der architektonischen Ausformung von markanten Einzelbauten und der Haus- und Hoftypen: in prägnanten Solitärbauten, in den Hausformen und in der Ausbildung von gewerblich genutzten Baukörpern und Außenräumen im baulichen Miteinander.

Bedeutung für die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse

Im Ortskern von Sieglar ist zudem die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse mit dem Schwerpunkt landwirtschaftliche Produktion- und Arbeitsweise in der Gesamtheit der Bauten und in ihrem Zusammenwirken zu erkennen. Die Dorfgeschichte kann dabei u. a. an den ehemaligen Höfen aus Wohn- oder Wohnhaus und Scheune, Stall und Remise abgelesen werden, die den ursprünglichen landwirtschaftlichen Charakter des Ortes und das durch Ackerbau und Viehhaltung bestimmte Leben wiedergeben. Auch der Mühlenkomplex an der Mühlenstraße, mit dem Mühlenbetriebsgebäude, mehreren Remisen, der ehemaligen Ölmühle und dem Mühlengraben mit Stauwehr zeugt von der landwirtschaftlichen Ortsgeschichte und steht insbesondere auch

im Zusammenhang mit dem Aufbruch Sieglars ins Industriezeitalter.

Die Erhaltung und Nutzung des Denkmalsbereichs liegt im öffentlichen Interesse, denn es liegen wissenschaftliche, insbesondere orts- und architekturgeschichtliche, und städtebauliche Gründe vor. Darüber hinaus spricht auch die Kulturlandschaftliche Prägung für die Erhaltung des Ortsgefüges:

Wissenschaftliche Gründe

Der Ort ist in seiner historischen Gesamtaussage ein bedeutendes Geschichtsdokument, das stadtbaugeschichtlich vertieft untersucht werden könnte, denn aufgrund der Bedeutung und der substantiellen Überlieferung eignet sich der Ortskern zur weiteren Erforschung und Dokumentation und Verankerung der Ortsgeschichte an konkreten historischen baulichen Anlagen im räumlichen Kontext im Hinblick auf die Stadtbaugeschichte, die Architekturwissenschaft, die Bauforschung und die Hauskunde. Beispielsweise besteht die Pfarrkirche St. Johannes aus drei Stilelementen: Romanisch (Turm aus dem 11. / 12. Jahrhundert), klassizistisch (Mittelschiff 1822/23) und neugotisch (Querschiff 1899/1901). An der rechten Seite und hinter der Pfarrkirche liegt der Alte Kirchhof. Er wurde 1891, mit der Einweihung des ersten kommunalen Friedhofes in Sieglar stillgelegt.

Städtebauliche Gründe

Für die Erhaltung und Nutzung liegen außerdem städtebauliche bzw. stadtgeschichtliche Gründe vor, denn der Ortskern überliefert als ein gewachsenes Ganzes die Zusammenhänge der Ortsgeschichte als erhaltenswertes Ortsgefüge mit historischer anschaulicher und denkmalrechtlich relevanter Aussage.

Den Ortsmittelpunkt beherrscht der Sieglarer Markt mit der Alten Schule am östlichen Platzende, den Lindenreihen an den Längsseiten des Platzes und dem Blick auf die Pfarrkirche St. Johannes. Ein weiterer städtebaulicher Festpunkt ist neben dem Marktplatz und der Pfarrkirche auch der Mühlenkomplex an der Mühlenstraße.

Zudem spiegeln Solitäre mit öffentlichen Funktionen die bündelnde überörtliche Bedeutung von Sieglar und setzen im Volumen und in ihrer spezifischen baulichen Ausprägung ortsinnere räumliche Schwerpunkte. Dazu zählen die Kirche mit dem Westturm aus dem 12. Jahrhundert, das Pfarrhaus im klassizistischen Stil in Fachwerkbauweise aus dem Jahr 1828 und die 1872-1874 errichtete ehemalige Schule.

Die Bauten vermitteln in der Stellung der Baukörper, in der Zuordnung zueinander, in der Staffelung der Volumina und in der Baukörperabfolge (öffentlicher Bau - Wohnhaus - Nebengebäude), in der Kleinteiligkeit, in den Proportionen, Höhenentwicklungen, Dachformen, Dachneigungen, Firstrichtungen und Materialien in ihrer Gesamtheit eine geschichtlich gewachsene, kontinuierlich entstandene Gestalt, die aus städtebaulichen Gründen insgesamt in ihren Strukturen erhaltenswert ist.

Kulturlandschaftliche Prägung

Ortsentstehung und Ortsentwicklung sind eng auf die Lage auf der ersten überschwemmungsfreien Terrassenkante des Ufers der Unteren Sieg bezogen. 1191 begannen die Klosterbrüder der St. Michael Abtei auf dem Michelsberg mit der Siegregulierung. Nach dem Beginn der Siegregulierung gruben die Klosterbrüder, teilweise auf einem ehemaligen Bett der Sieg, den rund 800 Jahre alten Mühlengraben. Sieglar liegt jenseits des Mühlengrabens, dessen Verlauf bis ins 19. Jahrhundert das Überschwemmungsgebiet der Siegaue seitlich begrenzte. Sieglar liegt zudem an der historischen Wegeverbindung von Troisdorf und Spich nach Eschmar und Mondorf zum Rhein. Die Lage und die Zuordnung von Bauten und Freiflächen haben die Landschaft genutzt, aber auch geprägt: so entstand beispielsweise der rund 8,5 km lange Mühlengraben, der ursprünglich zur Betreibung der ehemaligen Sieglarer und Eschmarer Mühlen mit Wasserkraft angelegt wurde.

Der Mühlengraben hat aber auch bis heute noch eine wirtschaftliche Bedeutung. In seinem Miteinander der Bauten und Freiflächen vermittelt der gegebene Ort als räumlicher Festpunkt eine bedeutende Aussage zur Gestalt und zur historischen Aussage der Kulturlandschaft. Für die Erhaltung des Ortsgefüges sprechen daher auch kulturlandschaftsprägende Gründe.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wenn der Mühlengraben ausgelaufen ist, wird das Wehr in Mülleko-
ven geschlossen, damit der Rückstau des Mühlengrabenwassers nicht
in der unteren Niederterrasse über die Ufer tritt. Nach dem Beginn der
Siegregulierung gruben die Klosterbrüder, teilweise auf einem ehema-
ligen Bett der Sieg, den rund 800 Jahre alten Mühlengraben. Die
Sieglarer und die Eschmarer Mühle haben keine wirtschaftliche Be-
deutung mehr. Die Gebäude wurden zu Wohnungen umgebaut.

§ 6

Rechtsfolgen

Der in § 1 dieser Satzung beschriebene Denkmalbereich unterliegt den
Vorschriften des DSchG NRW. In entsprechender Anwendung der § 9
DSchG NRW bedarf der Erlaubnis der Unteren Denkmalbehörde, wer
im Satzungsgebiet

- a) bauliche Anlagen, auch wenn sie keine Baudenkmäler sind, besei-
tigen, verändern, an einen anderen Ort verbringen oder die bishe-
rige Nutzung ändern will.
- b) Anlagen errichten will, wenn hierdurch das Erscheinungsbild des
Denkmalbereiches beeinträchtigt wird.

Die Erlaubnis kann mit Nebenbestimmungen versehen werden, wenn
nur dadurch die Voraussetzungen für ihre Erteilung erfüllt werden
können.

Die Erlaubnispflicht besteht auch dann, wenn eine Genehmigungs-
pflicht nach den baurechtlichen Bestimmungen nicht gegeben ist.
Weitergehende Genehmigungspflichten für Maßnahmen im Denkmal-
bereich, insbesondere nach den baurechtlichen Bestimmungen, blei-
ben unberührt.

Werden Handlungen nach § 9 DSchG NRW ohne die erforderliche
Erlaubnis durchgeführt, kann die zuständige Denkmalbehörde gemäß
§ 25 Absatz 1 DSchG NRW die Einstellung der Arbeiten anordnen. Sie
kann verlangen, dass der ursprüngliche Zustand, soweit dies noch
möglich ist, wiederhergestellt oder das Denkmal auf andere Weise
wiederinstandgesetzt wird.

§ 7

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 41 DSchG NRW handelt, wer vorsätz-
lich oder fahrlässig Maßnahmen, die nach § 6 dieser Satzung der
Erlaubnis bedürfen, ohne Erlaubnis oder abweichend von ihr durch-
führt oder durchführen lässt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer
Geldbuße entsprechend § 41 DSchG NW geahndet werden.

§ 8

Hinweise

Bau- und Abrissanträge sowie An-
zeigen für diejenigen Bau- und
Abrissvorhaben, die nach den bau-
rechtlichen Pflichten genehmi-
gungsfrei sind, sind der Unteren
Denkmalbehörde vorzulegen. Der
baurechtliche Antrag bzw. die bau-
rechtliche Anzeige ersetzt dabei
nicht die weiterhin notwendige
Abbrucherlaubnis denkmalrecht-
licher Art. Auch sonstige mit Er-
deingriffen verbundene Planun-
gen sind mit der Unteren Den-
kmalbehörde abzustimmen. Mit
den Erdeingriffen darf erst begon-
nen werden, wenn der Bescheid
der Unteren Denkmalbehörde vor-
liegt. Es ist dann durch die Untere
Denkmalbehörde in Abstimmung
mit dem LVR-Amt für Bodenden-
kmalpflege im Rheinland zu prüfen
und festzulegen, ob und in wel-
chem Umfang archäologische Be-
gleitmaßnahmen erforderlich wer-
den.

§ 9

Anlagen der Satzung

Die folgenden Anlagen sind Bestandteil der Satzung:

- Anlage 1: Übersichtsplan mit Abgrenzung des räumlichen Gel-
tungsbereiches
- Anlage 2: Übersichtsplan der als bereichsprägend und erhaltens-
wert eingestuften Objekte im Geltungsbereich und Darstellung
der freizuhaltenden Sichtachsen

Nachrichtlich zur Satzung beigefügt sind folgende Anlagen:

- Anlage 3: Liste der eingetragenen Baudenkmäler im Geltungs-
bereich zum Zeitpunkt der Satzungsgebung
- Anlage 4: Beispielhafte Darstellung der charakteristischen Orts-
merkmale mittels historischer und aktueller Fotos
- Anlage 5: Gutachten des LVR-Amtes für Denkmalpflege im Rhein-
land gem. § 22 Abs. 4 Nr. 1 DSchG NRW

Die Anlagen 3-5 sind auf der Internetseite der Stadt Troisdorf
www.troisdorf.de/bekanntmachungen einsehbar.

§ 10

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit dem Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung der Denkmalbereichssatzung „Sieglarer
Markt und Umgebung“ vom 16. Mai 2025 wird hiermit öffentlich
bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung
von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das
Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser
Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht
mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

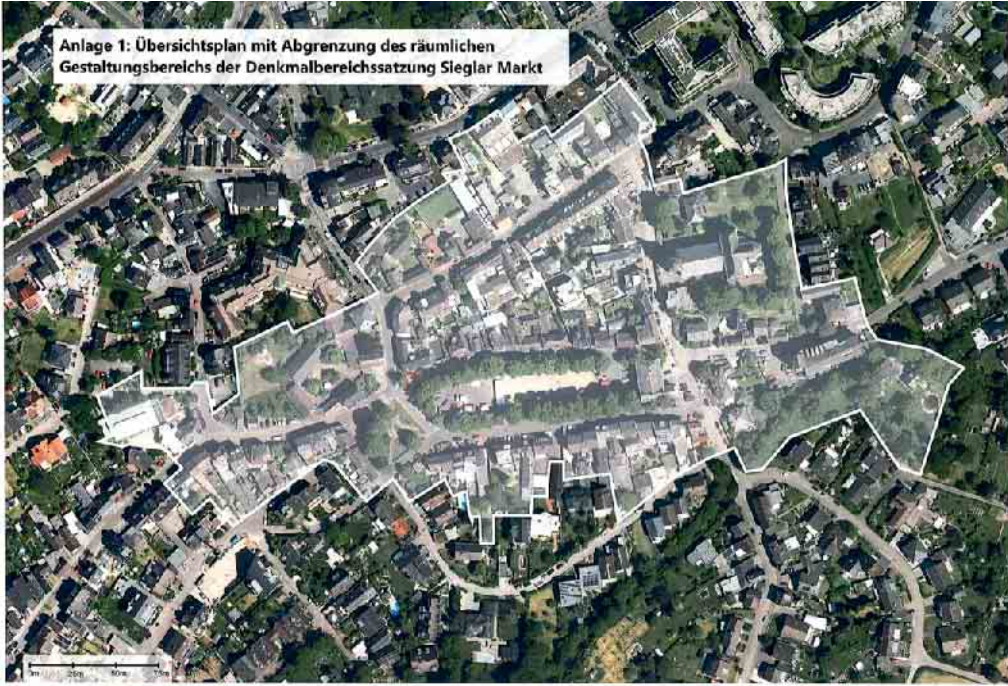
- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt, oder ein vorgeschriebe-
nes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht
worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher
gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache
bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Troisdorf, den 16. Mai 2025

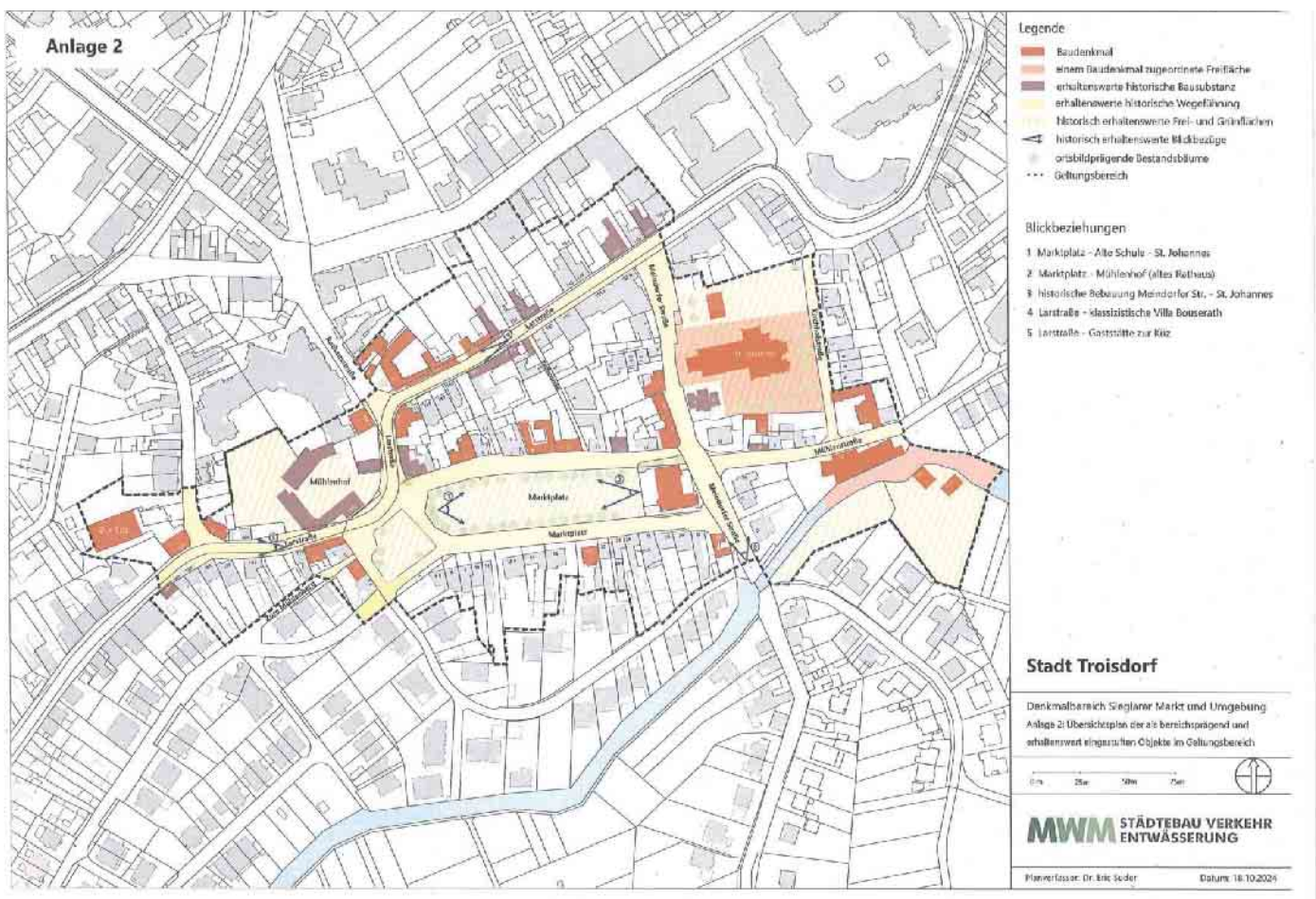
Stadt Troisdorf

gez. Alexander Biber

Bürgermeister



Anlage 1



Anlage 2

Die Vollziehung der Öffentlichen Bekanntmachung über folgend aufgeführten Grabstätten erfolgte gemäß § 16 der Hauptsatzung der Stadt Troisdorf am 20.05.2025 durch Bereitstellung auf der Internetseite der Stadt Troisdorf unter der Internetadresse www.troisdorf.de/bekanntmachungen und wird hiermit nachrichtlich veröffentlicht:

Öffentliche Bekanntmachung

Amtliche Bekanntmachung nach § 41 Abs. 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes des Landes NRW (VwVfG NRW)

Die Stadt Troisdorf weist durch diese Öffentliche Bekanntmachung sowie einen Hinweis auf der Grabstätte, für die Dauer von drei Monaten, die jeweiligen Nutzungsberechtigten der nachfolgend aufgeführten Grabstellen auf die erloschenen Nutzungsrechte oder bestehenden Mängel der Grabstätten hin.

Die Nutzungsberechtigten aller in dieser Bekanntmachung aufgeführten Grabstätten sind entweder verstorben oder konnten nicht ermittelt werden.

An den in nachstehender Aufstellung aufgeführten Grabstätten:

- a) sind die Nutzungsrechte an Wahlgräbern erloschen,
- b) wird die Grabpflege nicht mehr durchgeführt, bzw. Folie wurde bei der Grabpflege verwendet
- c) stehen stark wachsende Gehölze auf Grabstätten,
- d) sind Mängel an den baulichen Grabanlagen vorhanden,

Friedhof und Grabnummer	zuletzt Beigesetzte/r	Grund der Bekanntmachung
Waldfriedhof		
003/004/007-008	Koch, Maria Hildegard	a) , b)
004/002/001-002	Haas, Friederike Margarete	a)
004/006/003-004	Lenz, Adele	a)
005/003/004-005	Wilkes, Marianne	a)
006/002/050-051	Müller, Hannelore Magdalene	a)
006/003/011-012	Ottersbach, Lina Anna	a)
006/003/047-048	Meyer, Johanna	a)
011/010/002	Schulz, Maria Bertha	a)
012/001/011-012	Heyer, Elisabeth	a)
012/002/008	Weber, Frieda Emma	a)
012/004/004	Esch, Dorothea Anna	a) , b)
012/011/001-002	Knipp, Heinrich	a)
014/002/029	Eschbach, Christina	a) , b)
014/003/010	Görgen, Emma Luise	a) , b)
014/003/012	Lenz, Horst Willi Karl	a) , b)
014/005/014	Hommes, Elfriede Wilhelmine	a)
014/005/021-022	Wippenhohn, Gertrud	a)
015/003/015-016	Schmitz, Sophia	a) , b)
018/005/004-005	Schwämmlein, Hildegard Berta Margarete	a)
020/003/007	Schwamborn, Wilhelm	a)
020/009/002	Lukat, Emma Luise Margarete	a) , b)
021/002/024	Siebertz, Margarete Käthe Johanna	a)
021/003/003	Torino, Rita	a)
023/001/015-016	Lang, Katharina	a)
028/001/005-006	Lüttringhaus, Anneliese	a) , b)
028/004/005-006	Horst, Theresia	a) , b)
028/009/017-018	Schubert, Hans Herbert	a) , b)

AMTliche BEKANNTMACHUNGEN

031/002/018-019	Kösters, Johanna Monika	a)
033/004/001-002	Opfermann, Karl-Wilhelm	a) , b)
033/006/023-024	Haufler, Elsa	a) , b)
033/008/022	Hacke, Andre	a) , b)
033/010/010-011	Molitor, Adolf	a) , b)
033/012/015-016	Soeteweye, Valeria	a) , b)
033/016/012	Richter, Christel	a)
033/017/001	Meyer-Ricks, Joachim Alfrod Hermann	a) , b)
033/017/006	Müller, Franziska	a)
033/017/007	Pfeifer, Walter	a)
034/000/013	Dronkovic, Gerta	a)
034/013/003-004	Lehwaik, Helene	b)
036/001/009-010	Schumacher, Maria	a)
036/001/033-034	Koever, Bernhard	a)
038/001/001-002	Hauer, Paula Margaretha	a)
039/004/006	Hulperath, Karl Werner	a)
040/002/001-002	Wippenhohn, Romana	a)
041/001/013-014	Kolkhorst, Fred Joachim Fritz	a)
041/002/008-009	Schmitz, Jean	a)
042/003/003	Beineke, Werner	a) , b)
042/003/005-006	Jost, Anna Maria	a)
043/004/037-038	Mathicu, Hildegard Josefine	a)
044/004/011	Paluch, Luzia Michalina	a)
046/002/001-002	Ossendorf, Lucie Odilia	a)
047/005/007-008	Hanel, Liselotte Johanna	a) , b)
047/005/009-010	Fischer, Helene	a) , b)
048/003/009-010	Stahl, Helene	a)
053/001/021-022	Liesendahl, Angelica Mathilde Magdalene	a) , b)
054/001/053	Schwamborn, Friedrich	a)
054/004/005	Sikora, Helene	a)
054/007/003-004	Stommel, Anna Sibylla	a)
055/002/019	Wycra, Walter	a)
055/004/007	Kostina, Maria	a) , b)
055/006/003	Hoffmann, Hildegard Maria	a) , b)
055/010/007	Przybilla, Anna Paula Gerda	a)
055/011/001	Krumbe, Franz-Reiner	a) , b)
058/003/007-008	Künzl, Henriette	a)
058/005/005-006	Krauthäuser, Hans Gerd	a)
059/003/003-004	Weidenbrück, Margarete	a) , b)
061/002/010	Domgörgen, Gisela Inngard	a) , b)
061/004/009	Willert, Luise Therese	a) , b)
061/005/003	Kuhn, Theodor	a) , b)
061/006/014-015	Dohrenbusch, Kathe	a)
061/006/016-017	Bücher, Anna Maria	a) , b)
062/003/005	Springob, Hermine Gerarda	a)
062/004/004	Meister, Elisabeth	a) , b)
062/004/005	Rotherstein, Siegrid Anna Maria	a) , b)
062/004/011	Schimmelpfennig, Maria	a)
062/005/010	Ferreira de Carvalho, Emma	a) , b) , d)
062/006/004	Reichenberg, Doris	a) , b)
062/006/009	Ottersbach, Sibilla	a) , b)
062/006/013	Wippenhohn, Christel	a) , b)

Durch diese öffentliche Bekanntmachung werden die Berechtigten aufgefordert sich innerhalb von 3 Monaten bis zum **31.08.2025**

bei der Friedhofsverwaltung der Stadt Troisdorf zu melden, die Grabpflege durchzuführen, das stark wachsende Gehölz zu entfernen oder die Mängel an den baulichen Anlagen fachgerecht durch einen hierfür qualifizierten Steinmetzbetrieb beseitigen zu lassen. Die bis dahin von der Grabstätte nicht entfernten Sachen (Denkmäler, Einfassungen, Grabschmuck usw.) gehen in das Eigentum der Stadt über und eine Verpflichtung zur Herausgabe der Gegenstände besteht nicht.

064/002/001	Teßmann, Otto Werner Karl	a)
064/022/003	Kaden, Robert Achim	a) , b)
064/022/006	Steeger, Hermann-Josef	a) , b)
065/007/012-014	Wirth, Klara	a)
066/016/007-008	Immicke, Brigitte	a) , b)
066/016/015-016	Weinz, Maria	a)
067/001/019-020	Pöppel, Anna Elisabeth	a)
067/005/010-011	Philipp, Ingeborg Christa	a)
067/007/003	Volkmer, Wolfgang	a)
067/019/013-015	Kurz, Hildegard	a) , b)
067/022/016	Carstensen, Adele Therese Mathilde	a) , b)
069/003/007-008	Musolf, Rudolf	a)
069/014/012-013	Steins, Theodor	a)
071/003/003-004	Keslich, Richard	a)
071/004/007-008	Bläser, Ingeborg	a) , b)
074/001/003-004	Hörsch, Anna Katharina	a) , b)
075/002/015-016	Platvoet, Margareta	a)
075/002/028-029	Kitz, Margarete	a) , b)
076/002/007-008	Bourauel, Elisabeth Eva	a)
076/008/011-012	Bollenhagen, Helga Ingrid	a) , b)
076/008/015-016	Koch, Paul Wilhelm	a) , b)
077/003/020-021	Unterstell, Heinrich Adolf	a) , b)
078/001/013-014	Schumacher, Maria	a) , b)
078/002/007-008	Euler, Johann	a) , b)
078/007/001-003	Machost, Wally Paula	a)
078/008/011-012	Olischowski, Maria Katharina	a)
078/008/015-016	Müller, Elfriede	a) , b)
079/001/014-015	Tebbert, Anna	a) , b)
079/003/001-003	Vornholt, Gunthilde Anneliese Franziska	a) , b)
079/007/007	Heinen, Emma	a) , b)
079/007/009	Klein, Margarete	a)
082/016/007-008	Klemm, Emma Marie	a)
083/006/003-004	Lüneburger, Alfred Philipp	b)
083/008/001-002	Baedorf, Theophila Henriette	a) , b)
083/010/004-005	Henseler, Johanna	a) , b)
Alter Friedhof Sieglar		
003/012/003-004	Pohlscheidt, Hans Gerd	a)
005/003/003-004	Loesch, Therese Anna	a)
005/006/006-007	Krüsel, Durkje	a)
005/009/003-006	Krechel, Heinz Markus	a)
005/020/019-020	Overath, Otto	a)

Die Nutzungsrechte bestimmter Grabstätten können durch einen schriftlichen Antrag bei der Stadt Troisdorf wiedererworben oder auf andere Personen übertragen werden. Nach dem **01.09.2025** wird die Stadt Troisdorf die obengenannten Grabstätten sowie alle **Reihengräber**, deren Ruhefristen bis zum 31.08.2025 ablaufen, abräumen. Soweit Unklarheiten über die etwaige Betroffenheit oder sonstige Rückfragen bestehen, können Sie sich gerne an friedhofsverwaltung@troisdorf.de oder an die Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung der Stadt Troisdorf wenden: Frau Jenesl Tel.: 02241/900-721 Frau Kern Tel.: 02241/900-727 Frau Land Tel.: 02241/900-725 Frau Wember Tel.: 02241/900-724 Troisdorf, den 15.05.2025 Stadt Troisdorf gez. Alexander Biber Bürgermeister

ENDE AMTliche BEKANNTMACHUNGEN

YILDIZ
Garten und Landschaftsbau

**Sichern Sie sich jetzt unsere
Frühlingsangebote!**

**Auf der Mirz 2 a
53757 St. Augustin
0 22 41 97 66 95**

**Fax: 0 22 41 - 9 38 38 65
Mobil: 0171 - 4 95 02 50**

yildiz-gartengestaltung@t-online.de

■ Abbrucharbeiten ■ Erdarbeiten
■ Kanalarbeiten ■ Isolierung
■ Bepflasterung ■ Terrassen
■ Einfahrten ■ Kellertrockenlegung
■ Reparaturen aller Art

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags
(Christi Himmelfahrt) ziehen wir
den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 22)
Di., 27.05.2025 / 10 Uhr



Gastronomische Chance in Traumlage – Restaurant und Café an der Burg Wissem in Troisdorf zu vergeben

Sie sind Gastronom*in mit Herz für Familien und suchen einen einzigartigen Standort mit besonderem Flair?

Die Stadt Troisdorf bietet Ihnen die Möglichkeit, das Café und/oder das Restaurant auf dem Gelände der Burg Wissem zu übernehmen – einem beliebten Ausflugsziel mit hoher Besucherfrequenz und idealer Lage für familienfreundliche Gastronomie.

Burg Wissem – Kultur, Natur und Familienfreundlichkeit vereint

Die Burg Wissem liegt am nördlichen Rand des Stadtzentrums von Troisdorf und ist nicht nur ein architektonisches Highlight, sondern auch das kulturelle Herz der Stadt. Inmitten eines weitläufigen Burgparks, der direkt in die **Wahner Heide** übergeht, begeistert die Burg mit ihrem historischen Ambiente, Museen, der Tourist-Info, Veranstaltungen und einem echten Naturerlebnis.

Die Lage ist ein Traum für jede Gastronomie:

- Umgeben von Natur und dennoch zentrumsnah
- Direkt am **beliebten Spielplatz** und nahe dem **Hirschpark**
- Angrenzend an das **Bilderbuchmuseum** und das **Industriemuseum**
- Hohe Besucherzahlen durch regelmäßige **Veranstaltungen, Märkte und Familienausflüge**

Zwei charmante Gastronomiebereiche – einzeln oder gemeinsam zu vergeben

Restaurant auf dem Campus Burg Wissem

- **Innenfläche (Gastbereich):** ca. 95 m²
- **Küche:** ca. 22 m²
- **Zusätzlich:** Lagerräume, Kühlraum
- Großzügiger Außenbereich mit viel Potenzial für einladende Familiengastronomie

Café an der Burg Wissem

- **Innenfläche (Gastbereich):** ca. 29,5 m²
- **Außenfläche:** ca. 30 m² am Waldrand mit Blick ins Grüne
- **Zusätzlich:** Küche, Büro, Abstell- und Vorratsraum
- Ideal für Ausflugs Gäste, Museumsbesucher*innen und Eltern mit Kindern

Wichtig: Beide Objekte können **einzeln oder gemeinsam** übernommen werden. Bewerbungen für eines oder beide Angebote sind willkommen!

Was wir uns wünschen:

Die Stadt Troisdorf sucht Gastronom*innen mit einem Gespür für alltagsnahe, familienfreundliche Konzepte. Gesucht ist keine gehobene Küche, sondern ein Angebot, das den Bedürfnissen von Familien, Spaziergänger*innen und Museumsgästen entspricht.

Das Angebot sollte auch auf die jüngsten Besucher*innen des Bilderbuchmuseums und des Industriemuseums eingehen – zum Beispiel mit **kinderfreundlichen Speisen, familiengerechter Ausstattung und entspannter Atmosphäre**.

Erwartete Unterlagen – jetzt Konzept einreichen!

Im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens bitten wir um die Einreichung folgender Unterlagen:

- **Aktuelle Bankauskunft** zur Liquidität (nicht älter als 6 Monate)
- **Unbedenklichkeitsbescheinigung** des Finanzamts (nicht älter als 6 Monate)
- **Auszug aus dem Gewerbezentralregister** (nicht älter als 6 Monate)
- **Darstellung Ihres Unternehmens**
- **Darstellung Ihrer gastronomischen Erfahrungen**
- **Referenzen** vergleichbarer Betriebe
- **Ein schriftliches gastronomisches Konzept** mit Fokus auf ein **familienfreundliches, bezahlbares Angebot**

Besonders innovative, kreative und praxisnahe Konzepte werden begrüßt!

- Bei Bewerbungsgemeinschaften ggf. zusätzliche Unterlagen auf Anfrage

Bewerbung & Kontakt

Ihre Bewerbung senden Sie bitte schriftlich im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift:

Interessensbekundung Troisdorf; Gastronomie Burg Wissem

-Teilnahmeantrag/Bewerbung-

Bitte nicht öffnen

Einsendeschluss: 10. Juni (Datum des Eingangs bei der Stadtverwaltung)

Postanschrift:

Stadtverwaltung Troisdorf
Amt für Zentrales Gebäudemanagement
z. Hd. Frau Katja Hopp
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

Besichtigung & Rückfragen

Eine Besichtigung der Räumlichkeiten ist nach Terminabsprache möglich.

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Katja Hopp

Telefon: (02241) 900-654

E-Mail: HoppK@Troisdorf.de

Musikalische Früherziehung an der Musikschule

Neue Kurse starten nach den Sommerferien

Musik ist nicht nur Kunst - sie ist ein wunderbares Instrument in der Entwicklung von Kindern. Die Musikschule Troisdorf lädt Eltern und Kinder ein, sich noch vor den Sommerferien für die beliebten Kurse der musikalischen Früherziehung anzumelden. Für Kinder ab vier Jahren bietet die Musikschule ein kreatives und spielerisches Lernumfeld, das Kinder im wahrsten Sinne des Wortes zum „Klingen“ bringt!

Ab dem kommenden Schuljahr werden in vielen Kitas, Familienzentren und der Musikschule in der Römerstraße neue Kurse angeboten, die auf zwei Jahre angelegt sind. Dabei tauchen die Kinder wöchentlich für 60 Minuten in die Welt der Musik ein und erfahren, wie vielfältig und spannend musikalische Betätigung sein

kann. Die Kurse sind so konzipiert, dass Kinder gemeinsam mit anderen in einer Gruppe lernen, experimentieren und spielen.

Warum musikalische Früherziehung?

Musikalische Früherziehung ist die ideale Vorbereitung für den späteren Instrumentalunterricht und fördert zahlreiche Fähigkeiten, die weit über das Musikmachen hinausgehen. Die Kinder lernen, Verantwortung in einer Gruppe zu übernehmen, ihre emotionalen Fähigkeiten zu stärken und ein tiefes Verständnis für die Welt der Klänge zu entwickeln.

Die Kursgebühr beträgt 28,00 € monatlich, zuzüglich einer einmaligen Materialgebühr von 25,00 € pro Jahr.

Bei Fragen oder Anmeldungen steht das Team der Musikschule

Troisdorf gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Musikschule Troisdorf
Römerstraße 61

Telefon: 02241 - 900-442

(Sekretariat)

Fax: 02241 - 900-8442

E-Mail: musikschule@troisdorf.de



Foto: Monkey Business - stock.adobe.com

Photovoltaikanlagen mit Montage vom regionalen Fachbetrieb

Komplette Abwicklung für unsere Kunden inkl. Montage, Anmeldung und Förderantrag!

- Fördermöglichkeiten für PV Anlagen mit Speicher
1.500 € Förderung über die Stadt Troisdorf
- Fördermöglichkeiten für Wallboxen
250 € Förderung über die Stadt Troisdorf

solar
RHhein-sieg GmbH
Sonnige Zeiten voraus

Dachsweg 24 | **53842 Troisdorf**
Telefon: 02223-7578185

Wir helfen
Ihnen bei der
Beantragung
der
Fördermittel!

www.solar-rhein-sieg.de



Wuppertaler Kurrende

Konzert in der Kirche St. Hippolytus

Am Samstag, dem 24. Mai 2025, 18:00 Uhr, kommt die renommierte Wuppertaler Kurrende für ein Konzert in die Kirche St. Hippolytus in Troisdorf. Vor über 100 Jahren in der Tradition der großen sächsischen Knabenchöre gegründet, erreicht der Knabenchor heute jährlich tausende von Zuhörer*innen bei bis zu 60 Auftritten in der ganzen Bundesrepublik. Geistliche Chormusik bildet den musikalischen Schwerpunkt, wobei das Repertoire von der Renaissance bis zur Moderne reicht. Neben A-cappella-Werken aller Epochen umfasst es auch die großen oratorischen Werke von Bach, Händel, Mendelssohn oder Mozart. Als Botschafter der Stadt Wuppertal und der Evangelischen Kirche im Rheinland unternimmt der Chor regelmäßig Konzertreisen. In der Saison 2024/25 war

der rund 45-köpfige Konzertchor aus Knaben- und Männerstimmen bereits im Mailänder Dom, im Dom zu Speyer, im Salzburger Dom oder in der Stiftsmusik Stuttgart zu erleben und gastiert nun in Troisdorf. Unter der Leitung von Lukas Baumann präsentiert der Konzertchor der Wuppertaler Kurrende anspruchsvolle geistliche Chormusik aus mehreren Jahrhunderten, wobei der Schwerpunkt auf romantischer Chormusik liegt. Es erklingen Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Max Reger, Anton Bruckner oder Vytautas Miskinis. Darüber hinaus sind Auftragswerke zu hören, die eigens für den Chor komponiert wurden. Hinzu kommen Spirituals oder ausgefeilte Männerchorsätze romantischer Komponisten. Kirchenmusikdirektor Jens-Peter



24. Mai 2025, 18 Uhr, St. Hippolytus Troisdorf

WUPPERTALER KURRENDE

GEISTLICHE CHORMUSIK AUS MEHREREN JAHRHUNDERTEN

Unter der Leitung von Lukas Baumann präsentiert der Konzertchor der Wuppertaler Kurrende anspruchsvolle geistliche Chormusik aus mehreren Jahrhunderten, wobei der Schwerpunkt auf romantischer Chormusik liegt. Es erklingen Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Max Reger, Anton Bruckner oder Vytautas Miskinis. Darüber hinaus sind Auftragswerke zu hören, die eigens für den Chor komponiert wurden. Hinzu kommen Spirituals oder ausgefeilte Männerchorsätze romantischer Komponisten. Kirchenmusikdirektor Jens-Peter Enk sorgt für berauschende Orgelintermezzi und ermöglicht den Sängern damit kleine Verschnaufpausen im Konzert.

Eintritt: 20,- EUR, ermäßigt 10,- EUR

Einlass: 17:30 Uhr

Kartenverkauf: Kunsthaus Troisdorf, Stadtbibliothek im City Center

St. Hippolytus Troisdorf
Hippolytstraße
53840 Troisdorf
www.kultur-in-troisdorf.de



Enk sorgt für berauschende Orgelintermezzi und ermöglicht den Sängern damit kleine Verschnaufpausen. Das Konzert in St. Hippolytus Troisdorf beginnt um 18 Uhr (Einlass: 17:30 Uhr). Karten für Erwachsene kosten 20,00 €, für Schüler*innen und Student*innen 10,00 €.

Die Karten sind während der regulären Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Troisdorf City-Center erhältlich. Kartenreservierungen sind aber auch telefonisch unter Tel.: 02241-1261581 oder per E-Mail: info@kunsthaus-troisdorf.de möglich.

Troisdorfer Ausschüsse tagen im Mai 2025

Rat und Politik

Im Mai 2025 finden Sitzungen der Troisdorfer Ausschüsse statt. Bürger*innen sind eingeladen, sich über wichtige Themen und Entscheidungen der Lokalpolitik zu informieren. Hier sind die Termine und Orte der Sitzungen:

Dienstag, 27. Mai:

Haupt- und Finanzausschuss, 18:00 Uhr, Rathaus Troisdorf, Sitzungssaal A, EG, Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf

Mittwoch, 28. Mai:

Ausschuss für Kultur, Städtepartnerschaften, Sport und Freizeit, 18:00 Uhr, Rathaus Troisdorf, Sitzungssaal A, EG, Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf. Die Sitzungen sind öffentlich, sofern nicht anders angegeben. Alle interessierten Bürger*innen sind herzlich eingeladen, teilzunehmen und einen Einblick in die politischen Entscheidungen ihrer Stadt zu erhalten. Weitere Infos finden Sie unter www.troisdorf.de/ratsinfo.



Kanalfee
www.kanal-fee.de
Marktplatz 10
53844 Troisdorf-Sieglar
Tel. 02241 84 59 26
Mobil 0177 40 21101
info@kanal-fee.de
– MEISTERBETRIEB –

Wasser im Keller - Wir lassen Sie nicht im Regen stehen.

- Zustands- und Funktionsprüfung
- Kanalsanierung
- Kellertrockenlegung
- Rückstauschutz

- Beratung, Montage, Wartung

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch.



A. RATHKE
GmbH
ABWASSERSERVICE

Tag der Pflege in der Stadthalle

Stadt Troisdorf lädt zum Austausch und zur Beratung ein

Die Stadt Troisdorf lädt am Mittwoch, 11. Juni 2025, von 13 bis 18 Uhr zum „Tag der Pflege 2025“ ein. Die Veranstaltung findet in der Troisdorfer Stadthalle, Kölner Straße 167, 53840 Troisdorf, statt und beginnt um 13 Uhr mit der Eröffnung durch die Erste Beigeordnete Tanja Gaspers. Ältere Menschen, Angehörige und Interessierte können sich umfassend und kostenlos zu alltäglichen und herausfordernden Fragen des Lebens informieren. Im Mittelpunkt stehen die Förderung der Selbstständigkeit im Alter, Möglichkeiten der ambulanten Pflege sowie Angebote und Dienst-

leistungen aus Troisdorf. Vertreter*innen verschiedener ambulanter Pflegedienste, Alltagsbegleiter*innen und Haushaltshilfeanbieter sowie andere gemeinwohlorientierte Anbieter aus der Umgebung bieten Beratungen an. Auch die Senioren- und Pflegeberater*innen der Stadt Troisdorf, Renate Overberg und Ralf Jürgens, stehen für Gespräche zur Verfügung. Neben den Informationsständen erwarten die Gäste kurze Fachvorträge. Der Eintritt ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Neue Hilfsfunktionen für mehr Teilhabe

Mehr digitale Barrierefreiheit auf www.troisdorf.de

Die Stadt Troisdorf hat ihre Website www.troisdorf.de zugänglicher gestaltet. Mit dem neuen Tool Eye-Able® Assist und zusätzlichen Übersetzungsangeboten erleichtert die Stadt vielen Menschen den Zugang zu Informationen. „Gute Informationen müssen alle erreichen - unabhängig von Sprache, Alter oder individuellen Einschränkungen“, betont Bürgermeister Alexander Biber. „Mit den neuen Funktionen auf unserer Website setzen wir ein klares Zeichen für digitale Teilhabe.“

Neue Funktionen im Überblick:

1. Eye-Able® Assist

Eye-Able® Assist bietet zahlreiche Anpassungsmöglichkeiten. Menschen mit Sehbehinderung, motorischen Einschränkungen oder Leseschwierigkeiten können die Darstellung individuell anpassen. Funktionen umfassen:

- Textvergrößerung
- Kontrastumschaltung (z.B. hoher Kontrast, Blaulichtfilter)
- Vorlesefunktion für Texte

- Steuerung der Seite mit der Tastatur

2. Einfache Sprache

Die Stadt legt besonderen Wert auf das Angebot in Einfacher Sprache. Es richtet sich an Menschen mit Lernschwierigkeiten, kognitiven Einschränkungen, ältere Menschen oder Personen, die wenig Deutsch sprechen. In klarer Sprache, mit kurzen Sätzen und ohne Fachbegriffe, werden die wichtigsten Inhalte der Startseite erklärt.

3. Übersetzungen in drei Sprachen

Die Website bietet automatische Übersetzungen in Englisch, Französisch und Spanisch. Dieses Angebot richtet sich an internationale Gäste, Zugewanderte oder Menschen, die (noch) kein Deutsch sprechen.

Hinweis zur Nutzung:

Damit Eye-Able®, die Einfache Sprache und die Übersetzungen funktionieren, müssen diese Angebote beim ersten Besuch auf www.troisdorf.de im Cookie-Hinweis erlaubt werden. Wer zustimmt, findet anschließend ein



Auto Technik Troisdorf

**Klimaservice**

**Elektrik**

**Autogas**

**TÜV**



Landgrafenstr. 42 • 53842 Troisdorf
Tel. 02241- 90 51 258
www.autotechniktroisdorf.de

LIMBACH

www.Limbachmetallbau.de
Innungs-Fachbetrieb für:

- Fenster, Türen und Haustüren aus Kunststoff, Aluminium und Holz
- Rollläden und Markisen
- Überdachungen und Carports
- Verglasungen aller Art
- Garagentore
- Metallbau und Schlosserarbeiten
- Reparaturen sämtlicher Fenstersysteme

Meisterbetrieb Wolfgang & Markus Limbach
Langbaughstr. 21 • 53842 Troisdorf-Spich
Tel. 02241-409740 • Fax 02241-395318
E-Mail: Kontakt@Limbachmetallbau.de

Container-Sofortdienst



02241 - 95 300

Behälter in Größen von 1 m³ - 50 m³

Flachcontainer mit Schubkarre befahrbar - Lieferung von Sand, Kies, Schotter, Splitt, Mutterboden, Recycling - Maschinenverleih, Schuttrutschen, Rüttelplatten, Kompressoren usw. Ausführung sämtlicher Erdarbeiten.
– Auch für Privathaushalte –

T-Roc R-Line 4 you

20 mal sofort verfügbar



Jetzt privat leasen ab 239,00 €^{1,2}

Kompakter Abenteurer, Sportlich. Flexibel. Komfortabel. Entdecken Sie den T-Roc R-Line. **Steigen Sie ein!**


Energieverbrauch (kombiniert) 6,1 l/100 km, CO₂-Emissionen (kombiniert) 138 g/km, Kraftstoffverbrauch Innenstadt (niedrig) 7,9 l/100 km, Kraftstoffverbrauch Stadtrand (mittel) 5,9 l/100 km, Kraftstoffverbrauch Landstraße (hoch) 5,1 l/100 km, Kraftstoffverbrauch Autobahn (extra hoch) 6,2 l/100 km, CO₂-Klasse (CO₂-Emissionen kombiniert) E

z. B. T-Roc R-Line 1.5 TSI OPF 110 kW (150 PS) 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG

Lackierung: Lackierung: Pure White, Seitenscheiben hinten und Heckscheibe abgedunkelt, Rückfahrkamera „Rear View“, Anhängervorrichtung, 4 Ganzjahresreifen, „Business“-Paket inkl. Navigationssystem „Discover Media“, Assistenzpaket „IQ.DRIVE“, Multifunktions-Sportlenkrad, Vordersitze beheizbar, Parklenkassistent „Park Assist“ inkl. Einparkhilfe, LED-Plus-Scheinwerfer, Klimaanlage, App-Connect Wireless für Apple CarPlay und Android Auto, Telefonschnittstelle mit induktiver Ladefunktion, Leichtmetallräder „Valencia“ u.v.m.

Leasingsonderzahlung:
Jährliche Fahrleistung:
Laufzeit:
monatliche Leasingrate

EUR 1.999,00^{1,2}
10.000 km
48 Monate
EUR 239,00^{1,2}

CO₂-Klasse
Auf Grundlage der CO₂-Emissionen (kombiniert)


Auslieferungskosten für die Auslieferung beim Händler sind in der Leasing-Rate enthalten. ²Alle Werte inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer. ¹Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig für private Einzelkunden, Bonität vorausgesetzt, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für das Leasing nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Gültig solange Vorrat reicht. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 05/2024. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand unwesentlich abweichen. Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor.



Ihr Volkswagen Partner

HOFF

Autohaus Hoff GmbH & Co. KG
Urbacher Straße 8, 53842 Troisdorf-Spich, Tel. 02241-95126-0
Westerwaldstraße 1, 53757 St. Augustin, Tel. 02241-39183-0

autohaus-hoff.de

Wertvolles Notizbuch des Großvaters wiederentdeckt

Besuch aus den USA im Stadtarchiv Troisdorf

So weit gereiste Gäste gibt es im Stadtarchiv selten: Ekkehard Wittig (83) kam Mitte Mai mit seiner Frau Rita aus dem amerikanischen Atlanta und schaute sich das im Bestand des Stadtarchivs befindliche Notizbuch seines Großvaters sowie die Ausstellung des Stadtarchivs zum Thema an. Sein Großvater Maximilian Wittig lebte während des Zweiten Weltkriegs in Troisdorf und notierte alle Fliegerangriffe auf die Stadt von 1941 bis 1944. Seine Aufzeichnungen brachen ab, als sein eigenes Haus am 29.12.1944 von einer Bombe getroffen wurde. Zum Glück überlebte er und auch das Notizbuch blieb erhalten.

Ekkehard Wittigs Schwester Karin Raesch (86), geborene Wittig, lebt auch heute noch in Troisdorf und hatte das Stadtarchiv letzten Herbst darauf aufmerksam gemacht, dass es sich bei dem Notizbuch um das Werk ihres Großvaters handelt. Daraufhin war es Teil der Ausstellung „29.12.1944: Der größte Bombenangriff auf Troisdorf im Zweiten Weltkrieg“

im Foyer des Rathauses. Karin Raesch ruft noch heute jeden Sonntag ihren Bruder in Atlanta per Videotelefonie an und erzählt ihm, was es Neues aus der alten Heimat gibt.

Ekkehard Wittig ging 1974 als Elektroingenieur in die USA. Geplant waren zunächst 3 Jahre. Als er danach für ein halbes Jahr mit seiner Familie wieder in Troisdorf wohnte, fragten die Kinder „Papa, wann gehen wir wieder nach Hause?“, womit sie die USA meinten. Also kehrten sie in die Staaten zurück und blieben für immer. Nur Wittigs Sohn Oliver, der auch im Stadtarchiv zu Gast war, lebt mittlerweile wieder in Deutschland.

Die Ausstellung, in dem das Notizbuch und viele weitere interessante Quellen zu sehen sind, ist noch bis zum 28. Mai 2025 im Foyer des Rathauses zu sehen.

Das Stadtarchiv Troisdorf

Die vielseitigen Bestände, die im Stadtarchiv archiviert sind, umfassen insgesamt ca. 2,5 Regalkilometer Archivgut, das sich über einen Zeitraum vom 17. Jahrhun-



Ekkehard Wittig (vorne, 2. v. l.) mit seiner Frau Rita (3. v. l.), Sohn Oliver (4. v. l.) und Schwester Karin Raesch, geb. Wittig (1. v. l.). Hinten: Johannes Ehrenguber (l.) und Christian Fuchs (r.) vom Stadtarchiv Troisdorf

dert bis in die Gegenwart erstreckt und die historische und gegenwärtige lokale Lebenswelt Troisdorfs dokumentiert. Neben amtlichen Unterlagen, wie z.B. Akten und historische Personenstandsregister, verwahrt das Stadtarchiv auch vielfältiges Sammlungsgut privater Herkunft. Bürger*innen sind herzlich eingeladen nach Terminabsprache im

modernen Lesesaal einen Blick in die ältere und jüngere Vergangenheit zu werfen. Das Stadtarchiv lädt ferner ein, historische Dokumente aus ihrem Besitz dem Archiv anzubieten.

Kontakt:

Stadtarchiv Troisdorf, Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf
Telefon: 02241/900-135,
E-Mail: stadtarchiv@troisdorf.de

52. Internationales Alt-Opel IG Jahrestreffen

Oldtimer, Leidenschaft und gelebte Solidarität

Vom 29. Mai bis zum 1. Juni 2025 wird Troisdorf Schauplatz einer traditionsreichen Großveranstaltung: Das 52. Internationale Jahrestreffen der Alt-Opel IG bringt historische Opel-Fahrzeuge und ihre Liebhaber*innen aus ganz Europa in die Stadt. Veranstaltungsort ist das Gelände rund um die Stadthalle Troisdorf, das mit seiner Infrastruktur optimale Voraussetzungen bietet. Erwartet werden mehrere hundert Fahrzeuge und tausende Besucher*innen. Auf dem Programm stehen Fahrzeugvorstellungen, Fachgespräche, Ausflüge, ein großer Festabend - und ein Autokorso durch die Troisdorfer Innenstadt, der auch für die lokale Bevölkerung ein echtes Highlight darstellt.

„Für mich schwingt mehr als Nostalgie und Retro-Begeisterung bei Ihrem Treffen mit. Es erinnert zugleich daran, welch enorme

Bedeutung Deutschland als Industrienation zukommt, und es kann den Verantwortlichen der Gegenwart vielleicht eine Mahnung sein, mit diesem wertvollen Erbe bedachtsam umzugehen.“ Mit diesen Worten richtet sich Bürgermeister Alexander Biber an die Teilnehmer*innen des Treffens. Dass die Stadt Troisdorf als Gastgeberin ausgewählt wurde, erfüllt auch die Alt-Opel IG mit großer Freude. „Die Stadt Troisdorf hat sich über alle Bereiche hinweg sehr kooperativ gezeigt“, betont Heiner Schnorrenberg, Vorsitzender der Alt-Opel IG - eine Einschätzung, die auch die Organisator*innen Dieter und Tanja Budke ausdrücklich teilen. „Wir sind der Troisdorfer Verwaltung sehr dankbar für das Entgegenkommen und den guten Service. Das ist bei weitem nicht selbstverständlich, wenn man das

mit anderen Städten vergleicht“, unterstreicht Dieter Budke. Das viertägige Treffen beginnt am Donnerstag (Vatertag) mit der Eröffnung der Essensstände, dem Clubshop und der großen Autoshow, bei der Fahrzeuge vorgestellt werden. Am Abend begrüßt das Organisationsteam offiziell alle Teilnehmenden. Der Freitag startet mit einer Fahrzeugsegnung und lädt tagsüber zur individuellen Befahrung von Routenvorschlägen ein, die durch das reizvolle Umland führen. Die Stadt Troisdorf hat dazu eigene Tourenvorschläge ausgearbeitet, die an der Burg Wissem enden und auch gastronomische Tipps enthalten. Abends gibt es gleich zwei Programmhöhepunkte: eine Comedy-Stadtrundfahrt durch Köln mit anschließendem Brauhausbesuch sowie den beliebten Typgruppenabend, bei dem

sich Opel-Fans zu Gesprächen und Austausch treffen.

Der Samstag steht ganz im Zeichen der Bewegung und Begegnung. Eine große Teile- und Tauschbörse lädt zum Stöbern ein - bei gutem Wetter auf dem Außengelände, bei Regen im Parkhaus der Stadthalle. Parallel findet ein Ausflug nach Köln mit Domführung statt. Besonders im Mittelpunkt steht jedoch der Autokorso durch die Troisdorfer Innenstadt. Ab 14 Uhr setzen sich zahlreiche Oldtimer in Bewegung - viele davon mit besonderen Beifahrer*innen:

Bewohner*innen eines Hospizes, denen die Alt-Opel IG eine Rundfahrt in den liebevoll gepflegten Fahrzeugen ermöglicht. „Der soziale Gesichtspunkt war uns sehr wichtig“, sagt Tanja Budke. „Wir wollten bewusst nicht nur ein Treffen für unsere Clubgemeinschaft,

sondern auch ein Zeichen für Menschlichkeit setzen.“ Auch lokale ehrenamtliche Vereine profitieren vom Treffen: Sie können an den Veranstaltungstagen Kaffee und Kuchen anbieten, um ihre Arbeit zu finanzieren.

Am Sonntag endet die Veranstaltung offiziell um 12 Uhr. Bis dahin bleibt noch Zeit für letzte Gespräche, den Abschied von neuen und alten Freund*innen - und die Rückfahrt in alle Himmelsrichtungen. „Die Größe des Festplatzes eignet sich nicht für jede Veranstaltung, aber hier passt es gut. Daher freuen wir uns sehr, dass die Alt-Opel IG unser Gelände für ihr großes Jahrestreffen nutzt“, sagt Troisdorfs Erste Beigeordnete Tanja Gaspers. „Das Treffen bringt Leben in unsere Innenstadt, stärkt die touristische Wahrnehmung unserer Stadt und gibt ehrenamtlichem Engagement Raum. Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten.“

Teilnehmen können sowohl sogenannte Vollmelder*innen, die das

gesamte Treffen inklusive aller Programmpunkte buchen, als auch Tagesgäste. Die Anmeldung erfolgt online über www.alt-opel.eu. Nach Zahlungseingang erhalten Vollmelder*innen per E-Mail einen QR-Code zur Einfahrt und ein umfangreiches Starterpaket. Tagesgäste bekommen an der Einfahrt ein Einlassarmband. Wer sich frühzeitig anmeldet, profitiert von vergünstigten Teilnahmegebühren. Der Zutritt zum Veranstaltungsgelände ist an allen Tagen möglich. Besonders der Autokorso am Samstagnachmittag dürfte viele Schaulustige in die Innenstadt locken und auch bei jenen Begeisterung auslösen, die mit der Marke Opel bislang wenig Berührung hatten.

Das 52. Jahrestreffen der Alt-Opel IG in Troisdorf verbindet technische Faszination mit sozialem Engagement, generationsübergreifendem Austausch und viel Herzblut. Von der emotionalen Oldtimer-Rundfahrt für Hospizgäste bis zur fröhlichen Come-

dy-Tour durch Köln ist für jeden etwas dabei - ob Clubmitglied, Tagesbesucher*in oder interessierter Troisdorfer*in.

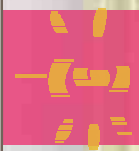
Kontakt für Rückfragen

Alt-Opel IG Orga-Team 2025
E-Mail: budke@alt-opel.eu
Website: www.alt-opel.eu



1. Beigeordnete der Stadt Troisdorf Tanja Gaspers, Heiner Schnorrenberg (Vorsitzender der Alt-Opel IG), Matthias M. Göbel (Redaktion „Der Zuverlässige“), Bürgermeister Alexander Biber, Organisator*innen Tanja und Dieter Budke

Dorothee Mackrodt Gardinen - Dekorationen - Sonnenschutz



Seit 45 Jahren bieten wir fachliche Beratung, beste Qualitäten, perfekten Service, eine große Auswahl und faire Preise. Wir beraten Sie auch gerne in Ihrer Wohnung, nehmen Maß und montieren fachgerecht.

Beratungsgespräche nach telefonischer Vereinbarung

- Persönliche Bedienung, kompetente Beratung
- über 1.000 aktuelle Muster zum Sehen und Fühlen
- Aufmaß, Anfertigung und Montage schnellstmöglich und fachgerecht.
- Alle Arten Sonnen- und Sichtschutzanlagen.
- Gardinenpflege nur vom Fachmann
- Polster- u. Bezugstoffe in großer Auswahl
- Lichtschart-Abdeckungen – Fliegengitter – Insektenschutz



www.gardinen-mackrodt.de

Gardinen- und Deko-Markt Dorothee Mackrodt GmbH, Brückenstraße 4, 53842 Troisdorf
Telefon: 02241 42882, Fax: 02241/405811, info@gardinen-mackrodt.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr.

Oberlar feiert seine neuen Majestäten

Tradition mit Herz

Beim festlichen Krönungsball der St. Hubertus-Schützenbruderschaft Oberlar wurden am Wochenende die neuen Majestäten feierlich in ihre Ämter eingeführt: **Schützenkönig Marco I., Königin Petra I. und Schülerprinzessin Mia I.** nahmen unter großem Applaus ihre Würden entgegen. Für die Stadt Troisdorf überbrach-

te Guido Menzenbach, Zweiter Stellvertretender Bürgermeister, die Glückwünsche von Bürgermeister Alexander Biber. In seiner Rede betonte Menzenbach die besondere Verbindung von sportlichem Können und gelebten Werten wie Glaube, Sitte und Heimat. Diese Werte würden nicht nur bewahrt, sondern in

Oberlar aktiv gelebt. „Tradition ist nicht die Anbetung der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers“, so Menzenbach. Er würdigte insbesondere das langjährige soziale Engagement der Bruderschaft und ihren Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt in Troisdorf.

Die Stadt Troisdorf bedankt sich herzlich bei allen Schütz*innen der St. Hubertus-Schützenbruderschaft Oberlar für ihren Einsatz und ihren Beitrag zu einem lebendigen Miteinander in unserer Stadt. Weitere Informationen zur Bruderschaft unter: www.schuetzen-oberlar.de



Krönungsball der St. Hubertus-Schützenbruderschaft Oberlar



Für die Stadt Troisdorf überbrachte Guido Menzenbach, Zweiter Stellvertretender Bürgermeister, die Glückwünsche von Bürgermeister Alexander Biber.

Sammlung geht in das Eigentum der Stadt über

Janosch bleibt in Troisdorf

Die bedeutende Janosch-Sammlung, die seit 2005 als Leihgabe in Troisdorf beheimatet war, ist nun offiziell in das Eigentum der Stadt übergegangen. Beim feierlichen Empfang auf Burg Wissem begrüßte Bürgermeister Alexander Biber zahlreiche Förder*innen, die den Ankauf ermöglicht haben. In seiner Rede betonte er die kulturelle Strahlkraft des Moments - sowohl für das Museum als auch für die Stadtgesellschaft: „Dass Janoschs Tigerente jetzt dauerhaft zu Hause in Troisdorf ist, ist ein starkes Zeichen für gemeinschaftliches Engagement und für die Bedeutung von Kunst und Kultur in unserer Stadt.“ 425.000 Euro wurden durch die Unterstützung öffentlicher Institutionen, Stiftungen, Unternehmen und Privatpersonen gesammelt - eine außergewöhnliche Gemeinschaftsleistung, die in der Region und darüber hinaus Wirkung zeigt. Die Veranstaltung wurde von Kulturamtsleiter Rainer Land moderiert, musikalisch begleitet von den Rheinsirenen.

Der Dank des Bürgermeisters ging unter anderem an folgende Förder*innen:

- Karin Schmitt-Promny, stellv. Vorsitzende der Landschaftsversammlung Rheinland (LVR)
- Gonca Türkeli-Dehnert, Staatssekretärin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW
- Holger Hürten, Stiftung der VR-Bank Bonn Rhein-Sieg
- Ute und Ulrich Reifenhäuser
- Dorothee Coßmann, Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland
- Ralf Klösges, Kreissparkasse Köln
- Christian Brand, Städte- und Gemeinden-Stiftung der Kreissparkasse Köln im Rhein-Sieg-Kreis
- Susanne Meinel, Verein zur Förderung der Kinderbuch-Kunst des Museums der Stadt Troisdorf

Neue Ausstellung zum Janosch-Ankauf gestartet

Seit dem 18. Mai 2025 ist die Ausstellung „Komm, wir haben einen Schatz. Janosch zu Hause im Bilder-



v.l. A. Schrahe, K. Schmitt-Promny, S. Meinel, G. Jaax, H. Hürten, T. Gaspers (1. Beigeordnete der Stadt Troisdorf), R. Klösges, G. Türkeli-Dehnert, K. Felgner, Bürgermeister A. Biber, J. Schmidt, C. Brand, U. Reifenhäuser, U. Reifenhäuser

buchmuseum.“ in Burg Wissem zu sehen. Sie zeigt das Werk des bekannten Illustrators in seiner ganzen Bandbreite - von Buchillustrationen über freie Arbeiten bis hin zu beliebten Figuren wie Tigerente und Bär. Die Ausstellung läuft bis zum 14. September 2025. **Bilderbuchmuseum Burg Wissem** Burgallee 1, 53840 Troisdorf Geöffnet: Di-Fr 11-17 Uhr,

Sa-So 10-18 Uhr

- Eintritt (Kombikarte Bilderbuchmuseum & MUSIT):
- Erwachsene: 5,00 €
- Kinder (3-14 Jahre): 2,00 €
- Familienkarte: 12,00 €
- Ermäßigt (Rentner*innen, Studierende, Auszubildende, Menschen mit Behinderung - jeweils mit Nachweis): 3,50 €

www.troisdorf.de/bilderbuchmuseum

Einladung zum sommerlichen Talking & Walking

Für Frauen in Troisdorf

Lust auf frische Luft, gute Gespräche und nette Gesellschaft? Dann komm am Sonntag, den **1. Juni 2025**, um **11 Uhr** zur **Burg Wissem** und sei dabei, wenn sich Frauen aus Troisdorf und Umgebung wieder zum entspannten „**Girls Talking & Walking**“ treffen! Bei einem gemütlichen Spaziergang durch die Natur geht es ums Kennenlernen, Austauschen und einfach eine schöne Zeit miteinander Verbringen. Ob jung oder alt, neu in der Stadt oder schon lange dabei - **alle Frauen** sind herzlich willkommen, ganz gleich welcher Herkunft. Die beliebte Reihe geht bereits in die dritte Runde: Beim letzten Mal waren über 50 Teilnehmerinnen dabei und wanderten gemeinsam zum Troisdorfer Waldpark - inklusive



Beim letzten Mal waren über 50 Teilnehmerinnen dabei.

einem kleinen Abstecher zum Tag der offenen Tür beim Imkerverein. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Weitere Infos findest du online unter dem Stichwort **Troisdorf Girls Talking Walking** auf troisdorf.de oder auf Instagram unter **@TroisdorfGirlsTalkingWalking**.

KÖNIGSBERGER
Express

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

ABO-BESTELLUNG
FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info

RAUTENBERG
MEDIA

Es gibt keinen Ort, der das Zuhause ersetzen kann...

Sie suchen liebevolle Betreuung für sich oder eine Ihnen nahestehende Person?
Sie wollen mehr als Pflege im Minutentakt und in den eigenen vier Wänden unterstützt werden?
Sie wünschen Beratung, welche Leistungen die Pflegekasse übernehmen kann?

Wenn Sie nur eine dieser Fragen mit Ja beantwortet haben, sollten Sie sich mit uns in Verbindung setzen und unverbindlich beraten lassen.

Ihre Ansprechpartner für den Rhein-Sieg-Kreis:

Sandra Bürmann Pflegedienstleitung Tel.: 02241 94 77 42	Rita Sturm Pflegedienstleitung Tel.: 02241 94 77 43
--	--

lieber-zuhause
Hilfe im Alltag – so will ich leben

Wir suchen laufend Betreuer/innen für unsere Kunden!

Haben Sie das Herz am rechten Fleck und arbeiten gerne mit Menschen? Zur Unterstützung von Senioren in Siegburg, Troisdorf, Sankt Augustin und Bonn suchen wir noch Betreuer/innen für die Begleitung im Alltag, Hilfe im Haushalt und Grundpflege. Es geht um eine stundenweise Tätigkeit auf Minijob-Basis. Eine Ausbildung ist nicht zwingend erforderlich. Rufen Sie uns gerne an und vereinbaren einen Bewerbungstermin unter 02241/9477-41.

Wir führen auch Beratungsbesuche §37,3 für die Krankenkassen durch. Rufen Sie uns einfach an!

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Begleitung im Alltag

Lindlastr. 2a | 53842 Troisdorf | Tel.: (02241) 94 77 44 • Thomas-Mann-Str. 45 | 53111 Bonn | Tel.: (0228) 9299 3752
www.lieber-zuhause.de

Zwei Jahre Smart City Strategie

Dokumentenausgabebox erweitert Serviceangebot

Zwei Jahre nach Veröffentlichung ihrer Smart City Strategie zieht die Stadt Troisdorf eine positive Zwischenbilanz. Unter dem Motto „Troisdorf: menschlich, lebenswert und smart verbunden“ hat die Stadt bereits rund 20 Projekte umgesetzt, die das Leben der Bürger*innen erleichtern und die Verwaltung modernisieren. Das neueste digitale Serviceangebot: die smarT:box - eine Dokumentenausgabebox. Die smarT:box ermöglicht es Bürger*innen, ihre Ausweisdokumente flexibel und ohne vorherige Terminvereinbarung abzuholen. Sie steht im Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes in der Kaiserstraße 1a. Die smarT:box ist montags bis freitags von 7:30 bis 20:30 Uhr zugänglich. Am Wochenende ist kein Zugang möglich, da das Verwaltungsgebäude geschlossen ist. Die Nutzung ist einfach: Wer zum Beispiel einen neuen Personalausweis oder Reisepass beantragt hat und diesen abholen möchte, kann sich auf Wunsch für die Abholung über die smarT:box entscheiden. Nach Fertigstellung des Dokuments erhalten die Bürger*innen eine Benachrichtigung samt individuellem Abholcode. Mit diesem Code lässt sich das persönliche Dokument sicher und bequem am Automaten entnehmen - ganz ohne Wartezeit und unabhängig von den Öffnungszeiten des Bürgerbüros.

Ein besonderer Service für mehr Barrierefreiheit:

Bereits bei der Beantragung von Ausweisdokumenten können Bürger*innen angeben, ob sie eine Behinderung haben - etwa, wenn sie auf einen Rollstuhl angewiesen sind. Die Dokumente werden dann gezielt in einem Ausgabe-fach hinterlegt, das in gut erreichbarer Höhe liegt. So sorgt die smarT:box dafür, dass möglichst alle Nutzer*innen das Angebot bequem und eigenständig nutzen können.

Die Inbetriebnahme des Automaten nahmen Bürgermeister Alexander Biber und Digitalisierungsbeauftragter Fabian Wagner zum Anlass, um eine Broschüre zum aktuellen Umsetzungsstand der



v.l.: Jan Masemann (Leiter Standes- und Bürgeramt, SmarTa, Bürgermeister Alexander Biber, Fabian Wagner (Leiter Stabsstelle Digitalisierung), Sebastian Glee (Stabsstelle Digitalisierung), Sofia Vavlas (Bürgeramt)

Smart City Strategie vorzustellen. Digitales Rathaus mit immer mehr Online Serviceangeboten

Mit Blick auf die Digitalisierung der Verwaltung hat sich das „digitale Rathaus“ als zentraler Baustein etabliert.

- Über 80 verschiedene Anträge können mittlerweile über das Online-Serviceportal digital eingereicht werden.
- Digitale Beratung erhalten die Bürger*innen in virtuellen Beratungsbüros.
- Fragen beantwortet ein KI-Chatbot rund um die Uhr.
- Über ein Beteiligungportal können sich die Bürger*innen aktiv in Fragen der Stadtentwicklung einbringen.
- Eine Helferbörse unterstützt bei der Wahl von ehrenamtlichen Tätigkeiten.
- Das Geoportal bietet kartenbasierte Informationen, wie z.B. downloadbare Bebauungspläne.

Smart City Daten für Menschen der Stadt

Gleichzeitig entwickelt sich die Stadt auch außerhalb des Rathauses immer mehr in Richtung Smart City - also einer Stadt, die digitale Technologien und vernetzte Daten nutzt, um das Leben der Menschen effizienter, nachhaltiger und lebenswerter zu gestalten:

eine Ausleihbox für Sportgeräte, die sich mit dem Smartphone öffnen lässt, Zutritt zur Stadtbibliothek per Karte von 7 bis 22 Uhr, digital gestützte Wanderrouten, smarte Parkplätze und Parkhäuser, Verkehrs- und Klimasensoren. Die Liste der umgesetzten Maßnahmen ist lang“, so Fabian Wagner. „Mit Infostelen, Webdashboards auf der städtischen Webseite und der smarT:app machen wir die Smart City Daten für alle zugänglich.“ Daraus entstünden immer wieder neue Angebote. „Ein wichtiger Meilenstein war der Start der smarT:app im Sommer 2024. Die App bietet vielfältige Funktionen, wie

- eine Live-Mobilitätskarte,
- einen Abfallkalender,
- aktuelle Nachrichten und Events sowie
- Zugriff auf das „digitale Rathaus“.

Kürzlich wurden auch die TroCARD und eine interaktive Freizeitkarte in die App integriert. Mehr als 7.000 Menschen nutzen die App bereits.

Digitalisierung ergänzt persönliche Serviceangebote vor Ort

Bürgermeister Alexander Biber zeigt sich zufrieden mit der Umsetzung der Smart City Strategie: „Wir machen Tempo auf dem Weg

zur Smart City. Dabei ist es uns wichtig, die Menschen mitzunehmen. Bei Stadtfesten, Informations- und Schulungsveranstaltungen kommen wir in den Austausch, erklären die neuen Angebote und nehmen Anregungen auf. Zudem unterstützen wir auch Initiativen, die Bürger*innen beim Umgang mit Smartphone, Tablet und PC helfen.“ Wichtig sei zudem, dass die digitalen Angebote die bisherigen Kontaktwege zur Verwaltung ergänzen, jedoch nicht ersetzen.

Fabian Wagner: „Wir werden weiterhin Kurs halten und allein bis Ende des Jahres einige weitere Smart City Projekte umsetzen. Auch innerhalb der Verwaltung geht es zügig voran. Aktuell beschäftigen wir uns mit dem vermehrten Einsatz von Künstlicher Intelligenz, Prozessautomatisierung und letztlich dem Ziel eines papierlosen Rathauses.“ Die Informationsbroschüre zum aktuellen Umsetzungsstand steht unter www.troisdorf.de/smartcity als Download zur Verfügung. Neben der Broschüre ist dort auch eine interaktive Stadtkarte zur finden, mit der sich interessierte Bürger*innen über die Smart City Strategie und die konkreten Smart City Projekte informieren können.

Verkehrsbeschränkungen und Straßensperrungen

Baustellen im Stadtgebiet Troisdorf

Die Stadt bittet um Verständnis für die temporären Einschränkungen und empfiehlt, die betroffenen Bereiche weiträumig zu umfahren.

Erneuerung von Kanalanschlüssen

Zeitraum: 12. Mai - 20. Juni
Ort: Sperberweg bis Bussardweg, 53844 Troisdorf

Vollsperrung der Fahrbahn in mehreren Bauabschnitten zur Erneuerung der Kanalanschlüsse.

Setzung einer Betonstation

Datum: 28. Mai
Ort: Magdalenenstraße 48, 53842 Troisdorf

Vollsperrung der Fahrbahn zur Setzung einer Betonstation.

Maifeierlichkeiten in Troisdorf-Mülleken

Zeitraum: 26. Mai, 12 Uhr bis 01. Juni, 18 Uhr

Ort: Parkplatz der Mehrzweckhalle und Lambertusstraße (Höhe Hausnummer 27-31), 53844 Troisdorf
Einrichtung von Haltverbotszonen

zur Freihaltung von Parkflächen sowie Sperrung der Lambertusstraße im genannten Bereich.

Reparatur einer Schachtabdeckung

Datum: 11. Juni, ca. 9 - 12 Uhr
Ort: Moselstraße 129, 53842 Troisdorf

Betroffene Grundstücke: Moselstraße 116-122 und 129-139
Wim-Nöbel-Straße 1-21
Wiedtalstraße 1-27

Vollsperrung der Fahrbahn zur Reparatur einer Schachtabdeckung. Die Grundstücke hinter der Moselstraße 129 sind in diesem Zeitraum nicht anfahrbar. Die Arbeiten werden voraussichtlich zwei bis drei Stunden dauern.

Straßensanierung Gneisenaustraße

Zeitraum: 20. Mai - 31. Juli
Ort: Gneisenaustraße zwischen Vom-Stein-Straße und Blücherstraße, 53842 Troisdorf
Vollsperrung der Gneisenaustraße im genannten Abschnitt.

Ende: Rathaus Aktuell

Der JGV Frohsinn Mülleken informiert

Vatertag & Maifest des Junggesellenverein Mülleken

Am 29. Mai starten wir ab 11 Uhr mit einem gemütlichen Frühschoppen in den Tag. Um 13 Uhr wird es ein Platzkonzert des TC Germania Mülleken zusammen mit dem Bläserkreis Rheidt geben.

Im Foyer der Mehrzweckhalle öffnet dann auch unsere Cafeteria mit Kaffee, Kuchen und frischen Waffeln. Ab 14 Uhr bieten wir kleine Köstlichkeiten zu zivilen Preisen an. Ausreichend Sitzmöglichkeiten laden zum Verweilen ein.

Gegen 16 Uhr wird es dann einen offiziellen Fassanstich mit Ehrengästen, dem Hofstaat und Bürgermeister Alexander Biber geben. Ein Ehrenschenke darf natürlich nicht fehlen. Der Tag endet damit nicht, sondern geht dann mit einem Mitsingkonzert von Ben Randerath weiter. Er beeindruckt nicht nur mit seinem

großen kölschen Repertoire sondern auch mit den Hits aus den 80/90er und von heute. Wir sind glücklich ihn auch in diesem Jahr auf unserer Bühne begrüßen zu dürfen.

Der Freitag, 30. Mai, wird dann mit dem **Fahrrad schmücken** für die Kinder die uns im Festumzug begleiten um **15.30 Uhr** eingeläutet. sowie mit der 7. Offenen Troisdorfer Stadtmeisterschaft im Fährndelschwenken geht es dann weiter.

Das Wochenende wird dann am Samstag, 31. Mai, mit der Krönung unseres Maipaars mit Festumzug um 14 Uhr und anschließendem Maifest fortgesetzt. In diesem Jahr erfolgt die Krönung auf der Bühne am Festplatz.

Der Eintritt ist wie an allen Tagen frei. Die Kirmes hat natürlich geöffnet.

Service hat einen Namen

Schmitz

in Porz

• NW und GW
• HU/AU täglich
• Finanzierung und Leasing
• Reparatur aller Marken

• Unfallinstandsetzung
• Autoglas-Instandsetzung
• KFZ-Versicherung

Kaiserstraße 127 • 51145 Köln • Telefon 0 22 03 – 36 97 80
www.auto-schmitz-porz.de

Seit 1986 für Sie vor Ort!
Ihr CITROËN-, DS-Automobiles- und MAZDA-Partner.
Exklusiv im rechtsrheinischen Köln!

Frühlingfest: 1.500 Euro für den guten Zweck - KOLL spendet an Kinderherzhilfe

KOLL Steine feierte den Frühlingsanfang Anfang April 2025 mit seinen Kunden in Langenfeld mit einem rundum gelungenen Frühlingfest. Der Getränkeverkauf erfolgte auch in diesem Jahr wieder zugunsten einer gemeinnützigen Einrichtung. So konnten dieses Jahr stolze 1.500 Euro an die Langenfelder Kinderherzhilfe übergeben werden.

Die Langenfelder Kinderherzhilfe ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit über 30 Jahren für herzkranken Kinder einsetzt und alle Kinderherzzentren und

Kinderkliniken in NRW unterstützt.

Die Spende wurde persönlich von Helge Koll, Inhaber von KOLL Steine, an die Vereinsvorsitzenden Margarete Bannert und Anke Kochems-Twardokus übergeben.

„Wir freuen uns sehr, dass wir nicht nur den Frühling, sondern auch die Gemeinschaft mit unserem Fest feiern konnten“, so Helge Koll. „Wir danken allen Gästen, die mit ihrem Durst für den guten Zweck gespendet haben!“ Mehr zu KOLL Steine unter www.koll-steine.de



Persönliche Spendenübergabe durch Helge Koll an Margarete Bannert (re.) u. Anke Kochems-Twardokus (li.) (Bild: KOLL Steine)

Willkommen in Sieglar: Neues Praxis-Atelier vereint Kunst, Coaching, Kosmetik und Gesundheit

Vier Frauen, ein gemeinsamer Ort für Körper, Geist und Seele

Im Herzen des Troisdorfer Stadtteilzentrums Sieglar ist ein ganz besonderes Nutzungskonzept entstanden: Vier Frauen mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen haben sich in der Rathausstraße 30a zusammengeschlossen, um gemeinsam einen Ort für ganzheitliches Wohlbefinden zu schaffen. Zentrenmanager Stephan Frings über-

reichte der neuen Praxisgemeinschaft nun das offizielle Willkommenspräsent der TROWISTA - gefüllt mit Troisdorfer Leckereien und der TroCard - und zeigte sich begeistert von der Idee und der Umsetzung.

„Es ist schön zu sehen, wenn eine Gewerbefläche mit so viel Engagement, Kreativität und Sinn für das

Gemeinwohl mit Leben gefüllt wird“, so Stephan Frings. „Diese Mischung aus Kunst, psychologischer Beratung, Duftmassage und Kosmetik bringt frischen Wind in die Sieglarer Mitte und zeigt, was alles möglich ist, wenn man gemeinsam an einem Strang zieht.“

Vielseitige Angebote unter einem Dach

Zum Praxis-Atelier gehören:

- **KUNSTUNDCOACHING** von Christiane Mauritz: Kunstworkshops und kunstbasiertes Coaching für Einzelpersonen und Gruppen, mit Methoden wie meditativer Malerei, Bio-graphiearbeit oder Stressprävention. Mauritz bringt ihre langjährige Erfahrung als Lehrerin, Beraterin und Kunsttherapeutin mit ein.
- **PSYCHOLOGISCHE PRAXIS** Sarah Schäfer: Psychologische und systemische Beratung mit dem Fokus auf individuelle Entwicklung und mentale Gesundheit.
- **OILSOMNIA-DUFTMASSAGE** Tanja Feitenheimer: Aromatherapie und wohltuende Massagen für mehr Entspannung im Alltag.

rapie und wohltuende Massagen für mehr Entspannung im Alltag.

- **VALUÉ U KOSMETIK** Gina Bornheim: Moderne Kosmetikanwendungen inklusive Microblading, Hautpflege und individueller Beratung.

Die Praxisgemeinschaft steht für einen respektvollen, ganzheitlichen Ansatz - mit dem Ziel, Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung zu stärken und zugleich einen Ort der Ruhe und des Vertrauens zu bieten. Die zentrale Lage in Sieglar ist dabei bewusst gewählt: fußläufig erreichbar, barrierefrei zugänglich und mit einem breiten Angebot, das viele Zielgruppen anspricht.

Die feierliche Eröffnung findet am **Sonntag, 25. Mai, ab 12 Uhr** statt. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein offenes Atelier mit Schnupperangeboten, Gesprächen, Praxisrundgängen und kleinen Köstlichkeiten freuen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die neuen Räume kennenzulernen und mit den vier Gründerinnen ins Gespräch zu kommen.



Zentrenmanager Stephan Frings (TROWISTA) übergibt das Willkommenspräsent an die Gründerinnen des neuen Praxis-Ateliers in der Rathausstraße 30a - mit Troisdorfer Spezialitäten und der TroCard als Zeichen der Verbundenheit mit der Stadt, v. l. Stephan Frings, Sarah Schäfer, Tanja Feitenheimer, Christiane Mauritz. Es fehlt: Gina Bornheim

Wanderfreunde Rhein-Sieg e.V.

Tageswanderungen vom 28. Mai bis 1. Juni

Mittwoch, 28. Mai: Durch das Olpebachtal (B), 12 km, Wanderführer Ilse Blum, Tel. 0157 55588817, Abfahrt um 8:23 Uhr mit dem Zug vom Bahnhof Troisdorf

Donnerstag, 29. Mai: Natursteig Sieg, Etappe 5, von Eitorf nach Herchen (C) 22 km, 540 Hm, Wanderführer Dorothee Willhoff, Tel: 015757898960, Abfahrt 9:26 Uhr mit dem Zug vom Bahnhof Troisdorf (über Siegburg/Hennef)

Samstag, 31. Mai: Natursteig Sieg, Etappe 6, Schleife um Herchen (C) 19 km, 500 Hm, Wanderführer Dorothee Willhoff, Tel: 015757898960, Abfahrt 9:27 Uhr mit dem Zug vom Bahnhof Troisdorf (über Siegburg/Hennef)

Sonntag, 1. Juni 25: Von Marien-

heide zu zwei Talsperren (B), 16 km, Wanderführer Ilse Blum, Tel. 0157 55588817, Abfahrt um 9:12 Uhr mit dem Zug vom Bahnhof Troisdorf

Soweit nicht vorgegeben, ist keine vorherige Anmeldung nötig. Treffpunkt 15 Minuten vor Abfahrt am Bahnhof Troisdorf.

Wegen etwaiger kurzfristiger Änderungen bzgl. Abfahrtszeiten Bahn etc. bitte vorab nochmal auf unserer Webseite www.wanderfreunde-rhein-sieg.de informieren.

Damit unser Wanderprogramm in bewährter Form attraktiv und und reichhaltig bleibt, werden Wanderführer gesucht. Sollte sich jemand angesprochen fühlen, bitte einen unserer aktuellen Wanderführer ansprechen.

Kulturrucksack NRW

Kostenlose Workshops für 10 bis 14-Jährige

In diesem Jahr lautet das Motto der KreativWorkstatt-Kurse aus der Reihe Kulturrucksack „Wonderland“. Wer Lust hat, Fantasie-Figuren oder Fantasiewelten aus Papier, Pappmaché und allerlei Fundstücken zu bauen ist herzlich eingeladen an dem dreitägigen Kurs

von Katharina Emons teilzunehmen.

Termine: 14./21. und 28. Juni jeweils von 10. bis 13:45 Uhr. Die Kursteilnahme ist kostenfrei.

Wo: KreativWorkstatt Troisdorf, Burgallee 1 in Troisdorf

Anmeldung bei: Katharina Emons: katharina.emons@gmx.de



Kostenloser Workshopspaß

Axel und Marita Odenthal neues Schützenkönigspaar

Schützenkrönung St. Hubertus Sieglar

Der neue Schützenkönig Axel Odenthal und seine Königin Marita fieberten diesem Tag entgegen, dem Tag der feierlichen Krönung.

Am 10. Mai war es so weit. Die Schützen trafen sich um 17 Uhr zur Hl. Messe in Herz Jesu. Der Präses der Bruderschaft, Pfarrer Hermann Josef Zeyen, zelebrierte die festliche Messe. Danach begann das Schützenfest im Schützenhaus. Gekrönt wurden Axel und Marita Odenthal zum neuen Schützenkönigspaar der Bruderschaft St. Hubertus Sieglar. Als Adjutanten begleiten sie Martina Weyler-Esch und Bernd Esch durch das Schützenjahr.

Auch für Alena Kirschhausen und Jakob Overath war es ein aufregender Abend. Jakob wurde zum

Jungschützenprinz und Alena zur Bambiniprinzessin der Bruderschaft gekrönt.

Einige Wochen zuvor fand in Oberlar das Schießen um die Würde des Stadtkönigs und des Stadtprinzen statt. Der scheidende König Klaus-Dieter Reckert und die scheidende Jungschützenprinzessin Klara Overath konnten durch ihre hervorragende Schießleistung den Sieg nach Hause holen. Sie erhielten an diesem Abend durch den 1. Vorsitzenden des Ortsrings Marco Esch die Stadtkönigs- bzw. Stadtprinzenkette.

Alle Würdenträger freuen sich auf ein schönes und ereignisreiches Königsjahr.

Es war eine rundum gelungene Veranstaltung, die bis in die frühen Morgenstunden andauerte.

190



BROHL
BÄCKEREI & KONDITOREI
KACK- & KAFFEE KULTUR SEIT 1835
www.brohl.net

Jahre *in LOOK*

HEIMAT - HANDWERK - TRADITION - MEISTERBETRIEB - 6 GENERATIONEN

1835 - Johann - Christian - Hieronymus - Josef - Manfred - Thomas - 2025

Sauna - eine gesunde Idee



Im Hause der
MASSAGEPRAXIS
Ingo Honecker



staatl. gepr. Masseur, med. Bademeister, Lymphtherapeut, Sportphysiotherapeut
53844 Troisdorf-Sieglar • Vorgebirgsblick 15 • Tel 0 22 41 - 40 38 05



Königspaar Axel und Marita Odenthal, Jungschützenprinz Jakob Overath, Bambiniprinzessin Alena Kirschhausen

www.two-4-roof.de

BEDACHUNGEN



Michael
Franken
Dachdeckermeister

GmbH

- Dacheindeckungen
- Fassadeneindeckungen
- Flachdachabdichtung
- Einblasdämmung
- Fassadenbekleidung
- Reparaturdienst
- Klempnerarbeiten

Bonner Str. 44 • 53842 Troisdorf • Tel. 02241 404525
www.bedachungen-franken.de

Veranstaltung auf Burg Wissem

MUSIT

Sonntag, 1. Juni, 15 Uhr

Ackern um 1800

Das Leben der Menschen in unserer Region war in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts vor allem geprägt durch die Arbeit als Tagelöhner, Bauern oder Handwerker sowie einfache Wohnverhältnisse. Die Führung zeigt den Alltag dieser Menschen im Hinblick auf Ar-

beit, Ernährung, Hygiene und Freizeit auf.

Öffentliche Führung durch das Museum für Stadt- und Industriegeschichte Troisdorf

Die Veranstaltung ist kostenlos, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Zu zahlen ist der Museumseintritt.

Bitte melden Sie sich unter 02241 900-456 an, mit Elisabeth Rölker



Notar & Kaufvertrag:

Worauf Verkäufer rechtlich achten müssen

Der Verkauf einer Immobilie wird erst mit der Unterschrift beim Notar rechtsgültig – bis zu diesem Punkt müssen Verkäufer sicherstellen, dass alles juristisch korrekt geregelt ist. Besonders Privatpersonen haben oft Bedenken, welche Vertragsklauseln notwendig sind und wie der Notartermin abläuft.

Kaufvertragsentwurf prüfen:

Wesentliche Punkte für Verkäufer

Der Kaufvertrag ist das zentrale Dokument beim Immobilienverkauf. Er regelt alle wesentlichen Aspekte des Geschäfts und legt die Rechte und Pflichten beider Parteien fest. Bevor der Vertrag beim Notar unterzeichnet wird, sollten Verkäufer ihn sorgfältig prüfen. Dabei ist es wichtig, auf bestimmte Punkte besonders zu achten.

Ein grundlegender Punkt ist die genaue Beschreibung der Immobilie, die verkauft wird. Hierbei ist es wichtig, dass die Angaben zu Lage, Größe und Zustand der Immobilie korrekt und vollständig sind. Fehler oder Unklarheiten können

später zu rechtlichen Auseinandersetzungen führen. Ein weiteres Augenmerk sollte auf den Zahlungsmodalitäten liegen. Der Vertrag muss klar regeln, wie der Kaufpreis zu zahlen ist und welche Fristen gelten. Ebenso wichtig ist die Regelung der Übergabe der Immobilie. Welche Verpflichtungen bestehen für den Verkäufer, was die Übergabe von Schlüsseln und anderen relevanten Dokumenten betrifft?

Die Rolle des Notars: Ablauf und Kosten

Der Notar ist beim Immobilienverkauf unverzichtbar. Er beurkundet den Kaufvertrag und klärt beide Parteien über die rechtlichen Folgen auf. Dabei berät er neutral – auch wenn er nur von einer Seite beauftragt wurde. Vor der Ver-

02241 77 34 9 · sieger-sieger.de



tragsunterzeichnung findet ein gemeinsames Gespräch statt, in dem der Notar den Vertrag erklärt und Fragen beantwortet. Die Notarkosten richten sich nach dem Kaufpreis und sind gesetzlich geregelt. Verkäufer sollten sich vorab über die Kosten informieren, um Überraschungen zu vermeiden.

Sicherheit beim Verkauf: Unverzichtbare Klauseln für Verkäufer

Ein Immobilienverkauf kann komplex sein. Es gibt verschiedene rechtliche Fallstricke, die Verkäufer vermeiden sollten. Besonders wichtig sind bestimmte Klauseln im Kaufvertrag, die den Verkäufer absichern. Dazu gehört beispielsweise eine Regelung zur Haftung für Mängel der Immobilie. Hier kann eine sogenannte „Gewährleistungsausschluss“-Klausel sinnvoll sein, um sich vor zukünftigen Ansprüchen des Käufers zu schützen.

Hinweise:

In diesem Text wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum verwendet. Weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten werden dabei ausdrücklich mitgemeint, soweit es für die Aussage erforderlich ist.

Rechtlicher Hinweis:

Dieser Beitrag stellt keine Steuer- oder Rechtsberatung im Einzelfall dar. Bitte lassen Sie die Sachverhalte in Ihrem konkreten Einzelfall von einem Rechtsanwalt und/oder Steuerberater klären.

Zudem sollte der Verkäufer darauf achten, dass der Vertrag auch Regelungen zur Zahlung des Kaufpreises enthält. Wenn der Käufer in Zahlungsverzug gerät oder den Preis nicht vollständig bezahlt, ist es wichtig, klare vertragliche Konsequenzen festzulegen. Ein weiteres Beispiel für eine wichtige Klausel ist die Regelung zur Auflassungsvormerkung. Diese sorgt dafür, dass der Käufer nach der Beurkundung des Vertrages auch im Grundbuch als zukünftiger Eigentümer eingetragen wird.

Steht bei Ihnen ein Notartermin bevor und Sie möchten sicherstellen, dass alles rechtlich korrekt abläuft? Wir bieten Ihnen eine sorgfältige Prüfung Ihrer Vertragsunterlagen und begleiten Sie vertrauensvoll zum Notar. Kontaktieren Sie uns, damit Sie Ihren Immobilienverkauf rechtlich einwandfrei und mit gutem Gewissen abschließen können.



SIEGER & SIEGER

Immobilienexperten

FOCUS

TOP

IMMOBILIEN

TRAUSCH

TRÖISDORF

RHEIN-

STEG KREIS

VERKAUF

STADT

DigitalCafe der AWO Oberlar: Erfolgreicher Start

Mitmachen ohne Anmeldung jederzeit möglich

Seit Februar erfreut sich das neue Angebot der AWO Oberlar großer Beliebtheit: das „DigitalCafe“. Bereits seit dem 6. Februar treffen sich alle zwei Wochen Interessierte in entspannter Atmosphäre, um gemeinsam digitale Hürden zu überwinden und voneinander zu lernen. Der offene Treff findet immer mittwochs von

10 bis 12 Uhr in den Räumlichkeiten der AWO Oberlar, Sieglarer Str. 66-68 in 53842 Troisdorf statt. Das Konzept ist dabei so simpel wie wirkungsvoll: „Jeder hilft jedem.“ Ganz gleich ob Smartphone, Tablet oder Laptop - im DigitalCafe können alle Fragen rund um digitale Technik gestellt werden. Die Teilnehmenden unter-

stützen sich gegenseitig, tauschen Erfahrungen aus und bauen gemeinsam ihre digitalen Kompetenzen aus.

Das Angebot richtet sich an alle - ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Jede*r ist willkommen, ganz ohne Anmeldung und völlig kostenfrei. Einfach vorbeikommen, mitmachen und von der Gemein-

schaft profitieren. Die AWO Oberlar freut sich über den gelungenen Start und lädt weiterhin herzlich zum Mitmachen ein.

Kontakt:

AWO Oberlar
Sieglarer Str. 66-68
53842 Troisdorf
Telefon: 02241-9451628
E-Mail: info@awo-oberlar.de

AGGUA macht Sommerlaune: Bunter Bastelspaß mit Lerneffekt

Das AGGUA TROISDORF hat bereits am 17. Mai die Freibad-saison offiziell eröffnet - und sorgt neben erfrischendem Wasservergnügen auch für ein abwechslungsreiches Familienprogramm. Am Freitag, 31. Mai, erwartet die kleinen Badegäste von 12 bis 15 Uhr ein ganz besonderes Highlight: Gemeinsam mit Funny Vanilla können die Kinder - so lange der Vorrat reicht - stylische Armbänder aus farnefrohen Holzkugeln und magischen UV-Perlen basteln. Der Clou: Die UV-Perlen reagieren auf Sonnenlicht und verändern dabei ihre Farbe - ein ech-

ter Hingucker und Aha-Moment für jedes Kind! So werden aus einfachen Armbändern kleine Schmuckstücke mit Wow-Effekt, die direkt ausprobiert und mit nach Hause genommen werden können.

Spieleerisch lernen: Sonnenschutz ist wichtig!

AGGUA-Geschäftsführerin Daniela Simon erklärt die Idee hinter der Aktion: „Mit dieser Bastelaktion möchten wir auf unterhalt-same Weise zeigen, wie wichtig ein achtsamer Umgang mit Sonnenlicht und der entsprechende Schutz vor zu viel UV-Strahlung

sind. In diesem Sinne setzen wir bewusst auf schattenspendende Angebote: Unsere großzügige Liegewiese mit vielen Bäumen und Sonnenschirmen sowie das große Sonnensegel über dem Babybecken sorgen dafür, dass sich Familien geschützt und entspannt in unserem Freibad aufhalten können“.

Mitmachen, sammeln, kostenlos baden!

Die Teilnahme an der Bastelaktion ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach vorbeikommen, mitmachen und staunen! Diese Bastelaktion steht allen Kindern frei, wobei Mitglieder des AGGUA-Kinderclubs sich an diesem Tag über noch etwas freuen können, denn sie erhalten einen zusätzlichen Sticker für ihr Sammelheft und kommt so dem kostenlosen Eintritt ins AGGUA noch ein Stückchen näher. Bei dem Bonusprogramm ist nach dem zehnten Besuch beziehungsweise Sticker der elfte Schwimmbadbesuch kostenlos.

KinderClub: Kleine Mitglieder, große Vorteile!

Wer sich noch nicht angemeldet hat und zwischen 4 und 12 Jahren alt ist, sollte das schnell nachholen, denn die Mitgliedschaft im KinderClub ist kostenlos und jedes Kind erhält einen persönlichen Mitgliedsausweis sowie ein tolles Willkommensgeschenk. Darüber hinaus erwartet die Mitglieder zum Geburtstag eine besondere Überraschung und zusätzlich erhalten sie spezielle Rabatte bei angemeldeten Geburtstagsfeiern und profitieren von vergünstigtem Eintritt bei Familientag-Events.

Die Anmeldung zum KinderClub ist ganz einfach. Eltern können das Anmeldeformular vor Ort an der Kasse ausfüllen oder von der Website herunterladen und ausgefüllt sowie unterschrieben beim nächsten Badbesuch abgeben. Vor Ort erhalten die Kinder dann ihr Begrüßungsgeschenk und den ersten Aufkleber für ihr Sammelheft. Der Mitgliedsausweis samt Bonusheft werden anschließend per Post zugeschickt.



Lebensmittelsammlung der Troisdorfer Tafel

Am Mittwoch, 4. Juni, können Freunde und Förderer der Troisdorfer Tafel in der Zeit von 16 bis 19 Uhr haltbare Lebensmittel abgeben. Wir bitten um Sachspenden, wie z. B. Reis, Nudeln, sämtliche Konservenarten, Kaffee, Zucker, haltbare Milchprodukte, Öl, Droge-

rieartikel oder Ähnliches.

Abgabeort: Pfarrer-Kennstemich-Platz 25, 53840 Troisdorf. Bitte nutzen Sie den Eingang in der Kirchstraße.

Kontaktdaten:

Troisdorfer Tafel
Tel.: 02241-41018



JAZZ DANCE WORKSHOP „What a feeling!“

Ein Tanz-Workshop für Erwachsene

Geschlossener Intensiv-Workshop in einer festen Gruppe

Erinnerst du dich an unsere Ohrwürmer wie „Fame“, „Maniac“ oder „I need a Hero“?

Wie viele Stunden hast du vor dem Radio gesessen, um die Lieder aufzunehmen und hast dann dazu getanzt?

Lass uns gemeinsam in Erinnerungen schwelgen und an die gute, alte Zeit zurückdenken!

Unser Workshop für Erwachsene im Sieglarer Turnverein bringt die Energie und den Spaß dieser unvergesslichen Musik zurück! Tauche ein in die Welt des Jazz Dance, erlebe die mitreißenden Rhythmen und fühle die Begeisterung, wenn du zusammen mit Gleichgesinnten die besten Moves zu den Klassikern einstudierst.

Sei dabei und lass uns zusammen tanzen, lachen und unvergessliche Momente schaffen!



Nancy macht es möglich: mit einem Tanz-Workshop für die 90ies Generation oder alle, die diese Musik lieben!

JAZZ DANCE WORKSHOP Frühjahr 2025

KURS What a feeling - Jazz Dance - WORKSHOP

Samstag, 11 Uhr

Beginn: 31. Mai 2025

WORKSHOP mit 4 Doppelstunden (je 120 Min.)

Staffelpreis:

Für Mitglieder: 32,- Euro

Für Nichtmitglieder: 64,- Euro

JEZT ANMELDEN über Jazz Dance Workshop - What a feeling! - Sieglarer Turnverein

Entdecke den Spaß am Badminton im Sieglarer Turnverein!

Möchtest du aktiv bleiben, neue Leute kennenlernen und gleichzeitig viel Spaß haben? Dann ist die Badminton-Abteilung des Sieglarer Turnvereins genau das Richtige für dich!

Warum Badminton im STV?

Offen für alle!

Egal ob du ein erfahrener Spieler bist oder einfach mal reinschnuppern möchtest - wir heißen alle Erwachsenen ab 18 Jahren herzlich willkommen!

Regelmäßige Trainingszeiten!

Trainiere wöchentlich mit uns und verbessere deine Technik, Ausdauer und Spielweise in einer freundlichen Atmosphäre. Unsere Trainingseinheiten bieten dir die Möglichkeit, sowohl individuelles Training als auch Teamspiele zu erleben.

Gemeinschaft fördern!

Beim Sieglarer Turnverein sind wir mehr als nur ein Sportverein! Neben dem Badminton bieten wir eine aktive Gemeinschaft, die auch außerhalb der Sporthalle viele gesellige Aktivitäten organisiert.

Neugierig geworden?

Du kannst jederzeit zu einer Schnuppereinheit vorbeikommen und unsere Gruppe kennenlernen. Schlage einen Ball und finde heraus, wie viel Spaß Badminton macht!

Wir trainieren jeden Mittwoch von 19 bis 22 Uhr in der Turnhalle an der Berufsschule Sieglar/ Kerschensteiner Straße

Ansprechpartner:

Karl-Heinz Benthe

Weitere Informationen findest du unter: www.sieglarertv.de/badminton.html

Neue Aktion von REWE - ab 19.05.2025 wieder Vereinsscheine sammeln!

Auch der Sieglarer Turnverein beteiligt sich wieder daran und ist bei REWE gelistet. Was ist zu tun? Alle Mitglieder als auch Nichtmitglieder sind aufgerufen beim Einkauf in den REWE-Filialen sich Vereinsscheine geben zu lassen.

Danach wäre es super, diese an den Sieglarer Turnverein, Grabenstr. 31, 53844 Troisdorf zu schicken oder direkt über die REWE-App für den Sieglarer Turnverein einzulösen. Auch besteht die Möglichkeit die Ver-

einsscheine zu den Öffnungszeiten oder in den Briefkasten unseres Vereinsheim abzugeben, Kerschensteiner Str. 21 (neben Gertrud-Koch-Gesamtschule) einzuwerfen. Von den gesammelten Scheinen hat der Verein die Möglichkeit, sich aus dem Prämienkatalog, je nach Anzahl der gesammelten Vereinsscheine, Geräte für den Sport oder für Freizeitmaßnahmen auszusuchen. Schon jetzt VIELEN DANK für Eure Unterstützung.



Sieglarer Turnverein 1897 e.V.



Gemeinsam Sport Erleben

mit dem Sieglarer TV
Was bieten wir?
reinschauen in:

www.sieglarertv.de



J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



☎ 02246 - 957 40 88

Hauptstraße 127
53797 Lohmar

**Inhaber
C.Reinhardt**



oder 0176 320 79 108

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.

Bei Schnäppchen-Immobilien genau hinsehen

Renovierungs- und Modernisierungskosten nicht zu optimistisch schätzen

Erstmals seit vielen Jahren beobachtet die Immobilienbranche rückläufige Preise für den Erwerb von Wohnimmobilien. Gerade für Boomregionen wie München oder Berlin berichtet das Statistische Bundesamt über starke Rückgänge - wenn auch von einem sehr hohen Niveau aus. Im laufenden Jahr zeigen die Prognosen ebenfalls nach unten, aber weniger stark als im Vorjahr. Grundsätzlich sehen Immobilieninteressenten also Licht am Horizont, auch wenn Zinsen lange nicht mehr so günstig sind. Bei allzu verlockenden Angeboten vorschnell zuzuschlagen, kann aber risikobehaftet sein, warnt Erik Stange vom Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB).

Lage prüfen

Hinter einem „Grundstück für Individualisten“ kann sich eine wenig attraktive Lage verbergen, etwa mit schlechter Verkehrsanbindung, mit einer lauten Straße oder einer nahe gelegenen Bahnstrecke. Bei einer Besichtigung sollte man dies berücksichtigen, die Umgebung eingehender betrachten und eventuell das Gespräch mit Anwohnern suchen.

Renovierungsbedarf mit fachmännischer Hilfe einschätzen

„Wohntraum für handwerklich Begabte“ oder „Hier können Sie Ihre Hausideen verwirklichen“ -

solche und ähnliche Formulierungen in Immobilieninseraten sind oft ein Hinweis auf einen bescheidenen bis stark renovierungsbedürftigen Zustand der angebotenen Immobilie. Wer sich für ein solches Haus interessiert, sollte genau hinsehen und nicht auf den ersten Augenschein vertrauen. Um den tatsächlichen Renovierungsbedarf festzustellen, ist eine Hausbegehung mit einem unabhängigen Bausachverständigen, zum Beispiel einem Bauherrenberater des Verbraucherschutzbundes BSB sinnvoll. Unter www.bsb-ev.de gibt es Berateradressen und weitere Infos hierzu.

Der Baufachmann kann aus seiner Erfahrung heraus Problemstellen - etwa feuchte Bauteile, angegriffene Dachkonstruktionen oder marode Leitungen - beurteilen und einschätzen, ob die anstehenden Renovierungen eher kosmetischer oder substanzieller Art sind. Auf dieser Basis können Aufwand und Kosten, die zum Kaufpreis hinzukommen, besser abgeschätzt werden.

Eigenleistung mit Augenmaß

Wer Spaß an handwerklichen Arbeiten hat, kann mit Eigenleistungen sparen. Allerdings sollte man die eigenen Fähigkeiten nicht überschätzen, damit der Traum vom Eigenheim nicht zum Albtraum wird und zum Leben auf

einer Dauerbaustelle führt.

Finanzierung mit Spielraum planen

Bei einer älteren Immobilie können im Zuge einer Renovierung und Modernisierung immer zusätzliche Probleme auftauchen,

die auch ein Sachverständiger nicht sehen konnte. Daher sollte der Finanzierungsplan für eine Gebrauchtimmobilie nicht „auf Kante genäht“ sein, sondern einen gewissen Spielraum vorsehen. (DJD)



Wenn der Preis einer Immobilie fast zu schön ist, um wahr zu sein, sollte man den Renovierungsbedarf vorab mithilfe eines unabhängigen Sachverständigen prüfen. Foto: DJD/Bauherren-Schutzbund/Getty Images/Sophonibal

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Hennef oder St. Augustin
Für eine nette 4-köpfige Familie suchen wir ein EFH, auch mit Renovierungsbedarf, Wfl. ca. 140 m² – 160 m² und mindestens 5 Zimmern.
Preis: offen

Nähe Troisdorf
Für eine solvente Familie suchen wir ein Mehrgenerationenhaus mit großem Garten und Garage, Wfl. ab 150 m² und mindestens 6-7 Zimmern.
Preis: offen



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 23 / 29 66 80



Bürkle IMMOBILIEN



ÜBER 17 JAHRE

ERFAHRUNG & SERVICE

WIR BEWERTEN IMMOBILIEN

BESUCHEN SIE UNS –
WIR BERATEN SIE KOMPETENT UND FAIR

Spezialisiert auf

Verkauf | Bewertung | Vermietung
Scheidung | Erbschaft

Wir beraten Sie **kostenlos und völlig unverbindlich**:

Hauptstraße 168 | 53842 Troisdorf-Spich
 **02241 / 90 57 900**
buerkle@buerkle-troisdorf.de
www.buerkle-troisdorf.de

Rundblick Troisdorf | 64. Jahrgang | Samstag, 24. Mai 2025 | Woche 21 | Rautenberg Media | www.rundblick-troisdorf.de

37

Friseursalon Fadila neu in der Troisdorfer Innenstadt

Die TROWISTA begrüßt Friseurmeisterin Fadila Sürül in der Alten Poststraße

Mit der Eröffnung ihres eigenen Salons in der Alten Poststraße hat Friseurmeisterin Fadila Sürül den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt. Nach vielen Jahren als angestellte Friseurin, zuletzt in Troisdorf-Spich, setzt sie nun ihre berufliche Entwicklung in einem eigenen Ladenlokal in der Innenstadt fort - mit viel Erfahrung, handwerklicher Kompetenz und einem treuen Kundenkreis, der ihr zum neuen Standort gefolgt ist.

Von der Angestellten zur Unternehmerin

Fadila Sürül ist seit über 20 Jahren im Friseurhandwerk tätig. 2001 schloss sie ihre Ausbildung mit dem Gesellenbrief ab, 2010 folgte der Meistertitel. In den Jahren danach sammelte sie umfangreiche Berufserfahrung und entwickelte ein feines Gespür für Trends sowie für die individu-

ellen Wünsche ihrer Kundinnen und Kunden.

Ihr Salon in der Alten Poststraße verbindet klassisches Friseurhandwerk mit modernen Ansätzen. Der Fokus liegt auf einer persönlichen Atmosphäre, individueller Beratung und dem Ziel, für jede Kundin und jeden Kunden ein passendes Styling zu finden. „Ich habe sehr viel Lust und Liebe in diesen Beruf gesteckt - das spüren meine Kundinnen und Kunden vom ersten Moment an“, sagt Fadila Sürül. „Mein Ziel ist es, dass sich jede Person bei mir rundum wohlfühlt - innen wie außen.“ Zentrenmanager Stephan Frings von der Troisdorfer Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketing GmbH (TROWISTA) begrüßt die neue Ansiedlung: „Es ist schön, dass so langsam die leerstehenden Ladenlokale in der Alten Post-



Bildunterschrift: Willkommenspräsent für Friseurmeisterin Fadila (l.) überreicht durch Zentrenmanager Stephan Frings.

straße wieder Stück für Stück neu mit Leben gefüllt werden.“

Gerade in einer Branche mit hoher Konkurrenzdichte setzt Fadila Sürül auf Verlässlichkeit, fachliche Qualität und den Aufbau langfristiger Kundenbeziehungen - ein Ansatz, der sich auch in ihrer Entscheidung für den Standort Innenstadt widerspiegelt.

Kontakt:

Fadila Sürül - Friseurin

Alte Poststraße 26

53840 Troisdorf

Telefon: 02241 1620429

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen

Dienstag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr

Samstag: 8 bis 14 Uhr

Sonntag: geschlossen

Handarbeiten ist wieder im Trend

Für Anfänger, Wiedereinsteiger und Profis - wir stricken und häkeln, was das Zeug hält.

Frei nach dem Motto: Selbstgestrickt ist einfach chic...

Jeden **Dienstag in der Zeit von 10 bis 12 Uhr**, können Sie bei uns in der **AWO Troisdorf-Mitte** ihren Spaß am Handarbeiten ausleben und weiterentwickeln.

Falls Sie Lust haben, dieses „alt-

modische“ Hobby wieder aufleben zu lassen, dann freuen wir uns auf Ihre Anmeldung - **in unserer AWO-Begegnungsstätte** - unter folgenden Kontaktdaten:

Persönlich: Wilhelm-Hamacher-Platz 12 in 53840 Troisdorf

Telefonisch: 02241 - 72417

Oder per E-Mail:

info@awo-troisdorf-mitte.de

ZUM KOSTENLOSEN MITNEHMEN

AUSGABE 1 | 2025

DAS GESUNDHEITS-MAGAZIN FÜR DIE STADT TROISDORF

CARE

GESUNDHEIT & LEBENSQUALITÄT | PFLEGE & BETREUUNG | FINANZEN & RECHT

DAS NEUE GESUNDHEITS-MAGAZIN FÜR TROISDORF

Jetzt neu:
Inspirierende Inhalte rund um Gesundheit, Lebensqualität und regionale Angebote – speziell für gesundheitsbewusste Menschen, insbesondere in der zweiten Lebenshälfte und alle, die auf Unterstützung im Alltag angewiesen sind.

JETZT WERBEPLATZ SICHERN!

MEDIENBERATER
André Rader

FON 02241 260-407
MOBIL 0163 450 52 92
E-MAIL a.rader@rautenberg.media

Der einfachste Ratenkauf für PV-Anlagen aller Zeiten!

Wussten Sie, ...

...dass unsere Ratenkaufoption komplett ohne Anzahlung sowie ohne Schufa-Eintrag und ohne dingliche Sicherheit – also auch ohne Grundbucheintrag – funktioniert, und das mit einer Laufzeit von bis zu 25 Jahren?

... dass die Kreditentscheidung nicht mehr als 3 Sekunden benötigt, und diese in aller Regel positiv beschieden wird, wenn Sie ein Nettohaushaltseinkommen von nur 1.400€ pro Monat nachweisen können? Sie können den Prozess in Echtzeit von Ihrem PC zu Hause aus verfolgen.

... dass Ihre von uns geplante PV-Anlage mit Batteriespeicher Ihre Stromrechnung um durchschnittlich 80% senkt und somit unterm Strich – also nach Abzug von nur 1.400€ pro Monat – in der Regel ein Plus in Ihrem Portemonnaie verbleibt, so dass Sie die PV-Anlage praktisch geschenkt bekommen und noch einen Bonus obendrauf?

... dass Sie unseren bis zu 25 Jahre laufenden Ratenkauf jederzeit (bereits nach 3 Monaten Laufzeit) ohne Angabe von Gründen und ohne Vorfälligkeitsentschädigung, also im Gegensatz zu den meisten Banken völlig kostenfrei, ablösen können?

... dass Sie über uns bis zu 70.000 € finan-

zieren können, obwohl 99% der PV-Anlagen mit Batteriespeicher für Eigenheime heute ohnehin nur zwischen 15.000€ und 25.000€ kosten? Wenn Sie aber ein größeres Objekt besitzen, können Sie auch dieses Projekt mit uns finanzieren.

... dass unsere Ratenkaufoption keine versteckten Kosten hat, mit einem sehr moderaten Zinssatz auskommt und in Ausnahmefällen sogar Ratenpausen möglich sind, z.B. im Krankheitsfall oder bei technischen Problemen?

... dass Sie Ihren Kreditantrag selbst am PC mit wenigen Klicks unter www.die-energiemacher.de stellen können und dafür neben Ihrem Laptop oder Handy nur Ihren Personalausweis und Ihre letzte Gehaltsabrechnung benötigen?

... dass Sie bei einer durchschnittlichen mittelgroßen PV-Anlage in der Regel eine monatliche Finanzierungsrate von weniger als 150€ haben?

... dass Sie bei uns nicht nur PV-Anlagen und Batteriespeicher, sondern auch Wärmepumpen finanzieren können?

... dass unsere PV-Lösungen Gewährleistungen von bis zu 25 Jahren und Leistungsgarantien von bis zu 30 Jahren beinhalten, und Sie



somit über die gesamte Laufzeit der Finanzierung abgesichert sind?

...dass DIE ENERGIEMACHER und ihre Partner auf ein Finanzierungsvolumen von bis zu 500 Mio. € zugreifen können, mit dem sich 25.000 PV-Anlagen leicht realisieren lassen?

Wenn Sie mehr erfahren möchten, kommen Sie zu unserem nächsten PV-Infoabend am Dienstag, den 27. Mai um 19 Uhr und planen Sie ca. 2 Stunden Zeit ein. Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

EINLADUNG ZUM INFOABEND PHOTOVOLTAIK

**Dienstag, den 27. Mai 2025 um 19 Uhr bei
DIE ENERGIEMACHER in Siegburg, Neue Poststraße 15 [S-Carré]**

Der Photovoltaikmarkt entwickelt sich rasant. **PV-Anlagen** werden immer günstiger und amortisieren sich immer schneller, insbesondere bei hohen Stromkosten oder kontinuierlichem Stromverbrauch. DIE ENERGIEMACHER in Siegburg bieten nachhaltige Lösungen zur **Senkung der Energiekosten** und laden zu einem **Infoabend** ein, um alles Wissenswerte über Photovoltaik zu erfahren.

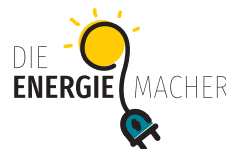
Wir beantworten Ihre Fragen zum Thema Photovoltaik:

- Worauf muss ich beim Kauf einer PV-Anlage achten?
- Woran erkenne ich, dass meine Anlage fach- und sachgerecht montiert wurde?
- Welche Unterkonstruktionen gibt es?
- Wie unterscheiden sich die PV-Technologien hinsichtlich Ertrag, Sicherheit und Anschaffungspreis?
- Kann ich sicher sein, dass sich meine Anlage rechnet (Garantien)?
- Welche Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten gibt es?

Außerdem können Sie Ihre persönlichen Fragen rund um das Thema Photovoltaik stellen.

Für Snacks und Getränke ist gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Schauen Sie einfach vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Infos vorab auf www.die-energiemacher.de



DIE ENERGIEMACHER IN SIEGBURG, NEUE POSTSTRASSE 15, 53271 SIEGBURG [S-CARRÉ], TEL: 02241 9057437

FURORE im „Haus am Deich“

Am 10. Mai folgten die Sängerinnen des Troisdorfer Frauenchores FURORE 1948 e. V. mit ihrem Chorleiter Wolfram Kastorp der Einladung des Fördervereins Integratives Wohnen Niederkassel e. V. zum dessen diesjährigen Maifestes im „Haus am Deich“. Bei sommerlichem Wetter präsentierte der Chor eine kleine, aber feine Auswahl aus

dem Liedgut seines diesjährigen Frühjahrskonzertes. Musik ist für viele Menschen Balsam für die Seele. Sie macht Freude und fördert die Geselligkeit. Bei den Klängen der Lieder „Allways look on the bright side of life“, „Der trunkene Seemann“, „Can you feel the love tonight“, „Love changes everything“ und „You‘ll never walk alone“



Troisdorfer Frauenchor FURORE 1948 e. V.

wurde fleißig mitgesungen. Den Sängerinnen machte es großen Spaß in diesem geselligen Rahmen, den dankbaren Zuhörern ein Lächeln in die Gesichter zu zaubern. Pressereferentin Angelika Grosch





BetaGenese

Jetzt Termin sichern!



Termine über betagenese.de
oder per Telefon: ☎ 0228/909075 - 500

BetaGenese Klinik GmbH • Privatklinik für Psychosomatik
Joseph-Schumpeter-Allee 15 • 53227 Bonn

BetaGenese Klinik

Individuelle psychosomatische Behandlung mit malerischer Aussicht und somatischer Vollversorgung

Burnout, Depressionen, Schlaf- und Angststörungen – all dies können Folgen von Stress, Überlastung und zu viel Druck sein. Da Psyche und Körper in enger wechselseitiger Beziehung zueinanderstehen, leiden Betroffene nicht nur psychisch, sondern auch körperlich. Häufig hilft hier nur ein Neustart! Raus aus dem Alltag und weg von dem Ballast, der uns krank macht. Hilfe und Unterstützung findet man in der BetaGenese Klinik in Bonn, eine anerkannte Privatklinik für interdisziplinäre Psychosomatik und Psychiatrie. In enger Kooperation mit der angrenzenden Beta Klinik, können auch die körperlichen Symptome direkt vor Ort abgeklärt werden.

Therapieangebot:

- ⊕ Bewegungs-/Tanztherapie
- ⊕ Cinetherapie
- ⊕ Craniosacral- und Physiotherapie
- ⊕ Elosan Kabine
- ⊕ Hypnotherapie
- ⊕ Kunsttherapie
- ⊕ Musiktherapie
- ⊕ MBSR
- ⊕ Neuro- und Biofeedback
- ⊕ Psychotherapie
- ⊕ rTMS
- ⊕ Tiergestützte Therapie
- ⊕ Traumatherapie

Dieser Vorteil sowie diverse ergänzende Therapien machen die BetaGenese Klinik zum einzigen privaten Haus mit somatischer Vollversorgung. Entfliehen Sie dem Alltag und gönnen Sie sich eine Pause, um Körper, Geist und Seele zu heilen. Die Klinik bieten eine Oase der Ruhe und Entspannung, um Ihnen dabei zu helfen, Ihre innere Stärke zu entdecken und Ihr Wohlbefinden wiederzufinden. Wir bieten als moderne Privatklinik 40 Behandlungsplätze (stationär sowie teilstationär) an. Dieser kleine Patientenkreis schafft einerseits eine sehr persönliche Atmosphäre und stellt andererseits ein ideales Patienten-Therapeuten-Verhältnis dar.

Knallköpps Biergarten am 14. Juni

Spaß bei den Eischeime Knallköpp

Die Eische Knullköpfe können nicht nur Karneval, auch im Frühsommer wissen sie zu feiern und veranstalten ihren 4. Knullköpfe Biergarten. Auf der idyllischen Fest-

wiese am Eschmarer Sportplatz bietet der Biergarten Spaß und Freude in frischer Eschmarer Luft. Die Eischeime Knallköpp sehen dieses sympathische Fest in der

Tradition Eschmarer Veranstaltungen - viele werden sich sicherlich noch gerne an das Eschmarer Mühlenfest und die Eschmarer Wies'n erinnern. Der

Knallköpps Biergarten ist der „kleine“ Bruder, die „kleine“ Schwester dieser tollen Veranstaltungen und bietet Lebensfreude und ganz viel Spaß unter dem Motto: „Verzällche un Laache im Sunnesching ist genau unser Ding!“ Am 14. Juni um 17 Uhr beginnt der Spaß und für die kleinen Besucher gibt es bis 19 Uhr viele Belustigungen.

Leckereien, Kühles aus Fass und Flasche zu moderaten „Knallköpp-Preisen“ werden den Spaß unterstützen und zum ausdauernden „Krügelein-Stemmen“ beitragen. Wer noch Dirndl und Krachlederne der Eschmarer Wies'n hat - zieht sie gerne an!

Die Eischeime Knallköpp freut sich auf euren Besuch und viele schöne fröhliche Stunden mit euch beim Knallköpps Biergarten 2025 am 14. Juni!



Lasst uns gemeinsam fröhlich feiern!

Klaus Mundorf - Ihr Dach- und Solar- Experte für Troisdorf

ALLES AUS EINER HAND



Ihre Vorteile im Überblick

Klaus Mundorf	Ihre Leistung	Andere Anbieter
✓	Lokaler Anbieter	?
✓	Wirtschaftlichkeitsberechnung	?
✓	Verschattungsanalyse	?
✓	Kein Produktzwang	?
✓	Kein Systemzwang	?
✓	Erweiterungen möglich	?
✓	PV Überschussladen	?
✓	Keine versteckten Kosten	?
✓	0 Euro Anzahlung	?
✓	Zahlung nach Inbetriebnahme	?
✓	Dachdeckermeisterbetrieb	?
✓	Echtes Rundum-Sorglos Paket	?
✓	Persönliche Betreuung nach Installation	?



Klaus Mundorf
Bedachungs GmbH



**Klaus Mundorf
Solar-GmbH**

Karl-Hass-Str. 19 | 53859 Niederkassel | **Telefon: 02208 9449-0**
<https://mundorf-solar.de> | E-Mail: kontakt@mundorf-gmbh.de

„Elternraum“
hilft jungen Familien

Von der KinderStiftung unterstützt

Schon seit Jahren unterstützt die KinderStiftung Troisdorf das Projekt „Elternraum“ des Sozialdienstes katholischer Frauen (SkF). Dies ist ein Baustein unter den verschiedenen Aktivitäten, durch frühe Hilfe jungen insbesondere bedürftigen Familien Hilfestellung bei der Bewältigung ihrer Alltagsprobleme zugeben. Einige Beispiele: Durch Einladung zum „Sonntagsfrühstück“ können Eltern die Gelegenheit nutzen, mit anderen Eltern Kontakte zu knüpfen, ihre Erfahrungen auszutauschen und sich zu wechselseitiger Hilfe zu verabreden. In Tür- und Angelgesprächen können sie sich mit einer Familienhebamme beraten, sich bei Väterberatern Anregungen holen oder Ratschläge bei einer Fachkraft Frühe Hilfe in Anspruch nehmen. Ihre Kinder vergnügen sich während dieser Zeit in einem Nebenraum mit Spielen. Sie werden angeleitet, sich dabei kreativ zu betätigen. 2024 waren insgesamt 88 Erwachsene und 68 Kinder beim Sonntagsfrühstück zu Gast. Ihr Feedback belegt, wie hilfreich das Ange-

bot gewesen ist. Außerdem bot SkF einen Kurs „Erste-Hilfe am Kind“ an. Er wird nach einem mit dem Roten Kreuz eigens entwickelten Konzept abgehalten. 2024 haben 19 Mütter an den Kursen teilgenommen. Sie fühlen sich nun sicherer im Umgang mit Notfällen bei ihren Kindern. Besonders alleinerziehende Eltern und ihre Kinder profitierten vom Angebot, kostenlos an einem Besuch im Kölner Zoo teilzunehmen, der ihnen sonst nicht möglich gewesen wäre. Die KinderStiftung freut sich, dass das Projekt „Elternraum“ 2024 wieder so gut gelungen ist. Sie ist überzeugt, dass durch die Gewährung früher Hilfen gerade für bedürftige Familien die Chancen nachhaltig verbessert werden, sozialer Benachteiligung bedürftiger Kinder entgegenzuwirken und deren Lebensumstände zu verbessern. Mehr zu den Zielen der KinderStiftung und den von ihr unterstützten Projekten unter www.kinderstiftung-troisdorf.de, Spendenkonto DE62 3706 0193 0021 0210 40.

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

Seit über
50
Jahren

Sommer-Aktion
5%
auf den EK
bis zum 29.08.25



- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de

**HOTDOGS
BURGER
BBQ
& MORE**

Auf der Golfanlage
Clostermanns Hof
erlebst du
Premium-Qualität vom
Grill bei

Frank Long
BBQ & American Food

Das Restaurant ist
für alle Gäste
öffentlich zugänglich,
reserviere direkt online
Deinen Tisch!

**Frank
LONG**
BBQ & AMERICAN FOOD

Heerstraße 2
53859 Niederkassel

hier geht es zur
Speisekarte



reserviere gerne auf
www.franklong.de

**ALL
YOU
CAN
BRUNCH**

SONNTAGS
25€
9:00
BIS
13:00



OCKEN ZUM VERZOCKEN

WERDE JETZT AUSTRÄGER/*/IN
EIN INTERESSANTER NEBENJOB
FÜR JUNG UND ALT!

EA3551942809



Wenn Du mindestens 13 Jahre alt bist, schreib uns
eine WhatsApp Nachricht* **+49 2241260380**

*Bitte unbedingt Namen, Straße, Ort und Telefonnummer angeben.

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Oder scan den QR-Code und bewirb Dich.



Tag der Leichtathletik mit über 300 Schülerinnen und Schülern



Rhein-Sieg-Kreis (an) - Gemeinsam mit dem Leichtathletikzentrum LAZ Rhein-Sieg veranstaltete der Ausschuss für den Schulsport des Rhein-Sieg-Kreises auch in diesem Jahr wieder den Tag der Leichtathletik in Kombination mit der „Talentiade“. Schirmherr der Veranstaltung war erneut Landrat Sebastian Schuster, Unterstützung kam von der Kreissparkasse Köln und von Brohler Mineral- und Heilbrunnen.

Landrat Sebastian Schuster eröffnete das Sportfest gemeinsam mit Wettkampfleiter Thomas Eickmann von der LAZ Rhein-Sieg, Thomas Wagner, Sportdezernent des Rhein-Sieg-Kreises, Stefan Rosemann, Bürgermeister der Stadt Siegburg, Wolfgang Müller, Präsident des Kreissportbundes, Sebastian Kaas, Schulleiter des Anno-Gymnasiums Siegburg und Thomas Hockenbrink, Regional-

direktor Siegburg, Lohmar und Sankt Augustin der Kreissparkasse Köln.

„Wir müssen unsere Kinder und Jugendlichen weiter in Bewegung bringen“, sagte Landrat Sebastian Schuster. „Diese muss ein wesentliches Element auch in der schulischen Ausbildung bleiben. Sport tut gut und Sport macht Spaß!“

Bei diesem Sportfest, das bereits zum dritten Mal stattfand, wurde die Kreismeisterschaft in dieser Sparte als Mannschaftswettbewerb im Rahmen der Landessportfeste der Schulen ausgetragen. Dieser stand unter dem Motto „Jugend trainiert für Olympia“ und hatte neben sportlichen Werten wie Fairness und Teamgeist auch das Ziel, Nachwuchstalente zu entdecken.

Die Schülerinnen und Schüler, die von ihren Schulen für die offene

Kategorie „Talentiade“ angemeldet wurden, traten im Mannschaftswettbewerb der Kreismeisterschaft mit an. In elf Disziplinen und den drei Wettkampfklassen IV, III und II stellten die Kinder und Jugendlichen im Alter von 10 bis 17 Jahren ihr sportliches Können unter Beweis. Sie traten dabei in einzelnen Disziplinen an: dem 50-Meter-, 75-Meter-, 100-Meter-sowie dem 800-Meter-Lauf. Hinzu kamen Kugelstoßen, Hochsprung, Weitsprung, Speerwerfen und Ballwurf. Mit den 4x75 m und 4x100 m Staffeln endete der diesjährige Tag der Leichtathletik. Das Anno-Gymnasium Siegburg unterstützte die jungen Athletinnen und Athleten mit ihren Sporthelferinnen und Sporthelfern.

Teilnehmende Schulen:

- CJD Christophorusschule Königswinter

- Europaschule Troisdorf
- Gesamtschule Swisttal
- Kopernikus-Gymnasium Niederkassel
- Gymnasium Zum Altenforst Troisdorf
- Freie Waldorfschule Sankt Augustin
- Anno-Gymnasium Siegburg
- Fritz-Bauer-Gesamtschule Sankt Augustin

Die Ergebnisse:

WK II Mädchen (Jahrgänge 2008-2010)

1. Gymnasium Zum Altenforst Troisdorf
2. CJD Königswinter
3. Kopernikus-Gymnasium Niederkassel

WK II Jungen (Jahrgänge 2008-2010)

1. Gymnasium Zum Altenforst Troisdorf
2. CJD Königswinter
3. Kopernikus-Gymnasium Niederkassel

WK III Mixed (Jahrgänge 2010-2012)

Aufgrund eines technischen Problems bei der Auswertung können wir diese Ergebnisse leider nicht zur Verfügung stellen.

WK IV Mädchen (Jahrgänge 2012-2015)

1. Gymnasium Zum Altenforst Troisdorf
2. Gesamtschule Swisttal
3. Europaschule Troisdorf

WK IV Jungen (Jahrgänge 2012-2015)

1. Gymnasium Zum Altenforst Troisdorf
2. Freie Waldorfschule Sankt Augustin
3. Gesamtschule Swisttal



Fotos: Rhein-Sieg-Kreis

45 Jahre alter TLG-Rekord geknackt

Mehr Sport, weniger Zaudern

„Nach dem Trainingslager ist vor der Saison“, ist der Leitgedanke. Und so ging es für die jungen Mittelstrecken-Sportlerinnen und -Sportler der Troisdorfer Leichtathletik-Gemeinschaft TLG nach einem anstrengenden Trainingslager wieder in den Wettkampf-Alltag. Einen ersten Formcheck sollten die Athletinnen und Athleten bei der Bahneröffnung des TuS Köln rrh. im Rahmen der „Krummen Strecken“ bestehen. Den Anfang machte Joseph Tanga über 1.000 m. Er lief ein mutiges Rennen und kam nach 2:43,68min als Zweiter ins Ziel. Als nächstes startete TLG-800m-Spezialist Luca Hesemann über die für ihn ungewohnte 600 m Strecke. Er hatte es mit starker Konkurrenz in seinem Lauf zu tun, lief aber taktisch ein nahezu perfektes Rennen und belohnte sich mit einer starken 1:29,08 als Dritter im Ziel.

Punkte für die Deutschen Meisterschaften

Zum Ende des Wettkampfs startete noch Hanna Block in der Altersklasse W15 über die für sie ungewohnte 2.000m-Distanz. Sie lief die 5 Stadionrunden taktisch klug und kam mit starken 6:52,33 nicht nur als Gesamt 17. ins Ziel, sondern knackte auch noch einen 45 Jahre alten Vereinsrekord über die 2000m in ihrer Altersklasse. Nur wenige Tage später bestritt Hanna in Düsseldorf Wettkämpfe bei den LVN-Blockmeisterschaften mit 100m-



Hanna Block knackte einen Vereinsrekord in ihrer Altersklasse. Foto: TLG

Sprint, Weitsprung, Ballwurf, 80m-Hürden und einem weiteren 2000m-Lauf. TLG-Mehrkampf-Trainerin Selina Dreesbach unterstützte sie und half, das Punktekonto schnell zu fül-

len. Damit löste Hanna quasi schon ein halbes Ticket für die Deutschen Meisterschaften. Weitere Ergebnisse auf www.troisdorfer-lg.de.



Luca Hesemann zeigte sich in guter Form. Foto: TLG

THEATERABO

Rathausaal Porz 2025/26



Kalter weißer Mann

Samstag, 4.10.2025
20 Uhr

Mein Name ist Erling

Samstag, 29.11.2025
20 Uhr

Drei Männer und ein Baby

Samstag, 13.12.2025
20 Uhr

Es ist nur eine Phase, Hase

Samstag, 7.3.2026
20 Uhr

Der Vorname

Samstag, 25.4.2026
20 Uhr

Bürgeramt: 105 Euro
KölnTicket: 115 Euro

www.rathausaal-porz.de

alle Karten unter:

kölnTicket Hotline 0221 2801 &
westTicket bonnTicket

T: 0221 221-97333



Stadt Köln



SPORT

ONLINE:

RUNDBLICK-TROISDORF.DE



Troisdorfer Turnverein wählt neuen Vorstand

Der Troisdorfer Turnverein 1891 e. V. (TTV) hielt am 16. Mai seine Mitgliederversammlung ab. Die Versammlung begann mit einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder. Im Anschluss wurden langjährige Mitglieder geehrt; über 150 Mitglieder gehören dem Verein bereits seit mehr als 25 Jahren an. Ein Beweis für die große Verbundenheit und das aktive Vereinsleben des TTV. Die (Wieder-)Wahlen zum neuen Vorstand verliefen harmonisch und einstimmig. Das neue Führungsteam setzt sich wie folgt zusammen:

- Vorsitzende: Ulrike Tüttenberg
- Stellvertretender Vorsitzender: Markus Hüsges
- Finanzverwalterin: Alina Schwubbe
- Stellvertretende Finanzverwalterin: Petra Vajler-Schulze
- Sportliche Leiterin: Rosemarie Richter
- Leiterin der Jugendabteilung: Jessica Bernards

Der TTV blickt mit Zuversicht und dem neu gewählten Vorstand in die Zukunft und freut sich auf weitere erfolgreiche Jahre. Der Verein bedankt sich bei allen Mitgliedern für ihre Treue und ihr Engagement.



Das Führungsteam des Troisdorfer Turnvereins

Zum TLG-Feriencamp anmelden

Mehr Sport, mehr bewegt

Die Troisdorfer Leichtathletik-Gemeinschaft TLG bietet ein Ferien-camp in den Sommerferien an. An fünf Tagen wird ein buntes Programm aus Spiel, Sport, Ausflügen und Team-Spaß geboten. Das Ferien-camp ist auch für Nicht-mitglieder geöffnet und findet vom 4. bis 8. August, jeweils 9 bis 16:30 Uhr, statt. Mitmachen können Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 7 und 13 Jahren. Dazu gehören Betreuung durch qualifizierte Trainer, Ausflüge, Fahrten und Fahrtkosten, Angebote, Snacks, warme Mittagessen und ein T-Shirt als Andenken. Anmelden auf www.troisdorfer-lg.de/feriencamp, Infos per E-Mail an: fsj@troisdorfer-lg.de.

SIEGER & SIEGER
Immobilienexperten

www.sieger-sieger.de | 02241 - 77 349

präsentiert

Landesliga Staffel 1, Ergebnisse & Tabelle ¹				26. Spieltag
1. FC Spich	-	FV Bad Honnef		1:3
SC Rheinbach	-	DJK Südwest Köln		2:1
Deutz 05	-	TuS Marialinden		1:3
SV Schlebusch	-	SSV Homburg-Nümbrecht		3:2
TuS Oberpleis	-	Fortuna Bonn		2:2
FSV Neunkirchen-Seelscheid	-	SC Bor. Lindenthal-Hohenlin		4:4
SpVg. Köln-Flittard	-	FV Wiehl		5:1
GW Brauweiler	-	SSV Bornheim		1:0
Saison 2024/25				
Pl.	Mannschaft	Sp	Tore	Pkt.
1.	SSV Bornheim	26	69:37	51
2.	SC Rheinbach	26	56:39	46
3.	SSV Homburg-Nümbrecht	26	66:51	43
4.	SC Bor. Lindenthal-Hohenlind	26	53:35	42
5.	TuS Marialinden	26	56:61	39
6.	SV Schlebusch	26	47:39	38
7.	GW Brauweiler	26	40:47	38
8.	FSV Neunkirchen-Seelscheid	26	39:40	37
9.	1. FC Spich	26	44:47	35
10.	FV Bad Honnef	26	41:50	34
11.	Fortuna Bonn	26	38:56	34
12.	SpVg. Köln-Flittard	26	43:53	32
13.	FV Wiehl	26	51:61	30
14.	TuS Oberpleis	26	38:45	28
15.	DJK Südwest Köln	26	53:61	27
16.	Deutz 05	26	35:47	27
Nächster Spieltag				
So. 25.05., 15:00 Uhr FV Bad Honnef - SC Rheinbach				
So. 25.05., 15:15 Uhr DJK Südwest Köln - SV Schlebusch				
So. 25.05., 15:15 Uhr TuS Marialinden - GW Brauweiler				
So. 25.05., 15:15 Uhr FV Wiehl - Deutz 05				
So. 25.05., 15:15 Uhr SSV Homburg-Nümbrecht - TuS Oberpleis				
So. 25.05., 15:30 Uhr SC Bor. Lindenthal-Hohenlind - 1. FC Spich				
So. 25.05., 15:30 Uhr SSV Bornheim - FSV Neunkirchen-Seelscheid				
So. 25.05., 15:30 Uhr Fortuna Bonn - SpVg. Köln-Flittard				
*Alle Angaben ohne Gewähr, fehlende Ergebnisse standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.				

Kreisliga A Staffel 1 Ergebnisse & Tabelle ³				26. Spieltag
SV Allner-Bödingen	-	SF Troisdorf 1		5:4
TuS Mondorf II	-	SV Bergheim		1:1
1. FC Spich II	-	TSV Wolsdorf		1:2
Hellas Troisdorf	-	1. FC Niederkassel II		2:2
FC Kosova	-	TuS Birk		8:3
TuS 07 Oberlar	-	Umutsport Troisdorf		5:1
Bröltaler SC	-	RW Hütte		0:2
Inter Troisdorf	-	SV Leuscheid		3:1
Saison 2024/25				
Pl.	Mannschaft	Sp	Tore	Pkt.
1.	SV Leuscheid	26	79:30	61
2.	1. FC Spich II	25	93:28	59
3.	SV Bergheim	26	65:31	54
4.	Inter Troisdorf	26	68:30	53
5.	SF Troisdorf 1	26	86:47	50
6.	TuS Birk	26	58:63	40
7.	SV Allner-Bödingen	26	58:68	37
8.	1. FC Niederkassel II	26	60:53	36
9.	RW Hütte	25	58:61	34
10.	TSV Wolsdorf	26	57:59	31
11.	Umutsport Troisdorf	26	48:74	29
12.	FC Kosova	26	59:73	28
13.	TuS Mondorf II	26	42:57	28
14.	Bröltaler SC	26	38:70	23
15.	TuS 07 Oberlar	26	41:77	23
16.	Hellas Troisdorf	26	25:114	7
Nächster Spieltag				
So. 25.05., 12:30 Uhr 1. FC Niederkassel II - SV Allner-Bödingen				
So. 25.05., 15:00 Uhr RW Hütte - TuS Mondorf II				
So. 25.05., 15:00 Uhr SF Troisdorf 1 - Inter Troisdorf				
So. 25.05., 15:00 Uhr Umutsport Troisdorf - Hellas Troisdorf				
So. 25.05., 15:00 Uhr SV Bergheim - TuS 07 Oberlar				
So. 25.05., 15:15 Uhr TSV Wolsdorf - Bröltaler SC				
So. 25.05., 15:15 Uhr TuS Birk - 1. FC Spich II				
So. 25.05., 15:15 Uhr SV Leuscheid - FC Kosova				
*Alle Angaben ohne Gewähr, fehlende Ergebnisse standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.				

Spiel, Spaß und Sonne: Schnuppertennis beim TC Rot-Weiß begeistert Groß und Klein

Bei bestem Frühlingswetter lud der Tennisclub Rot-Weiß am vergangenen Wochenende zum Schnuppertennis ein - und viele sportbegeisterte Kinder und Erwachsene folgten der Einladung und nutzten die Gelegenheit, unter fachlicher Anleitung lizenzierter Trainerinnen und Trainer erste

Schläge über das Netz zu wagen. Es wurde ein sportliches Fest mit viel Freude und guter Laune, und auf der gepflegten Anlage des Clubs herrschte den ganzen Nachmittag ein reges Treiben: Während die Kinder zunächst spielerisch den Umgang mit Schläger und Ball erprobten und

anschließend über sogenannte Kleinfeldnetze erste Bälle schlugen, hatten die Erwachsenen Gelegenheit, auf dem großen Tennisfeld die Grundlagen des Tennis zu erlernen und ihr Können zu erproben. Schnell merkten alle: Tennis ist eine Sportart für jedes Alter.

Für alle, die jetzt Lust auf mehr bekommen haben, bietet der TC Rot-Weiß in den nächsten Wochen Schnupperkurse für Kinder sowie Gruppenunterricht für Erwachsene an, und jeder ist herzlich willkommen, ganz unverbindlich daran teilzunehmen. Infos unter www.tcrwt.dae.



SIEGER & SIEGER
Immobilienexperten

www.sieger-sieger.de | 02241 - 77 349

präsentiert

Kreisliga B Staffel 2, Ergebnisse & Tabelle				26. Spieltag
1. FC Spich U23	-	FC Hertha Rheidt II	4:1	
ASV Sankt Augustin	-	SSV Kaldauen	3:3	
RW Hütte II	-	SV Menden	3:6	
TuS Buisdorf II	-	SF Troisdorf 05 II	2:4	
SV Rot-Weiß Kriegsdorf	-	FC Adler Meindorf	1:0	
Spvg. Lülsdorf-Ranzel	-	VfR Hangelar II	1:3	
SV Birlinghoven	-	SV Lohmar	6:1	
SV Fortuna Müllekoven	-	Siegburger SV 04 II	8:3	
Saison 2024/25				
Pl.	Mannschaft	Sp	Tore	Pkt.
1.	SV Fortuna Müllekoven	26	111:26	71
2.	SV Menden	26	74:50	53
3.	SSV Kaldauen	26	94:53	51
4.	FC Adler Meindorf	26	80:42	44
5.	SF Troisdorf 05 II	26	78:64	44
6.	FC Hertha Rheidt II	26	60:49	40
7.	ASV Sankt Augustin	26	69:68	39
8.	Siegburger SV 04 II	26	90:82	36
9.	VfR Hangelar II	26	56:62	35
10.	SV Rot-Weiß Kriegsdorf	26	62:65	33
11.	SV Birlinghoven	26	59:59	30
12.	1. FC Spich U23	26	54:68	27
13.	TuS Buisdorf II	26	51:78	27
14.	SV Lohmar	26	57:85	23
15.	RW Hütte II	26	38:109	18
16.	Spvg. Lülsdorf-Ranzel	26	30:103	12
Nächster Spieltag				
So. 25.05., 12:15 Uhr FC Adler Meindorf - Spvg. Lülsdorf-Ranzel				
So. 25.05., 13:00 Uhr FC Hertha Rheidt II - RW Hütte II				
So. 25.05., 13:00 Uhr VfR Hangelar II - 1. FC Spich U23				
So. 25.05., 13:00 Uhr SF Troisdorf 05 II - SV Rot-Weiß Kriegsdorf				
So. 25.05., 14:00 Uhr SSV Kaldauen - SV Birlinghoven				
So. 25.05., 14:45 Uhr SV Lohmar - TuS Buisdorf II				
So. 25.05., 15:00 Uhr SV Menden - SV Fortuna Müllekoven				

U.V.M...
VEREINE | KIRCHEN | TERMINE | SPORT | POLITIK | LOKALES

NEWS AUS TROISDORF – JETZT AUCH UNTER:

rundblick-TROISDORF.DE

Hallo liebe TROISDORFer*innen,
RUNDBLICK-TROISDORF.DE IST ONLINE –
100% TROISDORF!

Alles was im Ort passiert, was für Dich wichtig ist, kriegst Du jetzt auf Handy, Tablet oder PC! Schau direkt rein: www.rundblick-troisdorf.de. Bist Du in einem Verein / einer Institution, dann registriere Dich jetzt auf redaktion.rautenberg.media und erhalte einen Zugang für unser Redaktionssystem. Deine Nachrichten kommen dann in die gedruckte und in die online-Ausgabe des Rundblick Troisdorf.

RUNDBLICK-TROISDORF.DE –
wir freuen uns auf Dich!

Rundblick Troisdorf | 64. Jahrgang | Samstag, 24. Mai 2025 | Woche 21 | Rautenberg Media | www.rundblick-troisdorf.de

47

Schröder und Link siegen in Emmelshausen

Sundermann Zweiter

Mit zwei Siegen und einem zweiten Platz in ihrer Altersklasse kehrten die Spicher Mountainbike-Spezialisten vom Schinderhannes MTB in Emmelshausen zurück. Christian Link und Andreas Schröder starteten beim Halbmarathon über 55 Kilometer mit 1.400 Höhenmetern, die auf zwei Runden mit je 25 Kilometern und einer Einführungsrunde über fünf Kilometer verteilt waren. Andreas Sundermann nahm die Kurzstrecke über 30 Kilometer mit 700 Höhenmetern in Angriff, sodass er nur eine Runde zu fahren hatte. Beide Distanzen starteten gemeinsam. Durch den fehlenden Regen der letzten Wochen war die Strecke komplett trocken, was zu einem sehr schnellen und spannenden Rennen führte. Als der Start erfolgte, wurde auf der Einführungsrunde noch ein etwas ruhigeres Tempo angeschlagen, sodass sich die Fahrer des RV Blitz Spich vorne einreihen konnten. Am ersten Anstieg des Tages erhöhte Christian Link das Tempo, um eine erste Selektion herbeizuführen. Dadurch entstand eine zehn Fahrer große Gruppe. Diese harmonierte gut, sodass sie am Ende der ersten Runde noch zusammenlagen. In der zweiten Runde wurde durch Christian Link mehrfach das Tempo erhöht. Dadurch wurde die Gruppe immer kleiner, bis schließlich nur noch sechs Fah-

rer übrig blieben. An den letzten beiden Anstiegen wurde das Tempo nochmals erhöht, was dazu führte, dass am letzten Anstieg die Gruppe ganz auseinanderfiel. Link musste schließlich seiner aggressiven Fahrweise Tribut zollen und konnte am Ende nicht mehr ganz vorne mithalten. Nach zwei Stunden und 11 Minuten kam er mit einem Schnitt von über 25 km/h als Gesamtfünfter ins Ziel, was souverän zum Sieg in seiner Altersklasse der Senioren 1 reichte. Andreas Schröder konnte dem hohen Tempo nach der Einführungsrunde nicht ganz folgen, fuhr jedoch in der zweiten Gruppe ungefährdet als schnellster Senioren-3-Fahrer zum Sieg in seiner Altersklasse. Andreas Sundermann fuhr ebenfalls ein sehr starkes Rennen und beendete sein Rennen als Zweiter in der Altersklasse der Senioren 4. Derweil gingen die Straßenfahrer bei Rund um Köln an den Start. Romuald Wilczynski kam bei den Senioren 4 als Vierter ins Ziel und verpasste damit knapp das Podium. Im Jedermannrennen über 120 km kann Jojo Raß als 44. bei den Masters 2 nach 3:07 Stunden ins Ziel. Bei den Profis durfte Sebastian Niehues nach seinen Erfolgen der letzten Wochen in den Farben der Nationalmannschaft starten. Er kam nach einem starken Rennen im Hauptfeld ins Ziel.



Fotos: Schröder

Unterdessen ging Marc Clausß beim 41. Überherrscher Straßenrennen auf dem Wallerfanger Saargau an den Start. Der Kurs, der acht mal zu absolvieren war, war mit 1.900 Höhenmetern auf 110 Kilometer sehr schwer. Der Start war direkt sehr zügig und jede Runde war das Tempo am Anstieg sehr hoch. In der dritten Runde konnte sich Clausß mit 15 weiteren Fahrern vom Hauptfeld lösen. Die Gruppe harmonierte gut und baute den Vorsprung schnell

aus. „Ich habe mich die ganze Zeit sehr gut gefühlt, leider habe ich aber am letzten Anstieg Krämpfe bekommen und musste mein eigenes Tempo ins Ziel fahren. So war es leider nur Platz 13 am Ende - was aus einer 15-Mann-Gruppe jetzt nicht die tollste Ausbeute ist“, war Clausß nach dem Rennen enttäuscht über die verpasste Chance. Am Mittwoch war Clausß bei einem Rennen in Puivelde (Belgien) über 172 Kilometer gestartet und kann als 60. ins Ziel.



Siegerehrungen von Link und Schröder



Siegerehrung von Christian Link

Leonie Diffené erringt wiederholt Europameistertitel

Leonie (trainiert im Karate Dojo Ochi Troisdorf) ist weiter auf Erfolgskurs - auf der diesjährigen JKA Karate-Europameisterschaft in Prag (Tschechien) vom 9. bis 13. Mai gewann sie nach 2024 wiederholt den Europameistertitel in der Disziplin Kata Team zusammen mit ihren Teamkolleginnen Kathrin Heinz und Melissa Rathmann und erarbeitete sich in ihrer sportlichen Karriere einen weiteren glanzvollen Meilenstein. AB/ KDOT



Das Europameisterteam im Kata Team Damen (Leonie Diffené ganz links)

Troisdorfer Schachjugend erfolgreich

Am Samstag, 10. Mai, fand im Dorfhaus Ludendorf in Heimerzheim das erste Formel 1-Turnier des Jahres statt. Knapp 80 Kinder und Jugendliche spielten um Ehre und Pokale. Für den SK Troisdorf waren Lisa, Niklas und Dominik in der U13 am Start sowie Jonas in der U16. Alle vier schlugen sich mehr wie achtbar. Bei der abschließenden Siegerehrung wurden auch die Sieger der Gesamtwertung der Formel 1-Serie 2024 geehrt. Lisa und Jonas bekamen weitere Pokale: Lisa als bestes Mädchen ihrer Altersklasse und Jonas als überlegener Sieger in der Altersklasse U13. Maxime Hallen durfte den Pokal als Zweiter der Gesamtwertung U16

in Empfang nehmen. Der SK Troisdorf bietet jeden Dienstag ab 17 Uhr im Oberstufentrakt der Europaschule Troisdorf, Am Bergeracker ein Jugendtraining für Beginner und zukünftige Schachstars an. Ab 19 Uhr können dann die Erwachsenen ihr Können unter Beweis stellen. Trainer Uli Keßler stellt ab 20. Mai bis zu den Sommerferien Trainingseinheiten zur Komplettierung und Verfeinerung des taktischen Arsenal vor z. B. Fesselung, Ablenkung und Hinlenkung von Figuren. Auch Spielerinnen und Spieler anderer Vereine sowie noch vereinslose Schachinteressierte sind herzlich willkommen.

12. Titel für Andreas Schwarz

Die diesjährige Vereinsmeisterschaft ist mit spannenden Partien zu Ende gegangen. In drei Gruppen kämpften die Teilnehmer über mehrere Wochen hinweg um den Titel des Vereinsmeisters. Turnierleiter Jean-Pierre Fuß fasst zusammen: In der stark besetzten Gruppe A sicherte sich Andreas Schwarz mit 6,5 Punkten zum 12. Mal den Titel des Vereinsmeisters. Mit konzentriertem Spiel konnte er sich knapp vor Marcus Budzyn behaupten, der mit 6 Punkten nur einen halben Punkt Rückstand hatte. Den dritten Platz belegte Valentin Sejdini, der mit 5 Punkten ebenfalls eine solide Leistung zeigte. In der Gruppe B ließ Stefan Bor-

sutzky seinen Konkurrenten keine Chance. Mit herausragenden 7,5 Punkten setzte er sich souverän an die Spitze und wurde verdient Gruppensieger. Auf dem zweiten Platz landete Marius Plegger, der mit 5,5 Punkten ein starkes Turnier spielte. Beide sind für die VM 2026 automatisch für Gruppe A qualifiziert. Ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen gab es in Gruppe C, in der sowohl Jürgen Braakmann als auch Daniel Hallen mit 7,5 Punkten das Turnier beendeten. Aufgrund des direkten Vergleichs konnte sich am Ende Jürgen Braakmann den Gruppensieg sichern. Beide sind für die VM 2026 automatisch für Gruppe B qualifiziert.

Termin in der Klinik Im Wingert

Herzliche Einladung zu einer Infoveranstaltung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, Cannabis, Kokain oder Amphetaminen

Über die Möglichkeit einer ganz-tägig ambulanten Rehabilitation bei Suchtproblemen informiert die Klinik Im Wingert regelmäßig jeweils am ersten Mittwoch des Monats. Die nächste Infoveranstaltung findet am Mittwoch, 4. Juni, um 17:30 Uhr in den Räumen der Klinik Im Wingert, Im Wingert 9, 53115 Bonn statt. Kommen Sie gerne vorbei und lassen sich unverbindlich informieren. Wir freuen

uns über Ihr Interesse. Ausführliche Informationen über die Tagesklinik in der Trägerschaft von Caritas und Diakonie finden Sie unter www.suchthilfe-bonn.de und 0228/28970128.





TERMINE

ONLINE:

RUNDBLICK-TROISDORF.DE



www.bestattungen-krechel.de

 **Krechel**
BESTATTUNGEN · SEIT 1886

Verlassen Sie sich auf uns.
Wir achten Ihre Wünsche.



Fragen rund um die Themen Tod, Trauer und Vorsorge?
Hilfreiche Informationen finden Sie hier: www.bestattungen-krechel.de

Larstraße 145 · 53844 Troisdorf-Sieglar
Frankfurter Straße 40 · 53840 Troisdorf (02241) 4 25 82 Tag & Nacht





Und plötzlich zerteilt ein einziger Tag
das Leben in ein Davor und Danach.
Und plötzlich ist alles grau und still.
Erinnerungen kommen, ein trauriges Gefühl.
Und plötzlich merkt man,
dass es nichts Schwierigeres gibt,
als den Menschen loszulassen, den man liebt.
Nach langer, schwerer Krankheit, traurig, aber
dankbar für die Erlösung nehmen wir Abschied von

Ingrid Draheim
geb. Roth
* 18. August 1951 † 17. Mai 2025

In Liebe und Dankbarkeit
Peter
Jennifer und Wolfram
mit Maja und Ylvie
Sascha
sowie alle Anverwandten

*Traueranschrift: Familie Draheim
c/o Bestattungshaus Pütz
Kirchstraße 44, 53840 Troisdorf*

*Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 12. Juni 2025,
um 13.30 Uhr in der Trauerhalle des Bestattungshauses
Pütz, Kirchstraße 44, in Troisdorf statt. Die Beisetzung der
Urne erfolgt anschließend auf dem Waldfriedhof in
Troisdorf, Heerstraße. Von freundlich zugedachten
Kränzen und Blumen bitten wir abzusehen.*

Evangelische
Kirchengemeinde Troisdorf

Altenforst, Friedrich-Wilhelms-Hütte,
Troisdorf, Troisdorf West

Ev. Stadtkirche: Offene Kirche und Kirchencafé in der Johanneskirche

Montag bis Freitag 11:30 bis 15:30 Uhr und Mittwoch 11:30 bis 16:30 Uhr

Genießen Sie die Ruhe im Kir-
chraum, zünden Sie eine Kerze
an, nehmen Sie sich Zeit zum
Gebet. Mittwochs gibt es immer
den leckeren selbstgebackenen
Kuchen - kommen Sie gerne
vorbei!

Unsere Gottesdienste:
Sonntag, 25. Mai
Gottesdienst
11 Uhr - Johanneskirche,
Prädikant Steeger
Mittwoch, 28. Mai
Mittendrin - Mittagsgebet
12.15 Uhr - Johanneskirche
Donnerstag, 29. Mai
Christi Himmelfahrt
Gottesdienst auf der Wiese
11 Uhr - Dietrich-Bonhoeffer-

Haus, Pfarrer Schmidt
Sonntag, 1. Juni
Gottesdienst
11 Uhr - Dietrich-Bonhoeffer-
Haus,
Pfarrer Schmidt
Evensong
18 Uhr - Johanneskirche,
Pfarrer Schmidt
Seelsorge
Wir freuen uns über Ihren An-
ruf:
Pfarrer Sebastian Schmidt
0151 - 22 555 783
Pfarrerin Wiebke Zöllich
02241 - 97 29 58
Pfarrer Ingo Zöllich
02241 - 97 29 57
Kontakt und weitere Infos unter:
www.evangelischtroisdorf.de

Sie können bei uns in die Kir-
che eintreten:
Kircheneintrittsstelle:
Pfarrer Sebastian Schmidt
Tel. 0151- 22 555 783
schmidt@evangelischtroisdorf.de



1 Jahr ohne Dich

**Lucie
Neuhausen**
* 24.09.1937 † 22.05.2024



Durch den Tod haben wir Dich verloren. Doch was wir
niemals verlieren werden, sind die schönen Erinnerungen
an die gemeinsame Zeit mit Dir.

**Theo
Theo jun. mit Familie
Gerda mit Familie
Rolf und Moritz**

Troisdorf, im Mai 2025

Evangelische Friedenskirchengemeinde Troisdorf

Ev. Kirche in Oberlar, Rotter See, Kriegsdorf, Sieglar, Bergheim, Mülleken, Eschmar und Spich

Zu folgenden Gottesdiensten laden wir herzlich ein:

Sonntag, 25. Mai

Kreuzkirche in Sieglar um 9:30 Uhr mit Prädikant Fred Schuhmann

Lukaskirche in Spich um 11 Uhr Konfirmation mit Pfarrerin Katharina Plume und Jugendleiterin Kerstin Hese-mann

Donnerstag, 29. Mai

Christi Himmelfahrt

Lukaskirche in Spich um 11 Uhr, Gottesdienst auf der Wiese mit Pfarrer Michael Lunkenheimer

Sonntag, 1. Juni

Kreuzkirche in Sieglar um 9:30 Uhr, mit Abendmahl (Traubensaft), mit Pfarrerin Katharina Plume

Martin-Luther-Kirche in Oberlar um 11 Uhr, mit Abendmahl (Traubensaft), mit Pfarrerin Katharina Plume

Lukaskirche in Spich

Bei Bedarf einer Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst in eine der anderen Kirchen bitten wir bis spätestens Donnerstag 10 Uhr um Anmeldung im Gemeindebüro unter Telefon Nr. 44010 (auf dem Anrufbeantworter bitte mit Namen und Telefonnummer).

Taufmöglichkeiten

Kinder, Jugendliche und Erwachsene können in den Gottesdiensten am Sonntag oder im besonderen Rahmen getauft werden: in eigenen Tauffeiern in der Kirche oder sogar im Garten. Wir bieten in diesem Jahr auch mehrere Tauf-Feste an, zum Beispiel an Christi Himmelfahrt auf der Wiese an der

Lukaskirche in Spich. Wer Interesse oder Fragen hat, kann sich gerne bei einem der Pfarrer oder der Pfarrerin (siehe unten) informieren. Herzlich willkommen zur Taufe!

Gemeindengruppen

Informationen zu den Treffen und Möglichkeiten geben die Gruppenleitenden, die Mitglieder des Presbyteriums oder die Mitarbeitenden der Gemeinde.

Sozialberatung - Diakonische Hilfe

Vertrauliches Hilfsangebot der Diakonie Am Wildzaun 14 - offen für alle

Ute Lange

02241 / 40 00 35

0170 / 440 36 99

Seelsorge

Wenn Sie seelsorgliche Anliegen haben, rufen Sie gerne an!

Pfarrer Marc Jansen

02241 / 415 45

marc.jansen@ekir.de

Pfarrer Michael Lunkenheimer

02241 / 417 28

michael.lunkenheimer@ekir.de

Pfarrerin Katharina Plume

0157 50 44 85 64

katharina.plume@ekir.de

rundblick
TROISDORF
KIRCHEN
ONLINE:

RUNDBLICK-
TROISDORF.DE



DIE SCHÖNSTE TRAUERFLORISTIK FÜR DEN ABSCHIED

Abschied nehmen von einem geliebten Menschen ist schwer.

Lassen Sie uns Ihre Trauer in der Sprache von Blumen zum Ausdruck bringen und den traurigen Moment des Abschieds liebevoll gestalten.

Vereinbaren Sie gerne einen persönlichen Termin unter 02241 - 2326157



Blumen Atelier

Blumen Atelier
Kölner Str. 102
53840 Troisdorf

Impressionen auf



www.blumen-atelier.net/trauerfloristik



*Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.*



Elvira Six

geb. Günther

* 17. Januar 1949 † 17. Mai 2025

In Liebe und Dankbarkeit

Franz

Thamanna

mit Daniel und Johannes

sowie alle Anverwandten

*Traueranschrift: Franz Six
c/o Bestattungshaus Pütz
Kirchstraße 44, 53840 Troisdorf*

*Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet statt am Mittwoch, dem 4. Juni 2025, um 10.30 Uhr
auf dem Waldfriedhof in Troisdorf, Heerstraße.*



**Bestattungen
Mondorf**

**Ihr kompetenter
Partner im Trauerfall**

Tel. 0228 - 945 82 49

Buchenweg 10
Troisdorf-Bergheim
www.bestattungen-mondorf.de





*"Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben nicht mehr
gestalten kann, ist Erlösung."*

Hildegard Bernhardt
geb. Giese
* 16. August 1937 † 14. Mai 2025

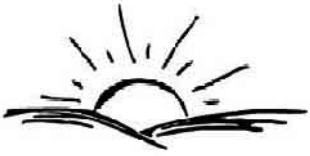
Für immer im Herzen
Deine Liebsten

Kondolenzanschrift: Familie Bernhardt,
c/o Bestattungen Krechel, Larstr. 145, 53844 Troisdorf

Die Trauerfeier wird gehalten am Mittwoch, dem
11. Juni 2025, um 12.00 Uhr in der Kapelle auf dem
Parkfriedhof in Troisdorf-Sieglar, Vorgebirgsblick 47.
Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

*Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

Dietrich Bonhoeffer



Karin Velske
geb. Höfels
* 16. Juni 1939 † 18. Mai 2025

In stiller Trauer:
Jochem und Ute Velske
Uwe und Sylvia Velske
Jürgen Höfels
sowie alle Anverwandten

*Des Menschen Herz
erdenkt sich seinen Weg;
aber der Herr allein
lenkt seinen Schritt.*

Sprüche 16, Vers 9

Kondolenzanschrift: Familie Velske
c/o Bestattungen Krechel, Larstr. 145, 53844 Troisdorf

Die Trauerfeier ist am Dienstag, dem 27. Mai 2025, um 12.00 Uhr auf dem Friedhof in
Troisdorf-Friedrich-Wilhelms-Hütte. Anschließend erfolgt die Beerdigung.

Pfarreiengemeinschaft
Troisdorf

St. Georg, St. Gerhard, St. Hippolytus,
St. Maria Königin, St. Mariä Himmelfahrt,
Hl. Familie

Samstag, 24. Mai
16:30 Uhr - Heilige Familie
Beichtgelegenheit
16:30 Uhr - Heilige Familie
Rosenkranzgebet
17:30 Uhr - Heilige Familie
Hl. Messe
17:30 Uhr - Seniorenhaus Spich
Hl. Messe
18:30 Uhr - St. Hippolytus Chor-
konzert mit der Wuppertaler Kur-
rende
18:30 Uhr - St. Josef-Hospital
Hl. Messe
Sonntag, 25. Mai
8:15 Uhr - St. Georg Hl. Messe
anschl. Gemeindefrühstück
9:30 Uhr - St. Gerhard Hl. Messe
9:30 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt
Hl. Messe
11:30 Uhr - St. Maria Königin
Hl. Messe in vietnamesischer
Sprache
11:15 Uhr - St. Hippolytus Hl. Mes-
se Ausstellungseröffnung - Pre-
digtreihe zur Kunstaussstellung
15:30 Uhr - St. Gerhard Taufe
18:30 Uhr - St. Maria Königin
Hl. Messe mit dem Kirchenchor

Montag, 26. Mai
9:30 Uhr - St. Gerhard Hl. Messe
18:30 Uhr - Heilige Familie Ves-
pergottesdienst anschl. Eucharis-
tische Anbetung
19:30 Uhr - St. Hippolytus Veran-
staltung zur Kunstaussstellung
„Die Hoffnung stirbt zuletzt“
Dienstag, 27. Mai
8:30 Uhr - St. Hippolytus Gottes-
dienst Schule Schloßstr.
8:15 Uhr - Sternenschule, Spich
Schulgottesdienst F-Stufe
9:30 Uhr - Sternenschule, Spich
Schulgottesdienst E-Stufe
10:30 Uhr - Seniorenresidenz
St. Franziskus Hl. Messe
17:30 Uhr - Heilige Familie
Maiandacht
18:30 Uhr - Heilige Familie
Hl. Messe
Mittwoch, 28. Mai
8:05 Uhr - Waldschule
Schulgottesdienst
9:30 Uhr - St. Hippolytus
Hl. Messe
15:30 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt
Maiandacht
16:30 Uhr - St. Gerhard Eucharis-
tische stille Anbetung
**Donnerstag, 29. Mai Christi
Himmelfahrt**
9:30 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt
Hl. Messe
11:15 Uhr - St. Hippolytus
Hl. Messe
Freitag, 30. Mai
9:30 Uhr - St. Maria Königin
Hl. Messe
16:30 Uhr - St. Hippolytus Rosen-
kranzgebet
17:30 Uhr - St. Maria Königin
Maiandacht
18:30 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt
Hl. Messe
Samstag, 31. Mai
16:30 Uhr - Heilige Familie
Beichtgelegenheit
16:30 Uhr - Heilige Familie
Rosenkranzgebet
17:30 Uhr - Heilige Familie
Hl. Messe
17:30 Uhr - Seniorenhaus Spich
Hl. Messe
18:30 Uhr - St. Josef-Hospital
Hl. Messe

Sonntag, 1. Juni

8:15 Uhr - St. Georg Hl. Messe
9:30 Uhr - St. Gerhard Hl. Messe
9:30 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt Hl. Messe
11:15 Uhr - St. Hippolytus Hl. Messe - Predigtreihe zur Kunstausstellung
14:30 Uhr - St. Hippolytus Taufe
15:30 Uhr - St. Maria Königin Rosenkranzandacht der vietnamesischen Gemeinde
15:30 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt Taufe
18:30 Uhr - St. Maria Königin Hl. Messe
„Die Hoffnung stirbt zuletzt“, das ist der Titel eines Kunstwerkes der Sieglarer **Künstlerin Gabi Jahn**, und es wird auch die Überschrift über eine Kunstinstallation mit diesem und vier weiteren Werken der Künstlerin in der St. Hippolytus-Kirche sein. **Die Hoffnung stirbt zuletzt** von **Sonntag, 25. Mai, bis Sonntag, 15. Juni**, also rund um Pfingsten, wird diese sich mit grundlegenden Fragen des Menschseins auseinandersetzen. Lebensfreude, Lebenspotentiale, Herausforderungen und Hoffnung, dass es trotz allem weitergehen wird, stehen im Mittelpunkt der Auseinandersetzung. Dazu wird es eine Predigtreihe in den Sonntagsmessen in St. Hippolytus und auch drei Vortrags- und Gesprächsabende am zu entsprechenden Themenkomplexen geben. Diese sind für **Montag, 26. Mai, Freitag, 6. Juni und Donnerstag, 12. Juni jeweils um 19:30 Uhr angesetzt**. Wir freuen uns, dass wir Ihnen die Arbeiten von Gabi Jahn präsentieren dürfen, und laden schon jetzt herzlich zu der Installation nach St. Hippolytus ein. Freuen Sie sich auf anregende Denkanstöße! **Die kath. Frauengemeinschaft Spich** lädt herzlich am **28. Mai um 15 Uhr zur Maiandacht ein. Anschließend treffen im Pfarrsaal zu Kaffee, Kuchen und Maibowle.**



Katholische Kirchengemeinde
St. Johannes Troisdorf

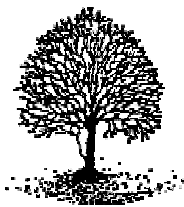
St. Johannes v.d.lat. Tore Sieglar, St. Antonius Kriegsdorf,
Herz Jesu FWH, St. Peter u. Paul Eschmar

Samstag, 24. Mai

16 Uhr - Herz Jesu
Beichtgelegenheit
16:30 Uhr - Herz Jesu
Rosenkranzgebet
17 Uhr - Herz Jesu Hl. Messe
18:30 Uhr - St. Antonius Hl. Messe
18:30 Uhr - St. Peter und Paul Hl. Messe
Sonntag, 25. Mai
9:30 Uhr - Johanneskrankenhaus Hl. Messe
11:15 Uhr - St. Johannes

Hl. Messe
Dienstag, 27. Mai
9 Uhr - Herz Jesu Hl. Messe
Mittwoch, 28. Mai
18 Uhr - St. Antonius Hl. Messe
18 Uhr - St. Peter und Paul Rosenkranzgebet
Donnerstag, 29. Mai, Christi Himmelfahrt
11:15 Uhr - St. Johannes Hl. Messe
Samstag, 31. Mai
16 Uhr - Herz Jesu Beichtgelegenheit

16:30 Uhr - Herz Jesu Rosenkranzgebet
17 Uhr - Herz Jesu Hl. Messe
18:30 Uhr - St. Antonius Hl. Messe
18:30 Uhr - St. Peter und Paul Hl. Messe
Sonntag, 1. Juni
9:30 Uhr - Johanneskrankenhaus Hl. Messe
10 Uhr - St. Johannes Kinderwortgottesdienst
11:15 Uhr - St. Johannes Hl. Messe



Jutta
Quabeck
† 17. März 2025

Herzlichen Dank

Für die mitfühlende Teilnahme und die Zeichen der Verbundenheit sowie die Spenden, die uns beim Tode unserer lieben Jutta erwiesen wurden, danken wir herzlich.

Thomas Quabeck
im Namen der Familie

Troisdorf, im Mai 2025

Wir gedenken der Verstorbenen in einer Messe am Samstag, dem 21. Juni 2025, um 18.30 Uhr in der St. Antonius Kirche in 53121 Bonn-Dransdorf, Siemensstraße 257.

Statt Karten



Hans
Jakob
Quabeck
† 7. April 2025

Herzlichen Dank

Für die mitfühlende Teilnahme und die Zeichen der Verbundenheit sowie die Spenden, die uns beim Tode unseres lieben Verstorbenen erwiesen wurden, danken wir herzlich.

Roswitha Quabeck
Thomas und Michael Quabeck
im Namen der Familie

Troisdorf, im Mai 2025

Wir gedenken dem Verstorbenen in einer Messe am Samstag, dem 21. Juni 2025, um 18.30 Uhr in der St. Antonius Kirche in 53121 Bonn-Dransdorf, Siemensstraße 257.

Statt Karten



- Beerdigungen auf allen Friedhöfen
- Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen
- Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause
- Eigene Klimatisierte Trauerhalle
- Eigene Klima- und Versorgungsräume

Hermann-Ehlers-Str. 48
53840 Troisdorf

Jederzeit erreichbar für Sie unter
0 22 41/8 36 83 oder 40 25 79

Besuchen Sie uns für weitere Informationen im Internet unter
www.bestattungen-hossundfoempe.de

Kath. Pfarreiengemeinschaft Siegmündung

Gottesdienste im Zeitraum
vom 24. Mai bis 1. Juni

Samstag, 24. Mai
17 Uhr - St. Lambertus: Hl. Messe
Sonntag, 25. Mai,

6. Sonntag der Osterzeit - Rogatesonntag
8 Uhr - St. Laurentius: Aussen-
dungfeier der Mathiasbruder-
schaft nach Trier
10 Uhr - St. Adelheid:
Hl. Messe
11 Uhr - St. Dionysius: Hl. Mes-
se im Pfarrgarten anschließend
Pfarrfest.
11:30 Uhr - St. Laurentius:
Hl. Messe
Montag, 26. Mai
7 Uhr - St. Dionysius:
Bittprozession
8 Uhr - St. Laurentius:
Bittprozession
18 Uhr - St. Lambertus:
Maiandacht d. kfd Bergheim/
Mülleken
Dienstag, 27. Mai
7 Uhr - St. Dionysius:
Bittprozession
8 Uhr - St. Laurentius:
Bittprozession
8:30 Uhr - St. Dionysius:
Morgengebet
9 Uhr - St. Dionysius:
Hl. Messe

Michelle Knäpper

† 3. Mai 2025

Wir sagen

DANKE für die überwältigende Anteilnahme;
DANKE für die vielen Tränen, die mit uns geweint wurden;
DANKE für die unfassbare Unterstützung und Hilfe, die auch sofort in die Tat umgesetzt wurde;
DANKE an alle, die mit uns zusammen Abschied genommen haben;
DANKE für die Karten, Blumen und so vieles mehr.

All das ist für uns nicht selbstverständlich und spendet Trost.

Martina und Jens
im Namen der Familie

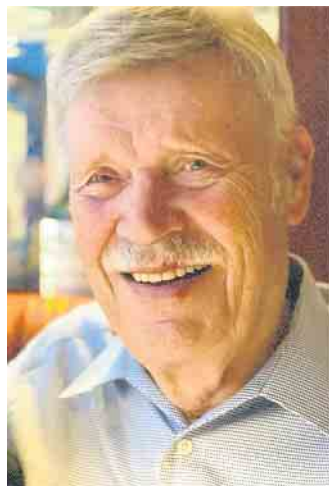
Troisdorf, im Mai 2025

Sollte jemand keine besondere Danksagung erhalten haben, bitten wir, diese
als solche zu betrachten, da uns die Adressen in diesem Fall nicht bekannt sind.



Es tut weh,

deine Hände nicht mehr halten zu können, deine Stimme nicht mehr zu hören.
Und doch spüre ich jeden Tag deine Nähe, und doch ist nichts mehr so, wie es war.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater,
Opa und Uropa

Günther Mestmacher

* 2. Juli 1938 † 15. Mai 2025

Karin
Malte und Dunja
Jessika und Peter mit Familie
sowie alle Verwandten

Kondolenzanschrift: Familie Mestmacher
c/o Bestattungen Krechel, Larstr. 145, 53844 Troisdorf

Der Wortgottesdienst wird gehalten am Dienstag, dem 10. Juni 2025, um 12.00 Uhr in der
Kapelle auf dem Parkfriedhof in Troisdorf-Sieglar, Vorgebirgsblick 47. Im Anschluss erfolgt
die Urnenbeisetzung. Anstelle von freundlich zugedachten Blumen und Kränzen bitten wir
um eine Spende an den "Verein zur Förderung des St. Josef Hospitals und des Hospiz St.
Klara Troisdorf e.V.", IBAN: DE09 3706 0193 0020 5750 18,
Kennwort: "Günther Mestmacher, zweckgebunden Hospiz St. Klara".



18:30 Uhr - St. Dionysius
Maiandacht

Mittwoch, 28. Mai

7 Uhr - St. Dionysius:
Bittprozession

7 Uhr - St. Laurentius:
Bittprozession

9 Uhr - St. Lambertus:
Hl. Messe

17:45 Uhr - St. Laurentius:
Maiandacht

**Donnerstag, 29. Mai, Christi
Himmelfahrt**

10 Uhr - St. Adelheid: Hl. Mes-
se und Prozession, musikalisch
unterstützt vom Bläserkreis St.
Dionysius

10 Uhr - St. Dionysius: Hl. Mes-
se mit dem Pfarr-Cäcilien-Chor
Rheidt

Freitag, 30. Mai

8:30 Uhr - St. Dionysius:
Morgengebet

17:45 Uhr - St. Laurentius:
Maiandacht

18:30 Uhr - St. Laurentius:
Hl. Messe

18:30 Uhr - St. Dionysius:
Maiandacht

Samstag, 31. Mai

17 Uhr - St. Lambertus:
Hl. Messe

18 Uhr - St. Dionysius:
Beichtgelegenheit

18:30 Uhr - St. Dionysius:
Hl. Messe

**Sonntag, 1. Juni, 7. Sonntag der
Osterzeit**

10 Uhr - St. Adelheid:
Hl. Messe

10 Uhr - St. Dionysius:
Familienandacht

11:30 Uhr - St. Laurentius:
Hl. Messe

16:30 Uhr - St. Laurentius:
Andacht zur Rückkehr der Tri-
erpilger

18:05 Uhr - St. Laurentius:
5nach6 - Die etwas andere
Sonntagsmesse



Herr, gib ihm seine ewige Ruhe...

Günter Gaeb

* 17. Mai 1936 † 30. April 2025

In Erinnerung:
**Wolfgang und Birgit
Martin und Jana
mit Leon und Ina
Maximilian und Julia**
sowie alle Anverwandten

Kondolenzanschrift:
Günter Gaeb
c/o Bestattungen Hoss & Fömpe
Hermann-Ehlers-Str. 48, 53840 Troisdorf

Die Urnenbeisetzung hat im engsten
Familienkreis stattgefunden.

Kirche für Dich

Am Sonntag findet um 11 Uhr ein
Gottesdienst des Christus-Centru-
ms in Troisdorf statt.

Den Livestream kann man auf You-
Tube unter Christus Centrum Trois-
dorf sehen. Weitere Informationen

sind auf unserer Homepage
www.christus-centrum.de zu finden.
Unsere Gottesdienste sind freund-
lich, aktuell und hoffnungsvoll.
Ich lade Sie herzlich dazu ein,
Ihr Benjamin Schellenberg





Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich und sprach "Komm heim".

Hermann-Josef Creischer

* 11. Mai 1949 † 20. Mai 2025

In Liebe und Dankbarkeit.

Helmi
Stephan und Natalie mit Luis und Tim
Michael und Claudia mit David und Marcus
und alle Angehörigen

Kondolenzanschrift: Trauerhaus Creischer
c/o Bestattungen Krechel, Larstraße 145, 53844 Troisdorf

Die Exequien werden gehalten am Freitag, dem 6. Juni 2025, um 9.30 Uhr in
der St. Antonius Kapelle in Troisdorf-Kriegsdorf, Reichensteinstraße 51.
Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung. Von freundlich zugedachten
Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 31. Mai 2025
Annahmeschluss ist am:
27.05.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/1/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK TROISDORF

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Stadtverwaltung Troisdorf
Bürgermeister Alexander Biber
Kölnher Straße 176 · 53840 Troisdorf

Kostenlose Haushaltsverteilung in Troisdorf. Zustellung ohne
Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Troisdorf.
Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekenn-
zeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung.
Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer
die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

André Rader
Mobil 0163 4 50 52 92
a.rader@rautenberg.media

REPORTER

Philip Holzhauer
p.holzhauer@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

rundblick-troisdorf.de/e-paper
rundblick-troisdorf.de

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen.

Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch
bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäfts-
papiere...), WEB (Homepages, Digitale Wer-
bung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots,
Produktfilme...) kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



**Porsche 911 von privat für privat gesucht -
bitte alles anbieten! Tel. 0178 / 1513151**

FENSTERPUTZER

☎ 0 22 41-40 41 84 + 01 71-57 43 954

Für privat oder geschäftlich. www.fensterputzer-mielke.de

TERRASSENREINIGUNG & EINFahrTEN WINTERGÄRTEN & VORDÄCHER

☎ 02241 404184 + 0171 5743954 · www.fensterputzer-mielke.de



IMMOBILIEN

Wir suchen für unseren zuverlässigen & treuen Mitarbeiter eine
Ein-Zimmer-Wohnung in Troisdorf. Warmmiete zwischen 500 /
600 €. Wenn Sie eine passende Wohnung anzubieten haben oder
Informationen dazu haben, freuen wir uns über Ihre Kontakt-
aufnahme. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

personalbuchhaltung@rautenberg.media

02241 260 363



LAGERHALLEN

GERHARDS
UMZÜGE & LAGERHAUS

- Lagerung / Lagerbox / Selfstorage
- Küchen- und Möbel Montage
- Fullservice (Ein- und Auspacken)
- National und International

Conrad-Röntgen-Str. 8-8 • 53773 Hennef • Telefon: +49 (0)2242 / 84 67 4
www.umzuege-gerhards.de

KLEINANZEIGEN
PRIVATE & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €



RAUTENBERG MEDIA

Angebote

Tiere

Katzen

Katzenliebende Raumpflegerin in Troisdorf gesucht

(gerne auch älter). Arbeitszeit
vorzugsweise Mo + Fr von 9 - 11 Uhr.
Voraussetzung: gepflegtes Äußeres,
nikotinfrei, körperlich fit und gut be-
weglich, gute Deutschkenntnisse. Über
Ihr Interesse freuen wir uns.
Tel. 02241- 73604, Anrufbeantworter

Vermietungen

3 Zimmer Wohnungen

Troisdorf Mitte

An solvente Mieter 3 Zimmer, Küche,
Diele, Bad und Balkon, 75 qm, 1000
Euro kalt und 200 Euro Nebenkosten
plus 3 Kaltmieten als Kaution. Keine
Haustiere. Ab sofort.
Tel. 02241/ 1697313

Gesuche

Land u. Forst

agria Einachser Motormäher & Ersatzteile

Müller Maschinen Troisdorf,
02241-949090

Stellenmarkt

MECHANIKER agria Einachser- Motormäher gesucht

Müller Maschinen Troisdorf,
02241-949090



GILGEN & CO. GMBH

Möbeltransporte • Spedition • Lagerung

www.gilgen-umzuege.de
Tel. 0 22 41 - 33 77 92

Suche

renovierungsbedürftige
Wohnung
zum Kauf von Privat.

Tel.: 0151/50 60 96 73

HeimWert

Zahle Bares für Wahres Kaufe

Alle Pelze & Antiquitäten,
Teppiche, Schmuck,
Münzen, Kristall, alte
Möbel, Briefmarken,
Bücher, Bekleidung,
Näh-Schreibmaschine,
Porzellan, Schallplatten,
Gemälde, etc.

Seriöse, deutsche Firma!

Tel. 0178/1513151



Cyberkriminellen das Handwerk legen

Ausbildung zum IT-Sicherheitsexperten im berufsbegleitenden Fernstudium

Was früher der Stoff von Science-Fiction-Filmen war, ist heute eine reale Bedrohung: Cyberkriminalität. Vor allem öffentliche Verwaltungen werden immer wieder Opfer von Hackerangriffen, weil IT-



Cybercrime-Experten setzen sich vor allem mit dem technischen Vorgehen von Hackern auseinander.
Foto: djd/Wings/REDPIXEL.PL/Shutterstock

Sicherheit in vielen Behörden noch ein weitgehend blinder Fleck ist. Die Bedrohung durch Angriffe aus dem Netz auf Behörden und Unternehmen ist auch nach Ansicht des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) gestiegen. Galt die Lage vor einem Jahr noch als „angespannt“, so wird sie im aktuellen Lagebericht als „angespannt bis kritisch“ beschrieben. Die Furcht vor Hackerangriffen ist eine der größten Sorgen von Unternehmen. Weltweit steht diese Gefahr einer Studie zufolge auf Platz eins, in Deutschland rangiert das Thema auf dem zweiten Rang hinter der Betriebsunterbrechung - die wiederum nicht selten Folge eines Hackerangriffs ist.

KOMM AUCH DU JETZT INS BLIX-TEAM!

MITARBEITER
FÜR DIE
ROHR- UND KANALREINIGUNG
M/W/D

WAS DICH ERWARTET:

- Zukunftssicheres Arbeitsverhältnis
- Tolles Arbeitsklima
- Gute Bezahlung
- Dienstwagen
- Kurze Kommunikationswege

WAS WIR ERWARTEN:

- Handwerkliches Geschick
- Bereitschaft etwas Neues zu lernen
- Führerschein Klasse B
- Deutsch in Wort und Schrift
- Engagement und Zuverlässigkeit

BEWIRB DICH NOCH HEUTE:
info@abflussreinigung-blix.de
02241 - 91 70 79

KOMM INS BLIX-TEAM

ABFLUSSREINIGUNG
BLIX

schnell / sauber / zuverlässig

KANAL-TV / ORTUNG
WURZELFRÄSEN
HOCHDRUCKREINIGUNG
DICHTHEITSPRÜFUNG

ohne **BLIX** läuft nix...

24 STUNDEN SERVICE

MOBIL 0171 - 837 414 8
BAD HONNEF 02224 - 91 98 99 4
SIEGBURG 02241 - 91 70 79

info@abflussreinigung-blix.de
www.abflussreinigung-blix.de

ORTHOPÄDIE^{tec}
Annette Kühnreich

WIR MACHEN SIE FIT!

Annette Kühnreich
Orthopädie-Technik, Meisterin

AUSBILDUNG KAUFMANN (M/W/D) IM EINZELHANDEL HENNEF

Zum 01.08.2025 bieten wir für den Standort Hennef einen Ausbildungsplatz als Kaufmann (m/w/d) im Einzelhandel an.

Wir sind ein innovatives, modernes und inhabergeführtes Unternehmen in der Gesundheitsbranche mit den Schwerpunkten Orthopädietechnik und Orthopädieschuhtechnik mit eigener Manufaktur. Kundennähe und individuelle Problemlösung sind uns ein wichtiges Anliegen.

IHRE TÄTIGKEIT:

- Durchführen von Verkaufsgesprächen
- Warenwirtschaft
- Warenpräsentation
- Arbeiten mit der Branchensoftware
- Allgemeine administrative Tätigkeiten

UNSER ANGEBOT:

- Flache Hierarchien
- Schulungen / Seminare
- Aktive Mitgestaltung des Arbeitsbereichs
- Selbstständiges Arbeiten

WAS IST BEI UNS BESONDERS:

- Familienfreundliche Arbeitszeiten zwischen 9:00 und 18:00 Uhr
- Geregelte Arbeitszeit
- Rosenmontag bezahlt frei
- Urlaub zu Weihnachts-Sommerzeit möglich
- Kein abpacken und schweres heben

IHR PROFIL:

- Allgemeiner Schulabschluss
- Teamfähigkeit
- Gute Umgangsformen
- Gute MS Office Kenntnisse
- Kundenorientierung und betriebliches Denken

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Backoffice
Orthopädietechnik Annette Kühnreich
z.Hd. Frau Gutschner
Ortho@orthopaedietechnik-kuehnreich.de

WWW.ORTHOPAEDIETECHNIK-KUEHNREICH.DE

Umso gefragter sind Cybercrime-Expertinnen und -Experten, ihre Berufsaussichten sehr gut.

Berufsbegleitender Fernstudiengang „IT-Sicherheit und Forensik“

Bei Wings etwa, dem Fernstudienanbieter der Hochschule Wismar, werden bereits seit 2014 IT-Spezialisten zur Bekämpfung von Cybercrime ausgebildet. „IT-Sicherheit und Forensik“ heißen die berufsbegleitenden Bachelor- und Master-Fernstudiengänge, welche die Hochschule in enger Zusammenarbeit mit Behörden und Unternehmen entwickelt hat. „Die Absolventinnen und Absolventen sollen in Unternehmen und öffentlichen Institutionen ein hohes IT-Sicherheitsniveau gewährleisten, Cybercrime-Angriffe frühzeitig erkennen und entsprechende Sicherheitsmaßnahmen planen und umsetzen können“, erklärt Studienangangsleiterin Professorin Antje Raab-Düsterhöft. Noch immer würden sich nur wenige Unternehmen mit effizienten Sicherheitssystemen gegen Cyberattacken wehren: „Die meisten Angriffe werden deshalb - wenn überhaupt



Die Absolventinnen und -absolventen des Studiengangs sollen Cybercrime-Angriffe frühzeitig erkennen und entsprechende Sicherheitsmaßnahmen planen und umsetzen können.

Foto: djd/Wings/Gorodenkoff/Shutterstock

- nur zufällig entdeckt“. Alle Infos zu den Fernstudiengängen gibt es unter www.wings.de/it-forensik.






Umfassende Ausbildung gegen Hacker

Rund 300 IT-Forensiker und Sicherheitsexperten haben bereits ihren staatlichen Hochschulabschluss gemacht. Insbesondere

für IT-Fachkräfte bietet das Fernstudium die Möglichkeit, sich neben dem Beruf praxisnah und wissenschaftsbasiert spezifisches Fachwissen anzueignen. Die angehenden IT-Sicherheitsexperten setzen sich vor allem mit dem technischen Vorgehen von Hackern auseinander: Dem Daten-

diebstahl von Smartphones und Tablets, dem Hacken persönlicher Profile in sozialen Netzwerken oder dem Lahmlegen von Rechnernetzen.

Zusätzlich stehen kriminaltechnische, juristische und auch moralische Inhalte auf dem Lehrplan. (djd)



Benefits bei RAUTENBERG MEDIA

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. Unternehmen Online ist unser neues Zauberwort...

wir suchen Verstärkung für unser TEAM

Buchhaltung (m/w/d)

für 30 oder 37,5 Stunden wöchentlich

DU bist
aufgeschlossen, zuverlässig, teamfähig und kompetent in Deinem Beruf, verfügst über gute Deutschkenntnisse (Muttersprache oder C1/C2) und eine abgeschlossene Ausbildung als kaufm. Buchhalter (m/w/d). Versiert in Word, Excel, aber auch DATEV, SBS oder vergleichbar und gerne bereit Neues zu erlernen. Als Medienhaus gehen wir neue Wege in der Digitalisierung unter künftiger Nutzung KI-gesteuerter Arbeitsweisen.

DEIN Aufgabenbereich umfasst (im Team):

- Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Zahlungsverkehr und Mahnwesen
- Erstellen von Monats- und Jahresabschlüssen
- Erstellung von Steuererklärungen

WIR bieten Dir
neben einer umfassenden Einarbeitung, einen interessanten Teilzeitarbeitsplatz in unserem Medienhaus.

WIR freuen uns auf Deine ausführliche Bewerbung per E-Mail, inkl. Gehaltsvorstellung unter dem Stichwort **"TEAM BUCHHALTUNG"** an: karriere@rautenberg.media



WIR SUCHEN DICH
für unsere Zeitung
Rundblick Troisdorf als

Reporter (m/w/d)

zum **nächstmöglichen Termin**
auf **Honorarbasis** als **freien Mitarbeiter**

DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!
Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Reporter Rundblick Troisdorf (m/w/d)

Die große Freiheit - und ihre Grenzen

Mobiles Arbeiten wird immer beliebter: Welche Regelungen gelten dafür?

Homeoffice, hybrides und mobiles Arbeiten: Die Varianten zum klassischen Fünf-Tage-Bürojob gibt es schon länger, während der Pandemie sind sie aber immer mehr Menschen geläufig geworden. Bei jüngeren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit hoher digitaler Affinität hat vor allem das mobile Arbeiten stark an Beliebtheit gewonnen. Welche rechtlichen Aspekte sind hier zu beachten? Die wichtigsten Fragen und Antworten:

Wie unterscheiden sich mobiles Arbeiten und Homeoffice?

„Mobiles Arbeiten ist im Gegensatz zum klassischen Homeoffice ortsunabhängig.

Das bedeutet konkret, dass Angestellte ihren Arbeitsplatz theoretisch jeden Tag aufs Neue frei wählen können“, erklärt Roland-Partneranwalt Frank Preidel aus



Bei jüngeren Mitarbeitern mit hoher digitaler Affinität hat vor allem das mobile Arbeiten stark an Beliebtheit gewonnen. Foto: djd/Roland-Rechtsschutzversicherung/baranq - stock.adobe.com

Bewirb dich jetzt
in nur 2 Minuten.

© Syda Productions/stock.adobe.com

NUR EINEN SPRUNG ENTFERNT!

Dein neuer Job als
PFLEGEFACHKRAFT (M/W/D) IN DER GERIATRIE
bei den GFO Kliniken wartet bereits auf dich!

Du hast die Wahl – Deine GFO Klinik, dein neuer Arbeitgeber!

GFO Kliniken Bonn

St. Josef Hospital

Cura Krankenhaus Bad Honnef

GFO Kliniken Troisdorf

St. Johannes Krankenhaus



franziskanisch · offen · zugewandt



Online lesen: rundblick-troisdorf.de/e-paper
rundblick-troisdorf.de

Rundblick

RUNDBLICK-TROISDORF.DE

ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE STADT TROISDORF

Erscheint in: Troisdorf, Altenrath, Bergheim, Eschmar, Friedrich-Wilhelms-Hütte, Kriegsdorf, Mülleken, Oberlar, Roster See, Sieglar, Spich und Troisdorf-West

Ihre Wochenzeitung



RAUTENBERG MEDIA

Wir suchen mobile SPRINGER/* /INNEN als Zeitungszusteller/* /in

jeden Alters für **ALLE ORTSTEILE**

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet
nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

➤ regio-pressevertrieb.de/bewerbung

➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Frau Rohloff · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260-380 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

Gerne per WhatsApp



02241 260380



oder mit diesem QR-Code bewerben!



RAUTENBERG MEDIA

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:



WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im
RECHTSRHEINISCHEN RHEIN-SIEG-KREIS als
Medienberater*in (m/w/d)
in Vollzeit (37,5 Std.), in Teilzeit (20-30 Std.)

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukonzepte
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis.Janzen@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Rechtsrheinischer Rhein-Sieg-Kreis

der Hannoveraner Kanzlei Preidel.Burmester. Die Menschen könnten im Park, im Café um die Ecke oder sogar in einer anderen Stadt arbeiten.

Was sind die Vorteile von mobilem Arbeiten?

Dienstvereinbarungen dieser Art ermöglichen in erster Linie eine selbstbestimmte Arbeitsgestaltung. Zusätzlich können Freiräume für die Angestellten geschaffen werden, indem etwa lange Wege zur Arbeitsstätte entfallen oder die Vereinbarung von Familie und Beruf nachhaltig positiv gefördert wird. „Arbeitgeber wiederum erhöhen durch das Angebot von flexibel vereinbarten Modellen ihre Attraktivität gegenüber den Beschäftigten und deren Bindung zum Unternehmen“, erläutert Frank Preidel. Dazu kämen wirtschaftliche Aspekte wie die Einsparung von Büroflächen.

Welche Bedingungen sind an das mobile Arbeiten geknüpft?

Die Bedingungen sind in den meisten Unternehmen in sogenannten Zusatzvereinbarungen einvernehmlich zwischen Firma und Mitarbeitern festgeschrieben und verbindlich geregelt. Beispiel 1: Die Arbeit darf nur an bestimmten Wochentagen mobil erledigt werden. Beispiel 2: Der Angestellte muss während der Arbeitszeit jederzeit über die zur Verfügung gestellten Kommunikationsmittel erreichbar sein.

Bin ich verpflichtet, mobil zu arbeiten, wenn mein Arbeitgeber dies möchte?

„Im Infektionsschutzgesetz ist festgelegt, dass Beschäftigte im Regelfall das Angebot des Arbeitgebers annehmen und zu Hause bleiben müssen“, berichtet Frank Preidel. Diese gesetzlichen Regelungen betreffen aber nur das Homeoffice - beim mobilen Arbeiten seien weiterhin individuelle Absprachen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer notwendig.

Gesundheitsstandards gelten auch beim mobilen Arbeiten

Auch im mobilen Office muss ein gewisser Gesundheitsstandard eingehalten werden. „Der Arbeitnehmer darf auch hier weder physischen noch psychischen Gefahren ausgesetzt werden“, so Frank Preidel. Doch dies zu gewährleisten sei nicht immer leicht - etwa wenn das Office auf die Wiese im Park verlegt wurde. (djd)



Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für den RUNDBLICK TROISDORF in

- ☐ Troisdorf-West
☐ Troisdorf-Mitte
☐ Friedrich-Wilhelms-Hütte
☐ Oberlar
☐ Rotter-See
☐ Spich
☐ Sieglar
- ☐ Bergheim
☐ Eschmar
☐ Altenrath
☐ allen Ortsteilen als
 Urlaubsvertretung
 für alle Schulferien

Gerne per
WhatsApp



+49 2241260380

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits
maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

➤ regio-pressevertrieb.de/bewerbung

➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Frau Rohloff · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260-380 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de



oder mit diesem
QR-Code
bewerben!



AUSTRÄGER/*/INNEN für den RUNDBLICK TROISDORF in

- ☐ Troisdorf-West
☐ Troisdorf-Mitte
☐ Friedrich-Wilhelms-Hütte
☐ Oberlar
☐ Rotter-See
- ☐ Spich
☐ Sieglar
☐ Bergheim
☐ Eschmar
☐ Altenrath
- ☐ allen Ortsteilen als Urlaubs-
vertretung für alle Schulferien,
bitte Wunschort(e) angeben:

An

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Frau Rohloff

Kasinostraße 28-30

53840 Troisdorf

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



Apotheken-Notdienst ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 24. Mai

Linda Apotheke am oberen Stadttor

Kölner Straße 62a, 53840 Troisdorf, 02241/995290

Sonntag, 25. Mai

Wilhelm-Apotheke

Wilhelmstraße 68, 53721 Siegburg, 02241/65950

Montag, 26. Mai

St. Rochus Apotheke

Hauptstraße 53-55, 53721 Siegburg, 02241/381855

Dienstag, 27. Mai

Engelbert Humperdinck-Apotheke

Humperdinckstraße 14, 53721 Siegburg, 02241/592040

Mittwoch, 28. Mai

Neue Apotheke im Kaufland

Theodor-Heuss-Ring 55, 53840 Troisdorf, 02241/397580

Donnerstag, 29. Mai

easyApotheke Siegburg City Dr. Irene Pigulla e.K.

Neue Poststraße 1-3, 53721 Siegburg, 02241/8663620

Freitag, 30. Mai

Elefanten-Apotheke

Hauptstraße 37b, 53797 Lohmar, 02246/4954

Samstag, 31. Mai

Alfred Nobel Apotheke Kölner Straße

Kölner Straße 51, 53840 Troisdorf, 02241/73100

Sonntag, 1. Juni

Alfred Nobel Apotheke am Pfarrer-Kenntemich-Platz

Pfarrer-Kenntemich-Platz 3-5, 53840 Troisdorf, 02241/77234

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

02241/234000

Notfallpraxis:

Arnold-Janssen-Straße 29,

53757 Sankt Augustin

Krankenhäuser

Asklepios Kinderklinik

02241/249-0

St. Johannes Krankenhaus

02241/488-0

St. Josef-Hospital Troisdorf

02241/801-0

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mühsamen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Entstördienst der Stadtwerke

02241/888110

Rat und Hilfe

Zahnärzte des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises

Telefonischer Ansgedient zum zahnärztlichen Notdienst: 01805/986700

Die Notfalldienstzentrale für den gesamten rechtsrheinischen RSK ist folgendermaßen besetzt: wöchentlich von 18 Uhr bis 8 Uhr des darauffolgenden Morgens, mittwochs von 13 Uhr bis zum nächsten Morgen 8 Uhr, freitags von 14 Uhr bis zum nächsten Morgen 8 Uhr und an Samstagen, Sonntagen, sowie an Feiertagen, ganztägig.

Anonyme Esssüchtige (OA)

Christina, 01578/8371706

Osteoporose-Selbsthilfegruppe Troisdorf

02241/46702

MS-Gruppe

02241/72381

pro familia

02241/21010

AWO Kreisverband Rhein-Sieg e.V.

02241/96924-0

Selbsthilfe Körperbehinderter

02241/64458

Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

02241/55101

Bechterew-Gymnastik

02241/2347022

esperanza

Beratungs- und Hilfenetz vor, während und nach einer Schwangerschaft
02241/95804-77

Männer mit Krebs

Siegburg und Umgebung

„Von Mann zu Mann“, so lautet das Motto (nicht nur) un-

serer Selbsthilfegruppe. Wir wollen miteinander Erfahrungen austauschen, uns gegenseitig Hilfestellungen geben oder Hilfe vermitteln.

Unsere Treffen finden jeden dritten Donnerstag im Monat um 19 Uhr im „Denkraum“, Haufeld 2a, Siegburg statt. Kontakte, Termine und andere wichtige Informationen findest du auf unserer Homepage: www.mmk-su.info
Du kannst einfach dazu kommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

HIV-Test und Tests sexuell übertragbarer Infektionen

Dienstag, 10 bis 12 Uhr, check-it - Beratungsstelle Sexualität und Gesundheit, Hippolytusstraße 48, 53840 Troisdorf

Mittwoch, 17 bis 20 Uhr, check-it - Beratungsstelle Sexualität und Gesundheit, Hippolytusstraße 48, 53840 Troisdorf

Beratung zu Sexueller Gesundheit

Montag: 10 bis 13 Uhr
Dienstag: 10 bis 13 Uhr
Mittwoch: 14 bis 20 Uhr
Donnerstag: 10 bis 13 Uhr oder nach Vereinbarung
Persönlich: check-it - Beratungsstelle Sexualität und Gesundheit, Hippolytusstraße 48, 53840 Troisdorf, Telefonisch: 02241/2656993

Verbraucherzentrale NRW e.V.

Wir bieten Rat und Recht zu Alltagsverträgen:
Kölner Platz 2
53840 Troisdorf
Öffnungszeiten:
Montag: 13 - 17 Uhr

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



Dienstag geschlossen
Mittwoch: 13 - 17 Uhr
Donnerstag: 9 - 13 Uhr
Freitag: 9 - 13 Uhr
Tel.: 02241 1495301
E-Mail: troisdorf@
verbraucherzentrale.nrw

Lotsenpunkt

Der Lotsenpunkt

- unterstützt beim Ausfüllen von Formularen
 - informiert über Hilfsangebote
 - hat ein „offenes Ohr“ für Sie
- Sprechzeit montags und donnerstags von 14.30 bis 17 Uhr
Pfarrer-Kenntemich-Platz 31,
53840 Troisdorf
Tel. 02241/3012066,
mobil: 0177/1650364
lotsenpunkt@troikirche.de

MediPunkt

Medizinische Versorgung für Menschen ohne Krankenversicherungsschutz

Pfarrer-Kenntemich-Platz 3,
53840 Troisdorf
Sprechstunde: dienstags von 14 bis 16 Uhr, Fußpflege am ersten Dienstag im Monat 13 bis 16 Uhr.
Telefon: 02241 / 301 4867

Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit

(Emotions-Anonymous / EA)

Wir teilen im Gespräch Erfahrung, Kraft und Hoffnung.

Kontakt:

EA-Sankt-Augustin@web.de
Silke: 0151/16573691
Helma: 02241/9995226

Selbsthilfe-Kontaktstelle Rhein-Sieg-Kreis

Träger: Der Paritätische NRW
Landgrafenstraße 1 / Sieglarer Straße 100 (barrierefrei)
53842 Troisdorf

02241 949999

Montag und Mittwoch

9 bis 14 Uhr

Donnerstag 11 bis 16 Uhr

und nach Vereinbarung

Ergänzende Unabhängige Teilhabe-Beratung Rhein Sieg (EUTB)

Träger: Der Paritätische NRW
Adresse: Landgrafenstraße 1
53842 Troisdorf

Telefon: 02241 2014296

teilhabeberatung-rhein-

sieg@paritaet-nrw.org

Offene Sprechstunde: dienstags 10 - 13 Uhr und individuelle Beratungstermine nach Vereinbarung
Dieses Angebot richtet sich an Menschen mit Beeinträchtigungen

Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe Rhein-Sieg-Kreis

Rhein-Sieg-Kreis
Landgrafenstraße 1, Troisdorf
02241 49 39 301

pflegeselbsthilfe-rhein-

sieg@paritaet-nrw.org

Dies ist ein Angebot für pflegende Angehörige.

Tierärztlicher Ringnotdienst Rhein-Sieg

<https://tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de>

Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit

(Emotions-Anonymous/EA)

Wir teilen im Gespräch Erfahrung, Kraft und Hoffnung.

Kontakt:

Silke: 0151/16573691
Norbert: 0160/97319919
EA-Sankt-Augustin@web.de

Samstags: 18.15 Uhr

Markt 1 (Club)

53757 Sankt Augustin

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

Du hast Alkoholprobleme?

Wir können helfen!

In Deutschland wird statistisch gesehen sehr viel Alkohol getrunken. Für die, die mit ihrem Alkoholkonsum ein Problem haben, bieten die Anonymen Alkoholiker Hilfe an.

Üblicherweise geschieht das in sogenannten Meetings, in denen Betroffene sich über die Krankheit Alkoholismus austauschen. Diesen Austausch nennen wir Selbsthilfe.

Meetings finden hier zu folgenden Zeiten statt:

Montag:

19.30 Uhr Troisdorf-Sieglar, Kreuzkirche, Grabenstraße 65,
53844 Troisdorf, 0228/9455050 (Cilli), 0172 2427 239 (Thomas),
aa_thomas@gmx.de

Dienstag:

19.30 Uhr Hennef, Ev. Kirchengemeinde, Raum „Matthäus“, Bonner Straße 26, 53773 Hennef, 01522/1471126 (Edmund),
0151/1278 3508 und 02241/8982321 (Stefan),
Hennef@anonyme-alkoholiker-rg09.de

Mittwoch:

19.30 Uhr Troisdorf-Oberlar, Martin-Luther-Haus, Am Wildzaun 14,
53842 Troisdorf, 0177/4050 978 (Rita), 02241/71973 (Hanne),
RitaTen@gmx.de

Donnerstag:

19.30 Uhr Troisdorf-Mitte, Kath. Pfarrhaus, Gerhardstraße 5, 53840 Troisdorf, 0176/78399950, Kontakt@anonyme-alkoholiker-rg09.de

Freitag:

19.30 Uhr Siegburg, Annostraße 14, 53721 Siegburg,
02247/968 166 (Roswitha), 0151/1278 3508 und 02241/8982 321 (Stefan),
Siegburg@Anonyme-Alkoholiker-rg09.de,
<https://www.facebook.com/AAinSiegburg>

Sonntag:

11.30 Uhr Troisdorf-Spich, Pfarrer-Werr-Straße 54, Pfarrsaal St. Mariä-Himmelfahrt, 53842 Troisdorf, Kontakt: 0179/1237310 (Carlo)



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

ABFLUSSREINIGUNG
BLIX

schnell **sauber** **zuverlässig**

KANAL-TV / ORTUNG
WURZELFRÄSEN
HOCHDRUCKREINIGUNG
DICHTHEITSPRÜFUNG
ohne BLIX läuft nix...

24
STUNDEN
SERVICE

MOBIL 0171 - 837 414 8
BAD HONNEF 02224 - 91 98 99 4
SIEGBURG 02241 - 91 70 79

info@abflussreinigung-blix.de
www.abflussreinigung-blix.de

PV-ANLAGE JETZT AUCH FÜR DAS RATHAUSDACH

Der Ausbau von Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern ist seit Langem ein GRÜNES Herzensanliegen. So stellten die GRÜNEN bereits Anfang 2024 einen entsprechenden Antrag, der zum Ziel hat, den Ausbau auf allen kommunalen Dächern vorzunehmen, sofern er sich nach zwölf Jahren amortisiert.



Thomas Möws, Fraktionssprecher der GRÜNEN, sagt: „Der Ausbau von Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern ist ein zentraler Baustein der Kommunalen Energiewende.“

Auch die Stadt Troisdorf hat zwischenzeitlich erkannt, dass öffentliche Gebäude wie Schulen, Rathäuser und Sporthallen aufgrund ihrer großen, oft ungenutzten Dachflächen ein enormes Potenzial für die eigene Stromerzeugung bieten.

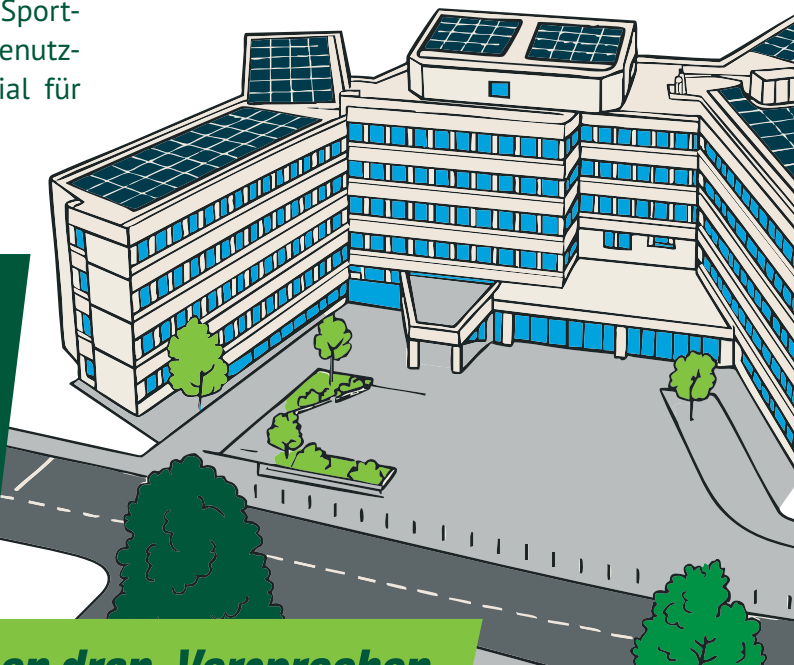


Arnd Burgers, GRÜNES Mitglied im Umweltausschuss, ergänzt: „In den nächsten Monaten ist das Dach des Rathauses an der Reihe. Es wird saniert und anschließend mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet. Der Ausbau von Photovoltaik-

Anlagen auf städtischen Dächern stellt eine zukunftsweisende Investition dar, die sowohl ökonomische als auch ökologische Vorteile hat und der Stadt Troisdorf hilft, ihre Klimaziele zu erreichen.“

Die Vorteile von Photovoltaik:

- Kosteneinsparungen und größere Unabhängigkeit von schwankenden Strompreisen
- durch Sonnenenergie wird der CO₂-Ausstoß nachhaltig reduziert



Wir bleiben dran. Versprochen.



GRÜNE FÜR TROISDORF
gruene-troisdorf.de

